Form No. 3468-380 Rev B

Finishingkit für Präzisionssprühsystem GeoLink®

Seriennummern 315000001 und Nachfolgemodelle des Multi Pro® 1750 Sprühfahrzeugs.

Modellnr. 41742—Seriennr. 400000000 und höher

Installationsanweisungen

Hinweis: Dieses Kit muss zusammen mit Modell 41712 oder Modell 41713 installiert werden

Einführung

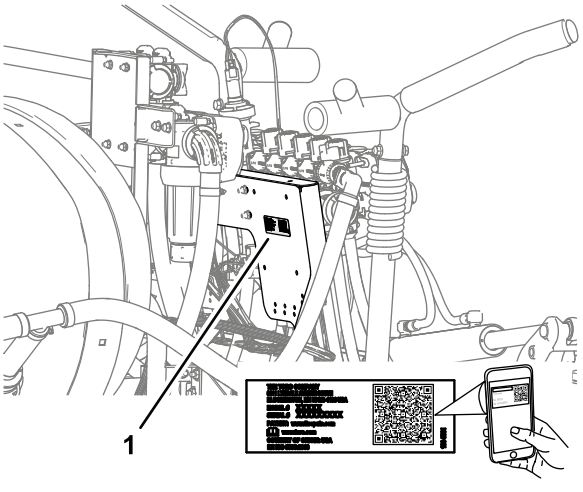
Das GeoLink Sprühsystem ist ein Anbaugerät für ein Toro Multi Pro Rasensprühfahrzeug und sollte nur von geschultem Bedienpersonal in gewerblichen Anwendungen eingesetzt werden. Es ist hauptsächlich für das Sprühen von Gras auf gepflegten Grünflächen in Parkanlagen, Golfplätzen, Sportplätzen und öffentlichen Anlagen gedacht. Der zweckfremde Einsatz dieser Maschine kann für Sie und Unbeteiligte gefährlich sein.

Lesen Sie diese Informationen sorgfältig durch, um sich mit dem ordnungsgemäßen Einsatz und der Wartung des Geräts vertraut zu machen und Verletzungen und eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden. Sie tragen die Verantwortung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Einsatz des Geräts.

Besuchen Sie Toro.com, hinsichtlich Produktsicherheit und Schulungsunterlagen, Zubehörinformationen, Standort eines Händlers, oder Registrierung des Produkts.

Wenden Sie sich an Ihren autorisierten Service-Vertragshändler oder Kundendienst, wenn Sie eine Serviceleistung, Toro Originalersatzteile oder zusätzliche Informationen benötigen. Halten Sie hierfür die Modell- und Seriennummern Ihres Produkts griffbereit. In Bild 1 ist angegeben, wo an dem Produkt die Modell- und die Seriennummer angebracht sind. Tragen Sie hier die Modell- und Seriennummern des Geräts ein.

Wichtig: **Scannen Sie mit Ihrem Mobilgerät den QR-Code (falls vorhanden) auf dem Typenschild, um auf Garantie-, Ersatzteil- oder andere Produktinformationen zuzugreifen.**



g281138

Bild 1

1. Typenschild mit Modell- und Seriennummer

Modellnr. _____

Seriennr. _____

In dieser Anleitung werden potenzielle Gefahren angeführt, und Sicherheitshinweise werden vom Sicherheitswarnsymbol (Bild 2) gekennzeichnet. Dieses Warnsymbol weist auf eine Gefahr hin, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann, wenn Sie die empfohlenen Sicherheitsvorkehrungen nicht einhalten.



g000502

Bild 2

1. Sicherheitswarnsymbol

In dieser Anleitung werden zwei Begriffe zur Hervorhebung von Informationen verwendet. **Wichtig** weist auf spezielle mechanische Informationen hin, und **Hinweis** hebt allgemeine Informationen hervor, die Ihre besondere Beachtung verdienen.

© 2026—The Toro® Company
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420

Registrieren Sie Ihr Produkt unter www.Toro.com.

Originaldokuments (DE)
Druck: USA
Alle Rechte vorbehalten

* 3 4 6 8 – 3 8 0 *

Inhalt

Einführung 1
Sicherheit 3
Sicherheits- und Bedienungsschilder 3
Einrichtung 5
1 Vorbereiten der Maschine 9
2 Entfernen des Sitzes und der Motorabdeckplatte 9
3 Entfernen der vorderen Kotflügel und der Motorhaube 11
4 Abtrennen des Druckmessschlauchs für das Messgerät am Armaturenbrett 15
5 Trennen der Sprühventilanschlüsse 15
6 Entfernen der Auslegerabschnitte 16
7 Montieren der mittleren Auslegersektion 19
8 Anbringen der Drehköpfe am mittleren Auslegerabschnitt 22
9 Entfernen der Auslegerabschnittsventile 24
10 Befestigen der Stützklemmen des Durchflussmessgeräts 27
11 Befestigen des hinteren Kabelbaums an der Maschine 29
12 Montieren des Durchflussmessgerätverteilers 35
13 Befestigen der Überlaufschläuche am Behälter 36
14 Montieren des modifizierten mittleren Auslegerabschnitts 37
15 Montieren des Hubzylinderverteilers an der Zylinderbefestigung 38
16 Installation der Ventilbefestigung, der Dosier-/Abschnittsteuerung und der Abschnittsventile 38
17 Anschließen des hinteren Kabelbaums auf der Rückseite der Maschine 42
18 Montieren der Auslegerhubzylinder 43
19 Montieren der äußeren Auslegerabschnitte 45
20 Montieren der Schläuche 48
21 Anschließen des Druckmessschlauches für das Messgerät am Armaturenbrett 52
22 Einbauen des Navigationsempfängers 53
23 Anbringen der Modemantennen an der Maschine 55
24 Montieren der Kabelbäume für die Navigationskomponenten 57
25 Installieren der Anzeige 59
26 Anschließen des Datenkabelbaums an die Anzeige 61
27 Anbringen des Modem-Datenkabelbaums an der Maschine 62
28 Befestigen des Modem-Stromkabelbaums an der Maschine 63
29 Installieren des CL-55-Modems 65
30 Entfernen des passiven Abschlusswiderstands aus dem Maschinenkabelbaum 67
31 Einbau des ISO-CAN-Bus-Kabelbaums 68
32 Installieren des Adapterkabelbaums und des Abschlusswiderstands 70
33 Verkabeln der Sprühpumpenkupplung 71
34 Einbau der Komponenten für die Elektroanlage 72
35 Anschließen des Kabelbaums am Sitzunterteil 79
36 Einbau des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaums 81
37 Entfernen des Dosierungssteuerungsschalters 84
38 Montieren der Haube und der vorderen Kotflügel 86
39 Montieren der Motorabdeckplatte und des Sitzes 89
40 Programmieren der Maschineneinstellungen 91
41 Einschalten der GeoLink-Komponenten 93
42 Abschließen der Software-Einrichtung 94

Sicherheit

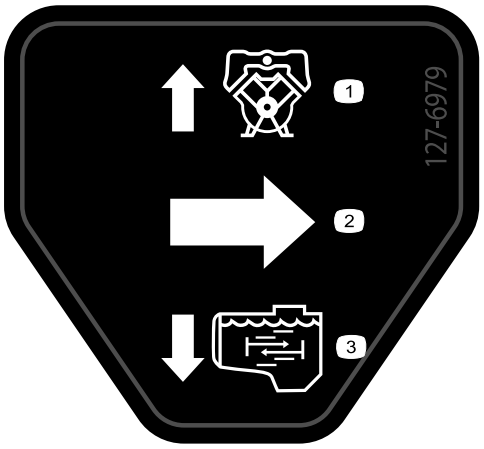
⚠ WARNUNG:

Die im Sprühsystem verwendeten Chemikalien können gefährlich und giftig für Sie, Unbeteiligte, Tiere, Pflanzen, Boden oder anderes Eigentum sein.

- **Lesen Sie die chemischen Warnaufkleber und die Sicherheitsdatenblätter für alle verwendeten Chemikalien sorgfältig durch, und halten Sie sich an die Angaben. Tragen Sie außerdem die vom Chemikalienhersteller empfohlene Schutzkleidung. Tragen Sie z. B. geeignete Schutzanzüge, einschließlich Atemschutzmaske und Schutzbrille, Handschuhe oder andere Kleidung, damit Sie nicht mit den Chemikalien in Kontakt kommen.**
- **Denken Sie daran, dass mehrere Chemikalien verwendet werden, und dass Sie alle Angaben berücksichtigen müssen.**
- **Weigern Sie sich, das Sprühfahrzeug einzusetzen, wenn diese Informationen nicht verfügbar sind.**
- **Vor dem Umgang mit einem Sprühsystem sollten Sie sicherstellen, dass es dreimal ausgespült und gemäß den Empfehlungen der Chemikalienhersteller neutralisiert wurde; alle Ventile müssen auch dreimal ausgespült werden.**
- **Stellen Sie sicher, dass eine ausreichende Menge an frischem Wasser und Seife in der Nähe verfügbar sind, und waschen Sie unverzüglich jede Chemikalie ab, mit der Sie in Kontakt kommen.**

Sicherheits- und Bedienungsschilder

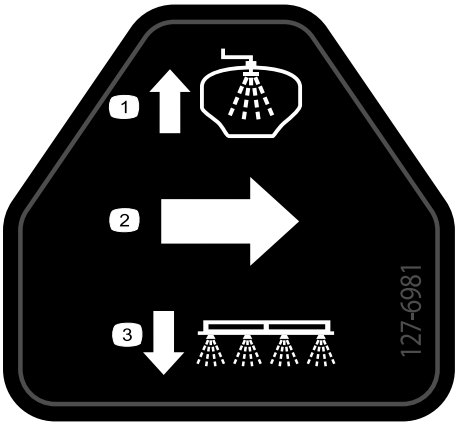
Die Sicherheits- und Bedienungsaufkleber sind für den Bediener gut sichtbar und befinden sich in der Nähe der möglichen Gefahrenbereiche. Tauschen Sie beschädigte oder verloren gegangene Aufkleber aus.



decal127-6979

127-6979

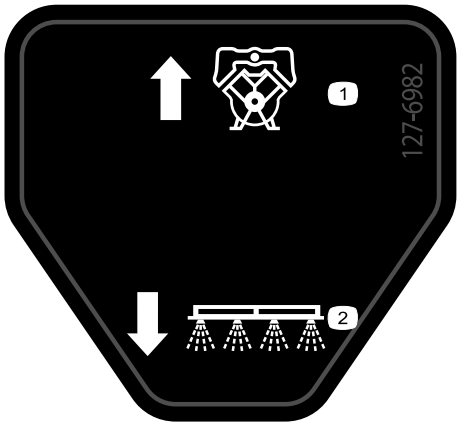
1. Sicherheitsventil-Rückfluss
2. Durchfluss
3. Rührwerkfluss



decal127-6981

127-6981

1. Sicherheitsventil-Rückfluss
2. Durchfluss
3. Sprühen mit dem Ausleger



decal127-6982

127-6982

1. Sicherheitsventil-Rückfluss
2. Sprühen mit dem Ausleger



decal127-6976

127-6976

1. Verringern
2. Erhöhen

Installation

Einzelteile

Prüfen Sie anhand der nachstehenden Tabelle, dass Sie alle im Lieferumfang enthaltenen Teile erhalten haben.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
1	Keine Teile werden benötigt	–	Vorbereiten der Maschine.
2	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen Sie den Sitz und die Motorabdeckplatte.
3	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen Sie die vorderen Kotflügel und die Motorhaube.
4	Keine Teile werden benötigt	–	Trennen Sie den Druckmessschlauch für das Messgerät am Armaturenbrett ab.
5	Keine Teile werden benötigt	–	Trennen Sie die Sprühventilanschlüsse ab.
6	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen Sie die Auslegerabschnitte.
7	Bundkopfschraube (⅜" x 1") Sicherungsbundmutter (⅜") Mittlere Auslegersektion Zylinderbefestigung (breit) Verbindungsplatte (breit) Schlossschraube (½" x 1¼") Sicherungsbundmutter (½")	2 2 1 1 1 4 4	Montieren Sie die mittlere Auslegersektion.
8	Drehkopf Schlauch (Ventil 5 oder 6) Sicherungsbundmutter (5/16")	2 2 2	Befestigen Sie die Befestigungshalterungen und die Drehköpfe am mittleren Auslegerabschnitt.
9	Deckel (Schnellkupplung) Halter	3 3	Entfernen Sie die Auslegerabschnittsventil.
10	Befestigung für Durchflussmessgerät Stützklemmenhälfte Schraube (¼" x 4½") Sicherungsbundmuttern (¼")	1 4 4 4	Befestigen Sie die Stützklemmen des Durchflussmessgeräts.
11	Hinterer Kabelbaum	1	Befestigen Sie den hinteren Kabelbaum an der Maschine.
12	Gerade Schlauchzahnung (1" x 2") Schlauchklemme (¾" x 1½") Schlauch (1" x 5¾") Verteiler Schlauch (1" x 16")	1 3 1 1 1	Montieren Sie den Durchflussmessgerätverteiler.
13	Überlaufschlauch Kraftstoffhahn	1 1	Befestigen Sie die Überlaufschläuche am Behälter.
14	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren Sie den modifizierten mittleren Auslegerabschnitt.
15	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren Sie den Hubzylinderverteiler an der Zylinderbefestigung.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
16	Ventilbefestigung und Ventilbaugruppe Dosier-/Abschnittsteuerung Magnet Schraube (Nr. 8) Flachscheibe Sicherungsmutter (Nr. 8) Kappe (Schnelltrennanschlussstück) Bundkopfschrauben (5/16" x ¾") Sicherungsbundmuttern (5/16") Schlauchklemme Eindrückbefestigungen (Kabelbinder) Eindrückbefestigung (Steckeranker)	1 1 4 4 4 4 2 8 8 1 1 3	Installation der Ventilbefestigung, der Dosier-/Abschnittsteuerung und der Abschnittsventile.
17	Keine Teile werden benötigt	–	Schließen Sie den hinteren Kabelbaum auf der Rückseite der Maschine an.
18	Hydraulikschlauch (¼" x 24¾")	4	Montieren Sie die Auslegerhubzylinder.
19	Nylonbundbüchse Zulaufschlauch, 188 cm Zulaufschlauch, 234 cm Zulaufschlauch, 279 cm	4 1 1 1	Montieren Sie die äußeren Auslegerabschnitte.
20	Zulaufschlauch, 279 cm Zulaufschlauch, 234 cm Zulaufschlauch, 188 cm Zulaufschlauch, 81 cm	2 2 4 2	Einbauen der Schläuche.
21	Keine Teile werden benötigt	–	Anschließen des Druckmessschlauches für das Messgerät am Armaturenbrett
22	Navigationsempfängerplatte Empfängerbefestigung Schraube (⅜" x 3¼") Sicherungsscheibe (⅜") Scheibe (⅜" x 13/16") Distanzstück (⅜" x 1") Sicherungsbundmutter (⅜") Bundkopfschraube (5/16" x ¾") Sicherungsbundmutter (5/16") Bundkopfschraube (⅜" x 1½") Distanzstück (⅜" x 7/16") Navigationsempfänger Halterung der Modemantenne Sechskantschraube (5 x 16 mm) Scheibe (5 mm)	1 1 1 1 1 1 1 1 1 2 2 1 1 3 3	Bauen Sie den Navigationsempfänger ein.
23	Antennenhalterung Niete Magnet Modem Antenne Antenne mit hoher Verstärkung	1 2 2 1 1	Bringen Sie die Modemantennen an der Maschine an.
24	Kabelbaumadapter Daten- und Elektrokabelbaum Kabelbinder	1 1 8	Befestigen Sie die Kabelbäume für die Navigationskomponenten.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
25	Anzeigehalterung Bundkopfschraube (6 mm x 12 mm) U-Bügel (5/16") Bundkopfschraube (5/16" x ¾") Sicherungsbundmutter (5/16") Kugelbefestigung Anzeigearm	1 3 2 4 8 1 1	Installieren Sie die Anzeige.
26	Keine Teile werden benötigt	–	Schließen Sie die Kabelbäume an die Anzeige an.
27	Modem-Datenkabelbaum - 300 cm	1	Anbringen des Modem-Datenkabelbaums an der Maschine.
28	Modem-Stromkabelbaum	1	Befestigen Sie den Modem-Stromkabelbaum an der Maschine.
29	CL-55-Modem Modem-Halterung Schraube (Gr. 10 - 24" x 1⅜") Sicherungsmutter (Gr. 10-24") Magnet Niete	1 1 2 2 2 2	Installieren Sie das CL-55-Modem
30	Keine Teile werden benötigt	–	Entfernen Sie den passiven Abschlusswiderstand aus dem Maschinenkabelbaum.
31	ISO-CAN-Bus-Kabelbaum (302 cm)	1	Verlegen Sie den ISO-CAN-Bus-Kabelbaum.
32	Adapterkabelbaum (13 cm)	1	Installieren Sie den Adapterkabelbaum und den Abschlusswiderstand.
33	Keine Teile werden benötigt	–	Verkabeln Sie die Sprühpumpenkupplung.
34	Batteriehalterung Puffer Sicherungsbundmutter (¼") Halterung Batterie (650 A) Lichtmaschinenhalterung Antriebsscheibe, 279 mm Schraube (¼" x 2¼") Lichtmaschine (60 A) Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm) Bundkopfschraube (⅜" x 1½") Keilriemen	1 1 2 1 1 1 1 4 1 1 1 1	Einbau der Komponenten für die Elektroanlage.
35	Lichtmaschinenkabel, (rot, 4 mm) Relais Eindrückbefestigung Sicherung (15 A)	1 1 1 1	Schließen Sie den Kabelbaum am Sitzunterteil an.
36	Schnellanschlussklemme (roter Hebel) Schnellanschlussklemme (schwarzer Hebel)	1 1	Befestigen Sie die Kabelbäume für die Navigationsbestandteile.
37	Schalterblende	1	Entfernen Sie den Dosierungssteuerungsschalter.

Verfahren	Beschreibung	Menge	Verwendung
38	Eindrückbefestigung	13	Montieren Sie die Motorhaube und den linken und rechten vorderen Kotflügel.
39	Keine Teile werden benötigt	–	Montieren Sie die Motorabdeckplatte und den Sitz.
40	Keine Teile werden benötigt	–	Programmieren Sie die Maschineneinstellungen.
41	Keine Teile werden benötigt	–	Schalten Sie die GeoLink-Komponenten ein.
42	Keine Teile werden benötigt	–	Schließen Sie die Einrichtung der Software ab.

1

Vorbereiten der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Siehe *Bedienungsanleitung* für Ihre Maschine.

1. Stellen Sie die Maschine auf einer ebenen Fläche ab und aktivieren Sie die Feststellbremse.
2. Fahren Sie die linken und rechten Auslegerabschnitte in die horizontale Stellung aus.
3. Stellen Sie den Motor ab, ziehen Sie den Schlüssel ab und trennen Sie den Akku.
4. Reinigen Sie das Sprühfahrzeug.

   Wichtig: **Sie müssen den Sprühbehälter komplett leeren, bevor Sie das Finishingkit für das GeoLink-Sprühsystem installieren.**

2

Entfernen des Sitzes und der Motorabdeckplatte

Keine Teile werden benötigt

Entfernen des Sitzes

1. Schließen Sie die 3-polige Buchse des Maschinenkabelbaums ab, der am Sitzschalteranschluss angeschlossen ist.

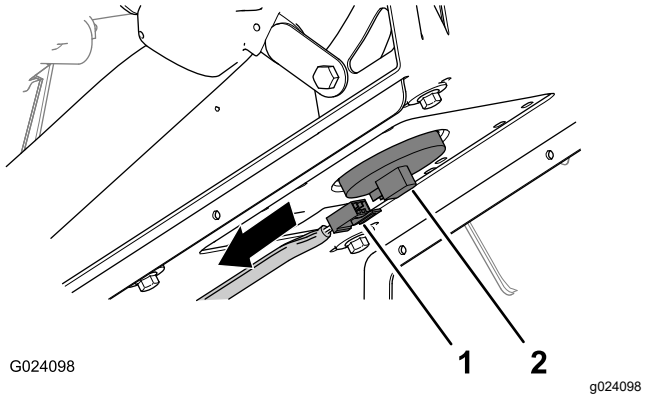


Bild 3

1. 2-polige Buchse (Maschinenkabelbaum)
2. Sitzschalteranschluss

2. Entfernen Sie den Splint, mit dem die Stützstange an der Halterung unten an der Sitzplatte befestigt ist.

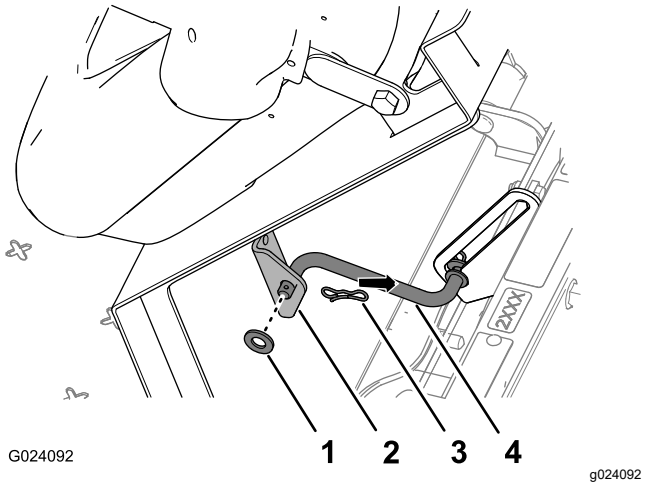
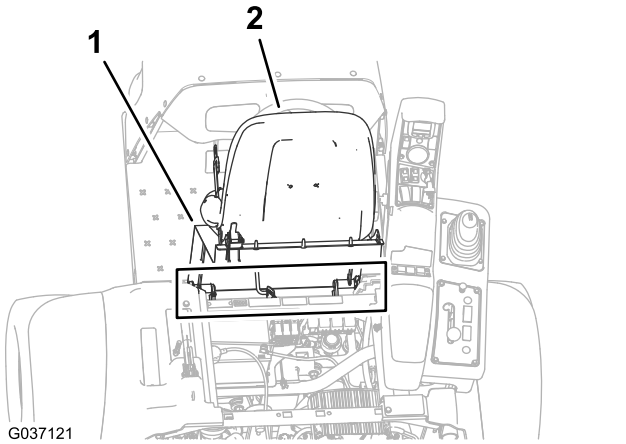


Bild 4

1. Scheibe
2. Halterung (Sitz)
3. Splint
4. Stützstange

3. Entfernen Sie die beiden Splinte, mit denen das Drehzapfenanschlussstück der Sitzplatte an den Chassishalterungen befestigt ist.



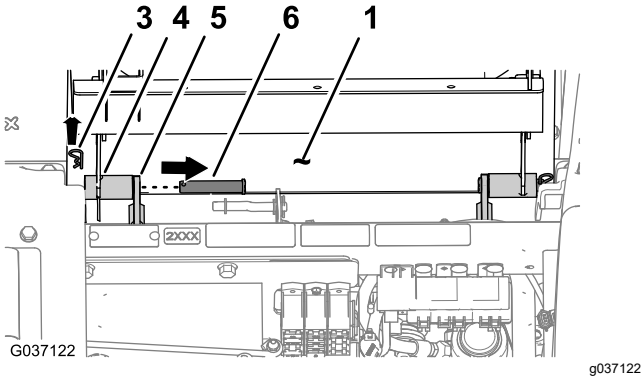


Bild 5

1. Sitzplatte
2. Sitz
3. Splint
4. Drehzapfenanschlussstück (Sitzpfanne)
5. Chassishalterung
6. Lagerbolzen

4. Entfernen Sie die beiden Lagerbolzen, mit denen der Sitz und die Sitzplatte am Chassis befestigt sind.
5. Heben Sie den Sitz und die Sitzplatte von der Maschine ab.

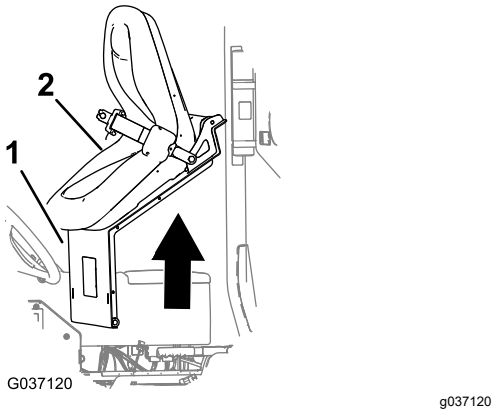
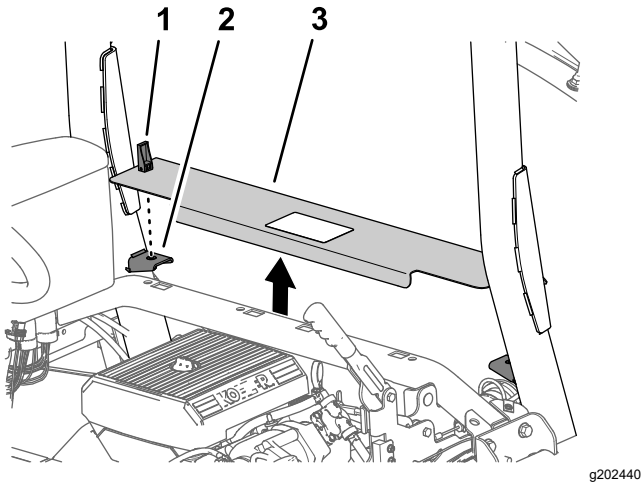


Bild 6

1. Sitzplatte
2. Sitz

Entfernen der Motorabdeckplatte

1. Drehen Sie die Griffe für die Riegel der Motorabdeckplatte nach oben.



g202440

Bild 7

1. Riegel
2. Plattenstützhalterung
3. Motorabdeckplatte

2. Heben Sie die Motorabdeckplatte an und nehmen Sie diese von der Maschine ab.

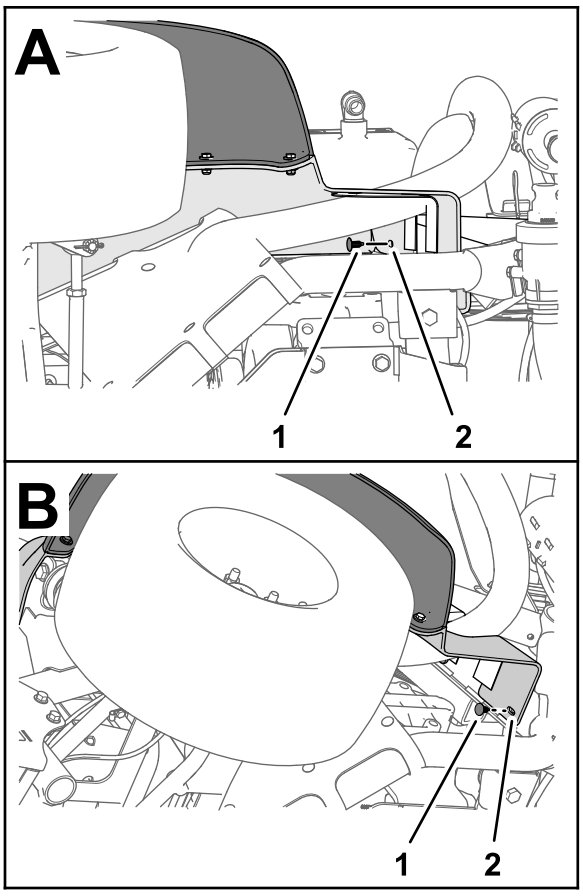
3

Entfernen der vorderen Kotflügel und der Motorhaube

Keine Teile werden benötigt

Entfernen des linken vorderen Kotflügels

1. Entfernen und entsorgen Sie die beiden Eindrückbefestigungen, mit denen der linke vordere Kotflügel am unteren Überrollschutz-Kanal befestigt ist.



g264614

Bild 8

1. Eindrückbefestigung
2. Kotflügel vorne links

2. Entfernen Sie die drei Schrauben (5/16" x 1") und die drei Scheiben (5/16"), mit denen der Kotflügel am Rahmen der Maschine befestigt ist.

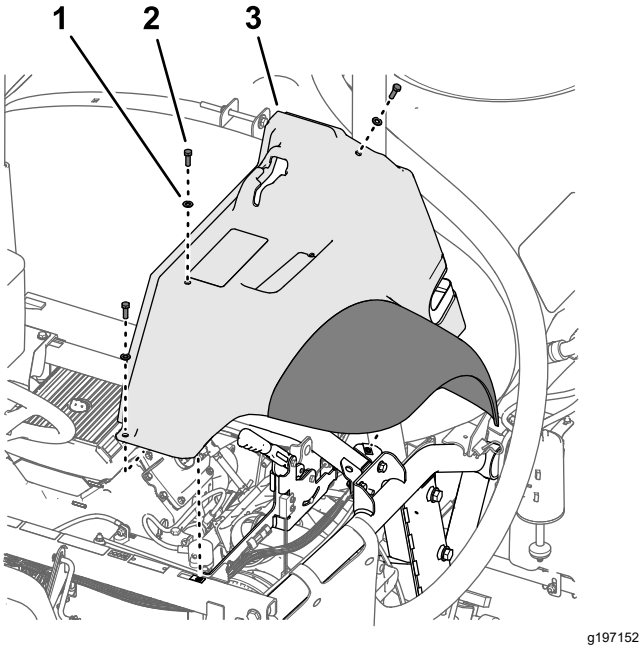


Bild 9

1. Scheibe (5/16")
2. Schraube (5/16" x 1")
3. Kotflügel vorne links

3. Nehmen Sie den Kotflügel von der Maschine ab.
4. Entfernen Sie die sechs Eindrückbefestigungen und die fünf Scheiben (9/16" x ½"), mit denen die innere Kotflügelhaube am Rahmen der Maschine befestigt ist.

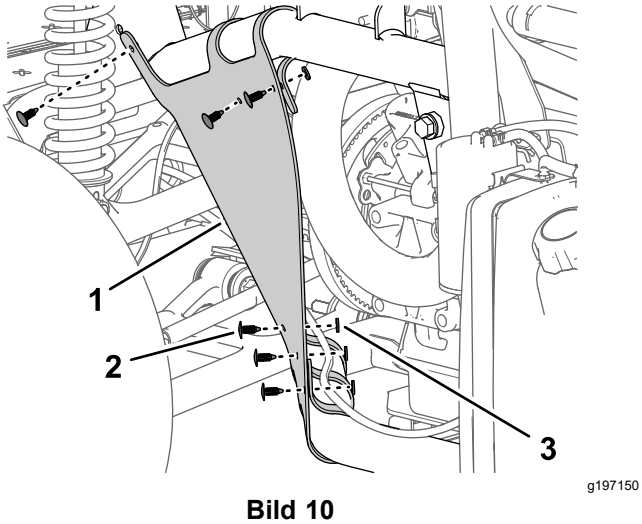


Bild 10

1. Innere Kotflügelhaube
2. Eindrückbefestigung
3. Scheibe (9/16" x ½")

5. Nehmen Sie die innere Kotflügelhaube von der Maschine ab.

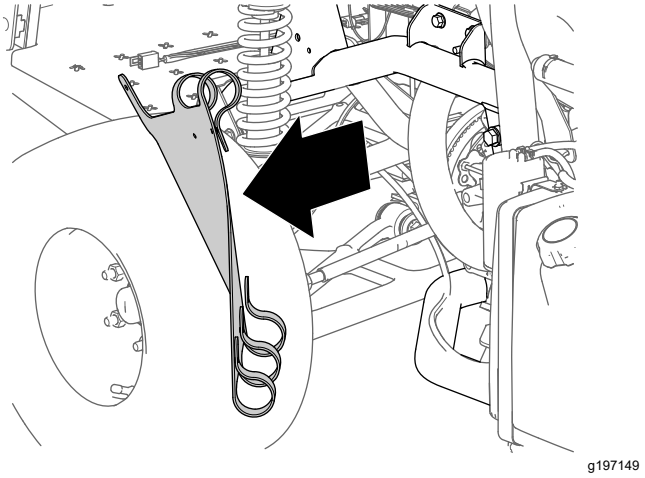


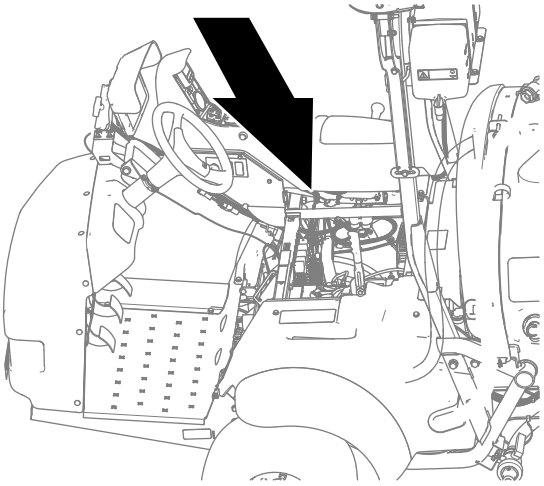
Bild 11

6. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 5 für den Kotflügel und die innere Kotflügelhaube an der anderen Seite der Maschine.

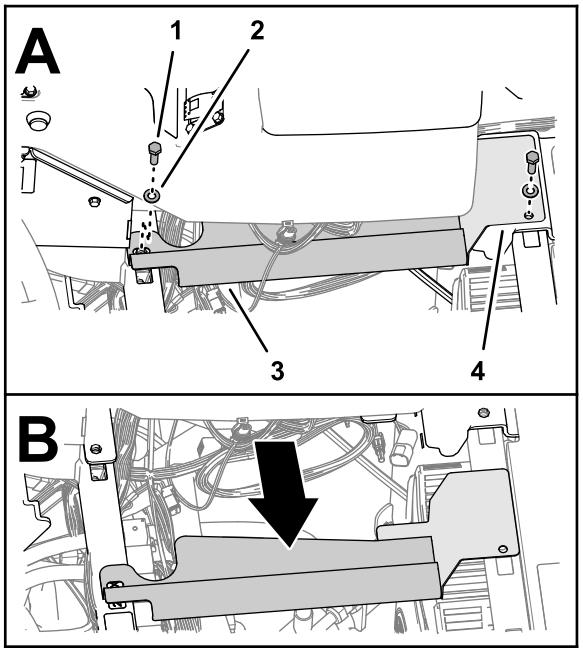
Entfernen des rechten vorderen Kotflügels

Hinweis: Wenn Sie die Eindrückbefestigungen beim Entfernen beschädigen, ersetzen Sie die Befestigungen durch neue Eindrückbefestigungen, Toro Bestellnr. 117-2382.

1. Entfernen Sie die beiden Kopfschrauben (5/16" x 1") und die beiden Unterlegscheiben (5/16"), mit denen die untere Bedienabdeckung und die Bedienfeldabdeckung (Abschluss) an der Maschine befestigt sind, und nehmen Sie die Abdeckungen ab.



g323170

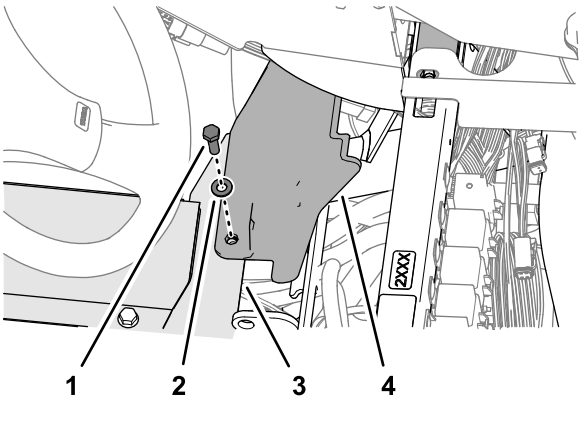


g323167

Bild 12

1. Kopfschraube (5/16" x 1")
2. Scheibe (5/16")
3. Bedienfeldabdeckung (Unterseite)
4. Bedienfeldabdeckung (Abschluss)

2. Entfernen Sie die Kopfschraube (5/16" x 1") und die Unterlegscheibe (5/16"), mit denen der rechte, vordere Kotflügel am Plattformboden befestigt ist.

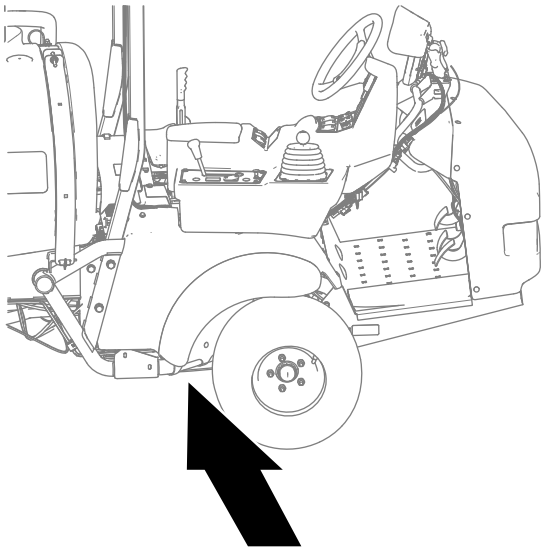


g323165

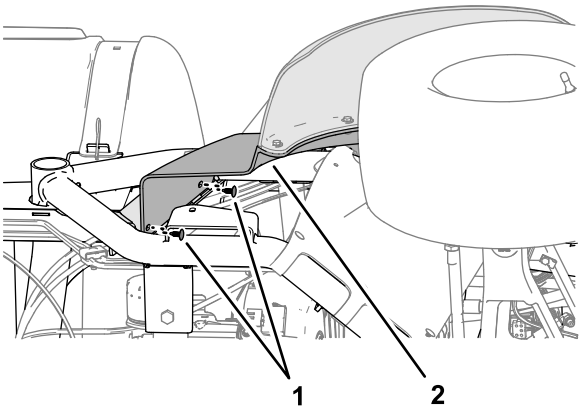
Bild 13

1. Kopfschraube (5/16" x 1")
2. Scheibe (5/16")
3. Plattformboden
4. Kotflügel, vorne rechts

3. Entfernen Sie vorsichtig die beiden Eindrückbefestigungen, mit denen der rechte, vordere Kotflügel am Überrollschutz-Befestigungskanal befestigt ist.



g323169



g323166

Bild 14

1. Eindrückbefestigung
2. Kotflügel, vorne rechts

4. Entfernen Sie die Kopfschraube (5/16" x 1") und die Unterlegscheibe (5/16"), mit denen der rechte, vordere Kotflügel am Querträger befestigt ist.

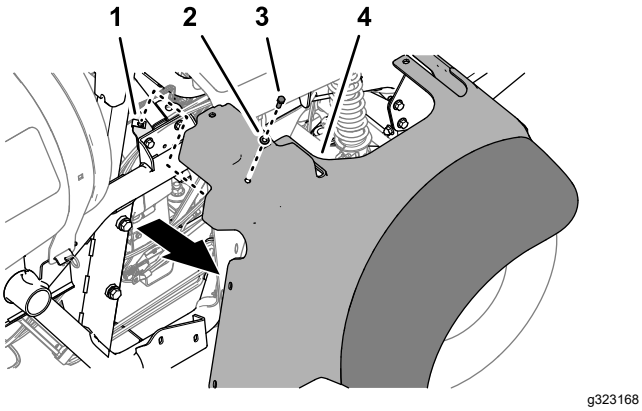


Bild 15

1. Clipmutter (Querträgerstütze)
2. Scheibe (5/16")
3. Kopfschraube (5/16" x 1")
4. Kotflügel, vorne rechts

5. Nehmen Sie den rechten, vorderen Kotflügel von der Maschine ab.
6. Entfernen Sie die sechs Eindrückbefestigungen und die fünf Unterlegscheiben (9/16" x ½"), mit denen die innere Kotflügelhaube am rechten oberen und unteren Rahmenrohr befestigt ist.

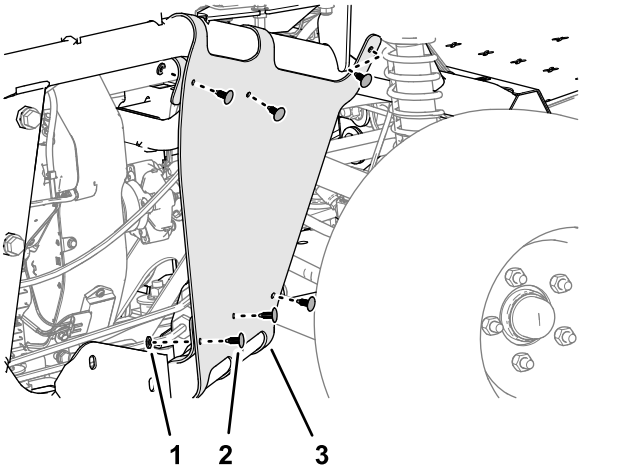


Bild 16

1. Scheibe (9/16" x ½")
2. Eindrückbefestigung
3. Innere Kotflügelhaube

7. Nehmen Sie die innere Kotflügelhaube von der Maschine ab.

   Hinweis: Bewahren Sie den rechten vorderen Kotflügel, die innere Kotflügelhaube, die Kopfschrauben, die Unterlegscheiben und die unbeschädigten Eindrückbefestigungen auf. Ersetzen Sie beschädigte Eindrückbefestigungen durch neue Eindrückbefestigungen, Toro Bestellnr. 117-2382.

Entfernen der Motorhaube

1. Trennen Sie die zwei elektrischen Anschlüsse (2-polige Buchse) des Maschinenkabelbaums vom 2-poligen-Stecker am linken und rechten Scheinwerfer ab.

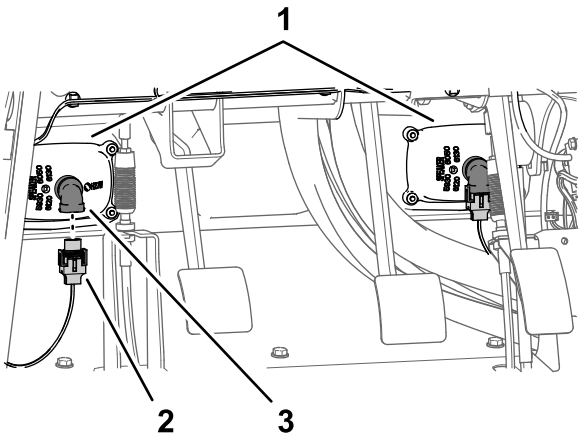


Bild 17

1. Scheinwerfer
2. 2-polige Buchse (Maschinenkabelbaum)
3. 2-poliger Stecker (Scheinwerfer)

2. Entfernen Sie die neun Eindrückbefestigungen, mit denen die Haube am Armaturenbrett und am Rahmen der Maschine befestigt ist, und bewahren Sie diese auf.

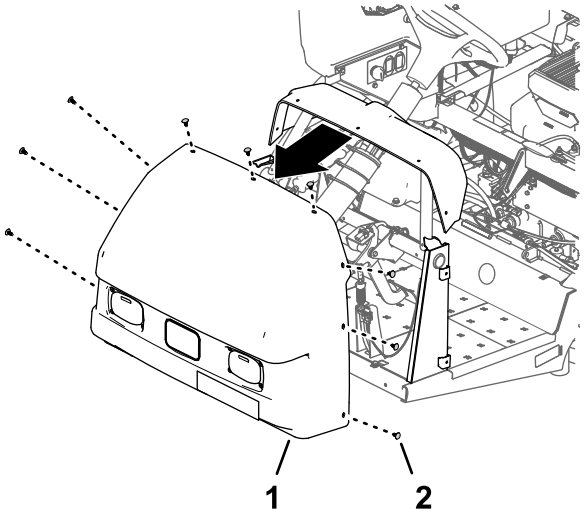


Bild 18

1. Motorhaube
2. Eindrückbefestigung

3. Nehmen Sie die Haube von der Maschine ab und entsorgen Sie diese.

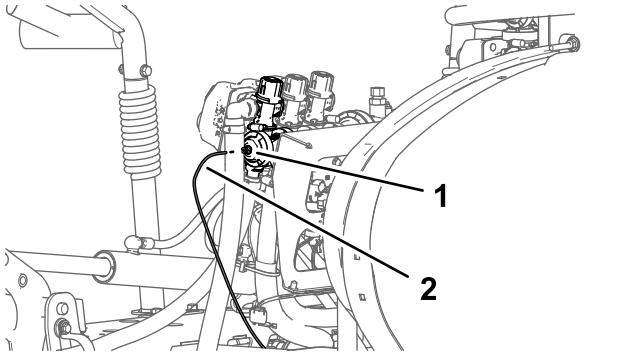
4

Abtrennen des Druckmessschlauchs für das Messgerät am Armaturenbrett

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Drücken Sie den Stellring für die Schlauchkupplung in die Endkappe des rechten Auslegerabschnittsventils hinein.



g197991

Bild 19

1. Schlauchkupplung (Enddeckel des rechten Auslegerabschnittsventils)
2. Druckmessschlauch

2. Ziehen Sie den Druckmessschlauch für das Messgerät am Armaturenbrett aus der Schlauchkupplung.

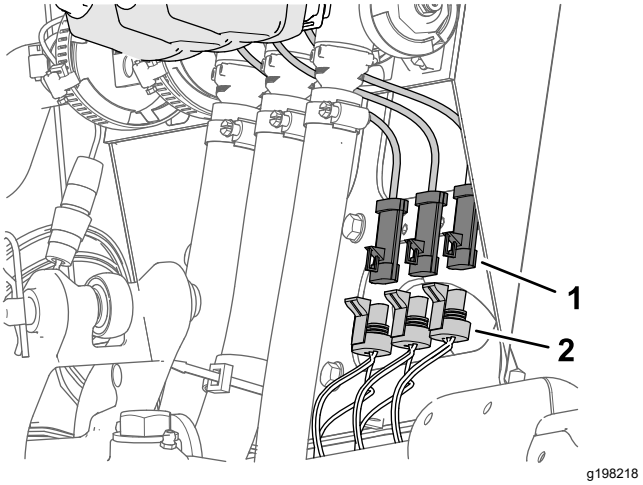
5

Trennen der Sprühventilanschlüsse

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Schließen Sie die 3-polige Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit LEFT SPRAY VALVE, CENTER SPRAY VALVE und RIGHT SPRAY VALVE beschriftet ist, von den 3-poligen Steckern der 3 Sprühventilaktoren ab.

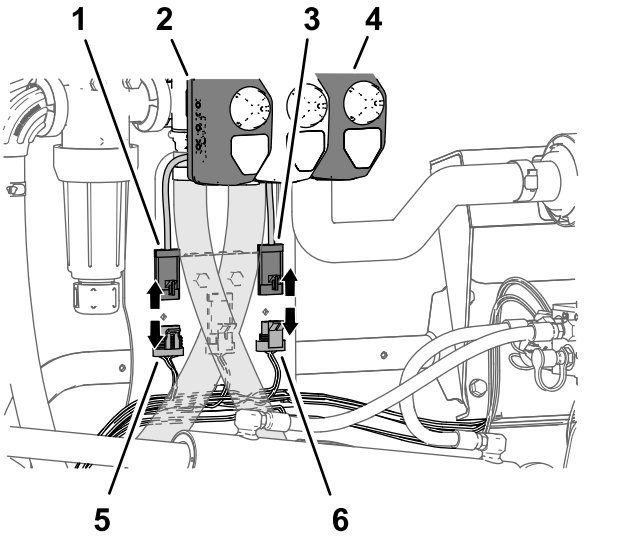


g198218

Bild 20

1. 3-poliger Stecker (Sprühventilaktor)
2. 3-polige Buchse, Maschinenkabelbaum (LEFT SPRAY VALVE, CENTER SPRAY VALVE und RIGHT SPRAY VALVE)

2. Schließen Sie die 4-polige Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit RATE VALVE beschriftet ist, vom 4-poligen Stecker des Dosierungsventil-Aktors ab.



g198220

Bild 21

1. 4-poliger Stecker (Dosierungsventilaktor)
2. Aktor (Dosierungsventil)
3. 3-poliger Stecker (Hauptsprühventil-Aktor)
4. Aktor (Hauptsprühventil)
5. 4-polige Buchse, Maschinenkabelbaum (DOSIERUNGSVENTIL)
6. 3-polige Buchse, Maschinenkabelbaum (HAUPTSPRÜHVENTIL)

3. Schließen Sie die 3-polige Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit MASTER SPRAY VALVE beschriftet ist, vom 3-poligen Stecker des Hauptsprühventil-Aktors ab.

6

Entfernen der Auslegerabschnitte

Keine Teile werden benötigt

Entfernen der Auslegerabschnitts-schläuche

1. Entfernen Sie am äußeren Auslegerabschnitt die Schlauchklemme, mit der der Schlauch am gezahnten T-Anschlussstück befestigt ist.

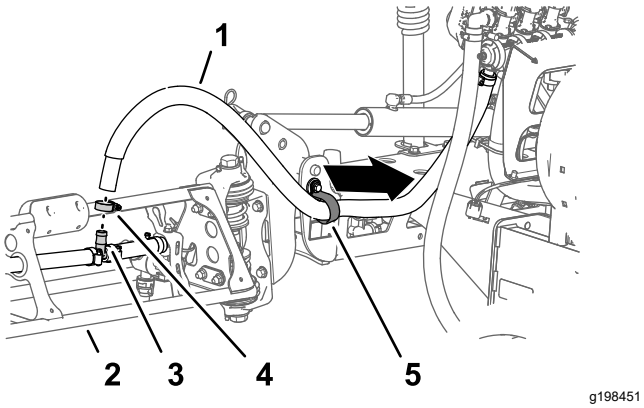


Bild 22

1. Schlauch (äußerer Auslegerabschnitt)
2. Äußerer Auslegerabschnitt
3. Gezahntes T-Anschlussstück
4. Schlauchklemme
5. R-Klemme

2. Nehmen Sie den Schlauch vom T-Anschlussstück ab.
3. Nehmen Sie das freie Ende des Schlauchs von der R-Klemme ab.
4. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für den Zulaufschlauch am anderen äußeren Sprühabschnitt.
5. Entfernen Sie unter dem mittleren Auslegerabschnitt die Schlauchklemme, mit der der Zulaufschlauch für den mittleren Sprühabschnitt am gezahnten T-Anschlussstück befestigt ist.

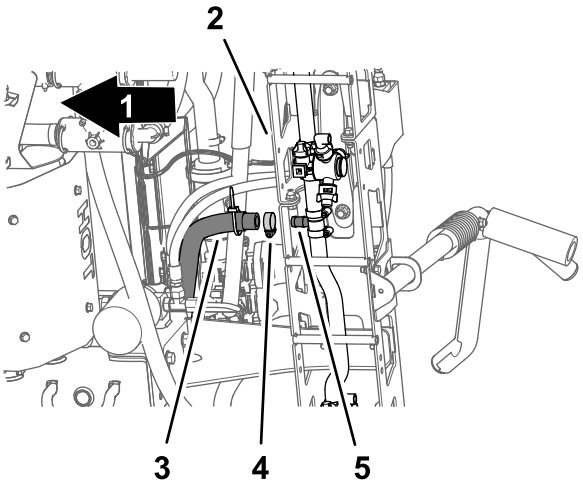


Bild 23

1. Vorderseite der Maschine
2. Mittlerer Sprühabschnitt
3. Zulaufschlauch (mittlerer Sprühabschnitt)
4. Schlauchklemme
5. Gezahntes T-Anschlussstück

6. Entfernen Sie die Befestigungen, mit denen die Schnellkupplungen des linken, mittleren und rechten Zulaufschlauchs befestigt sind, von den Schnellkupplungen der Abschnittsventile (Bild 24) und bewahren Sie diese auf.

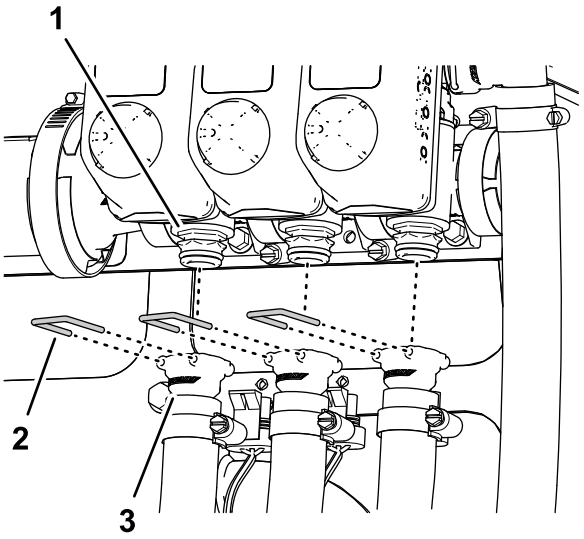


Bild 24

1. Schnellkupplung (Sprühabschnittsventil)
2. Halter
3. Schnellkupplung (Buchse, Zulaufschlauch)

7. Entfernen und entsorgen Sie die Zulaufschläuche des linken, mittleren und rechten Abschnitts von den Schnellkupplungen der Abschnittsventile und nehmen Sie die Schläuche von der Maschine ab.

Entfernen der Ausfahr- und Rückzugschläuche für den Hubzylinder

1. Entfernen Sie die Schläuche von den Ausfahranschlüssen des rechten und linken Hubzylinders.

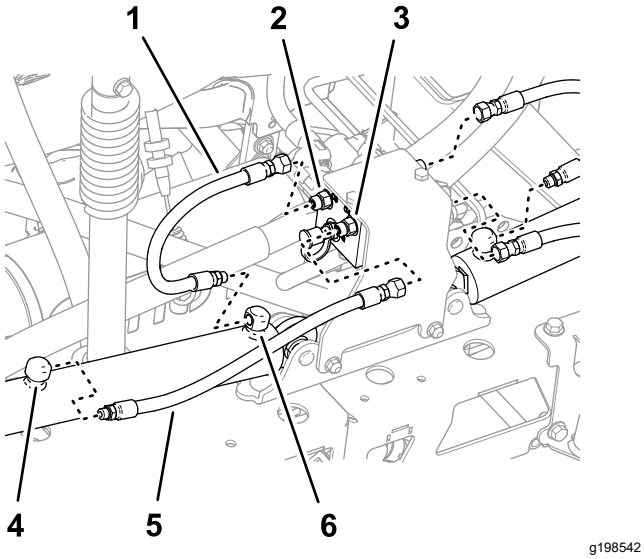


Bild 25

1. Schlauch (ausgefahrene Stellung)
2. Anschluss C3 (Hubzylinderverteiler)
3. Anschluss C4 (Hubzylinderverteiler)
4. Rückzuganschluss (Hubzylinder)
5. Schlauch (rückgezogene Stellung)
6. Ausfahranschluss (Hubzylinder)

2. Entfernen und entsorgen Sie die Schläuche von:
   - Anschlüsse C1, C2, C3 und C4 des Hubzylinderverteilers
   - Aus- und Einfahranschlüsse des rechten und linken Hubzylinders.

Entfernen der Hubzylinder

Hinweis: Bewahren Sie, sofern nicht anders angegeben, alle Befestigungselemente auf, die Sie entfernen.

1. Stützen Sie den äußeren Sprühabschnitt mit einer Hebevorrichtung ab, die die angegebene Kapazität hat.
2. Nehmen Sie den Lastösenbolzen und den Splint ab, mit denen das Stangenende des Hubzylinders an der Schwenkhalterung befestigt ist.

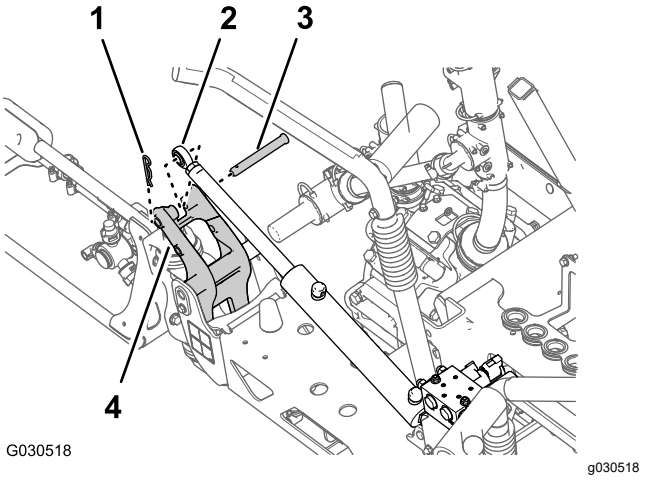


Bild 26

1. Splint
2. Stangenanschlussstück (Hubzylinder)
3. Lastösenbolzen
4. Schwenkhalterung

3. Entfernen Sie die Sicherungsbundmutter (5/16") und die Bundkopfschraube (5/16" x ¾"), mit denen der Lagerbolzen an der Zylinderbefestigung befestigt ist.

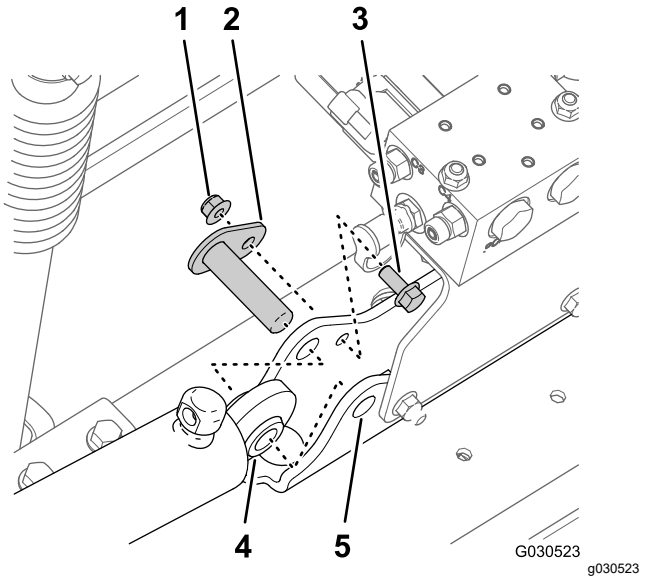


Bild 27

1. Sicherungsbundmutter (5/16")
2. Lagerbolzen
3. Bundkopfschraube (5/16" x ¾")
4. Hubzylinder
5. Zylinderbefestigung

4. Nehmen Sie den Lagerbolzen und den Hubzylinder von der Maschine ab.

Entfernen der äußeren Auslegerabschnitte

Kapazität der Hebevorrichtung: 46 kg

⚠ WARNUNG:

Das falsche Anheben von schweren Maschinen und Anbaugeräten kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

Verwenden Sie zum Anheben von schweren Maschinen und Anbaugeräten Hebevorrichtungen, u. a. Ketten und Riemen, die für das Gewicht des Geräts angemessen sind.

Hinweis: Bewahren Sie alle Befestigungen auf, falls nicht anders angegeben, da Sie die Befestigungen für die Installation der mittleren Auslegersektion erneut verwenden.

1. Entfernen Sie den Bundbolzen (5/16" x 1") und die Sicherungsbundmutter (5/16"), mit denen der Lagerbolzen an der Schwenkhalterung befestigt ist.

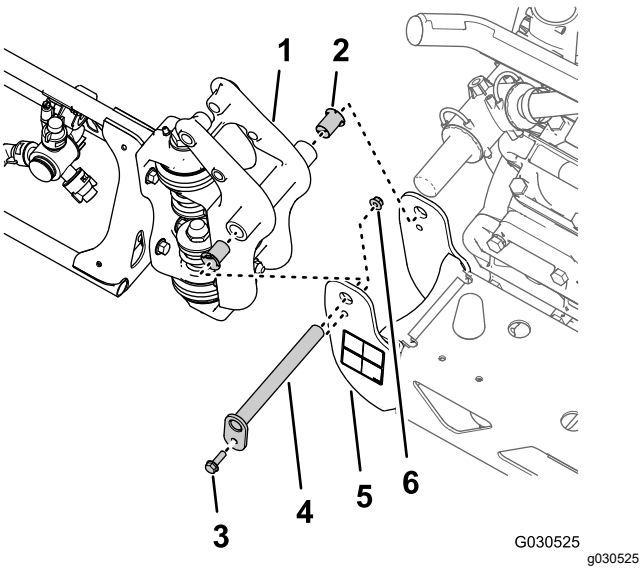


Bild 28

1.	Drehzapfen-Anschlussstück (äußerer Auslegerabschnitt)	4.	Lagerbolzen
2.	Nylonbundbüchse	5.	Schwenkhalterung (mittlerer Auslegerabschnitt)
3.	Bundbolzen (5/16" x 1")	6.	Sicherungsbundmutter (5/16")

2. Nehmen Sie den Lagerbolzen aus der Schwenkhalterung für den mittleren Auslegerabschnitt und das Drehzapfen-Anschlussstück für den äußeren Auslegerabschnitt ab.
3. Trennen Sie den äußeren Auslegerabschnitt vom mittleren Sprühabschnitt und nehmen Sie den äußeren Abschnitt von der Maschine ab.
4. Entfernen Sie die zwei Nylonbundbüchsen aus dem Drehzapfen-Anschlussstück des äußeren Sprühabschnitts und entsorgen Sie diese.
5. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für den Ausbau der Hubzylinder für den äußeren Auslegerabschnitt an der anderen Seite der Maschine.
6. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 dieses Abschnitts für den äußeren Auslegerabschnitt an der anderen Seite der Maschine.

Entfernen des Abschnitthubverteilers vom mittleren Auslegerabschnitt

1. Entfernen Sie die zwei Sicherungsbundmuttern (5/16") und die zwei Bundkopfschrauben (5/16" x 1"), mit denen die Stützhalterung für den Abschnitthubverteiler an der Zylinderbefestigung befestigt ist, und nehmen Sie den Verteiler und die Halterung von der Zylinderbefestigung ab.

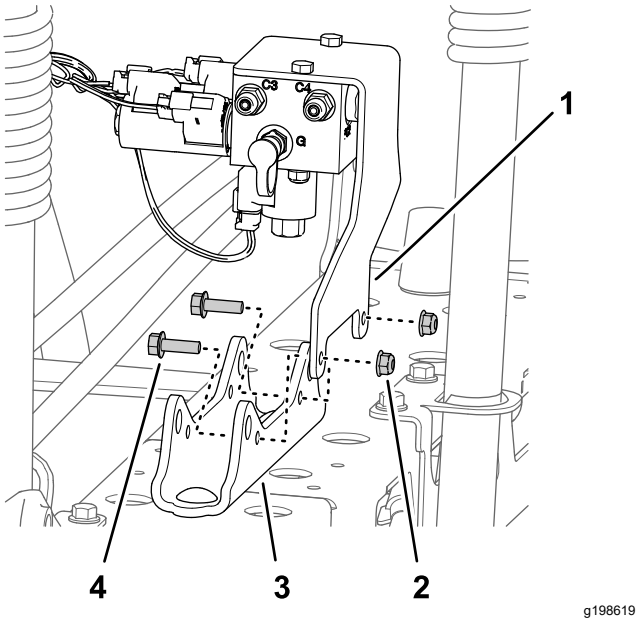


Bild 29

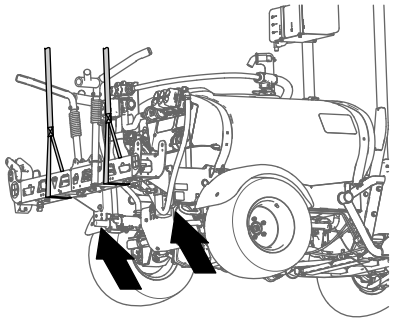
1.	Stützhalterung (Abschnitthubverteiler)	3.	Zylinderbefestigung
2.	Sicherungsbundmutter (5/16")	4.	Bundkopfschraube (5/16" x 1")

2. Binden Sie den Abschnitthubverteiler mit einem Seil an der Befestigungshalterung des Ventils fest, um den Abschnitthubverteiler abzustützen.

Entfernen des mittleren Auslegerabschnitts

Kapazität der Hebevorrichtung: 41 kg

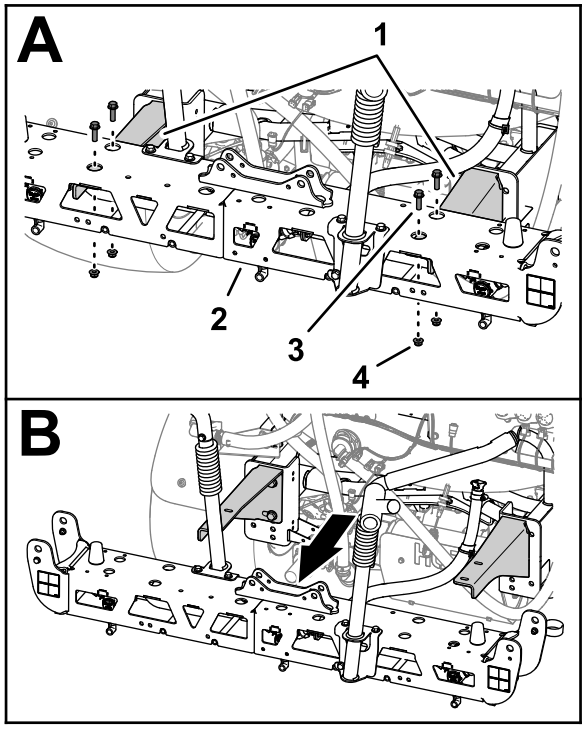
1. Stützen Sie den mittleren Auslegerabschnitt mit der Hebevorrichtung ab, die die entsprechende Kapazität hat.



g198634

Bild 30

2. Entfernen Sie die vier Bundkopfschrauben (⅜" x 1-¼") und die vier Bundsicherungsmuttern (⅜"), mit denen der mittlere Auslegerabschnitt an den Halterungen befestigt ist, und bewahren Sie diese auf.



g330380

Bild 31

1. Stützhalterungen
2. Mittlerer Auslegerabschnitt
3. Bundkopfschraube (¾" x 1-¼")
4. Sicherungsbundmutter (⅜")

3. Heben Sie den mittleren Auslegerabschnitt an und nehmen Sie ihn von der Maschine ab.

7

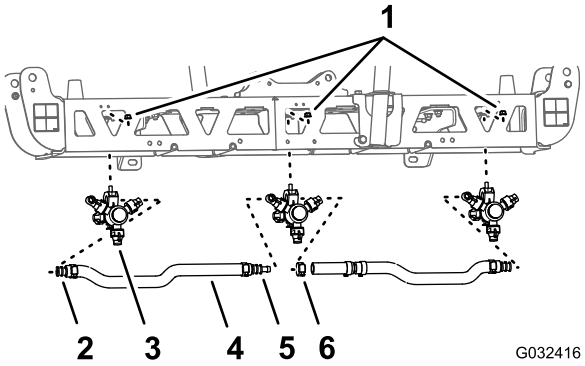
Montieren der mittleren Auslegersektion

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Bundkopfschraube (⅜" x 1")
2	Sicherungsbundmutter (⅜")
1	Mittlere Auslegersektion
1	Zylinderbefestigung (breit)
1	Verbindungsplatte (breit)
4	Schlossschraube (½" x 1¼")
4	Sicherungsbundmutter (½")

Abnehmen der Drehköpfe und Schläuche

1. Entfernen Sie am mittleren Auslegerabschnitt die Sicherungsbundmutter, mit der der Drehkopf an der Halterung befestigt ist.



G032416

g032416

Bild 32

1. Sicherungsbundmutter (5/16")
2. Gezahnter Einzelschlauchschaft (¾")
3. Sprühdüse auf dem Drehkopf
4. Schlauch (Innendurchmesser von ¾")
5. Gezahnter Doppelschlauchschaft (¾")
6. Schlauchklemme

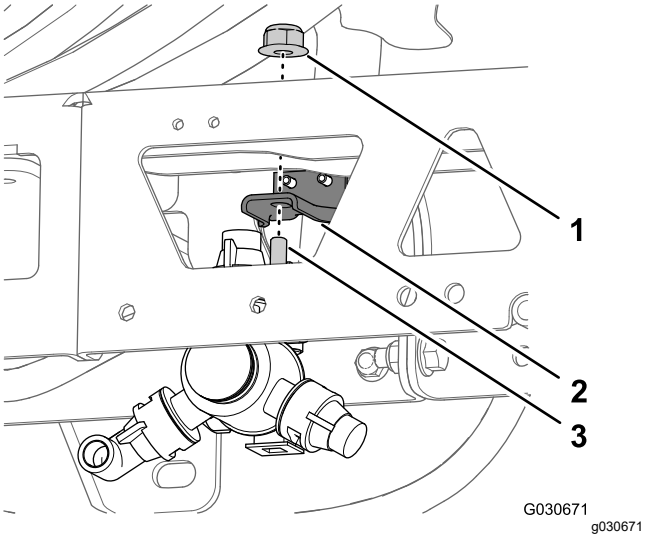


Bild 33

1. Sicherungsbundmutter (5/16")
2. Befestigung
3. Sechskantschraube (5/16" x ¾")

2. Entfernen Sie die Edelstahlschraube (Gr. 12 x 1¼"), mit der die obere Klemmenhälfte und der gezahnte Einzelschlauch- oder Doppelschlauchschaft (¾") am Gehäuse des Drehkopfes befestigt ist, nehmen Sie den gezahnten Schlauchschaft und den Schlauch von der Düse ab.

   Hinweis: Die Sechskantschraube (5/16" x ¾", Edelstahl) kommt aus der oberen Klemmenhälfte heraus, wenn Sie die Klemme öffnen. Bewahren Sie die Schraube für einen späteren Einbau auf.

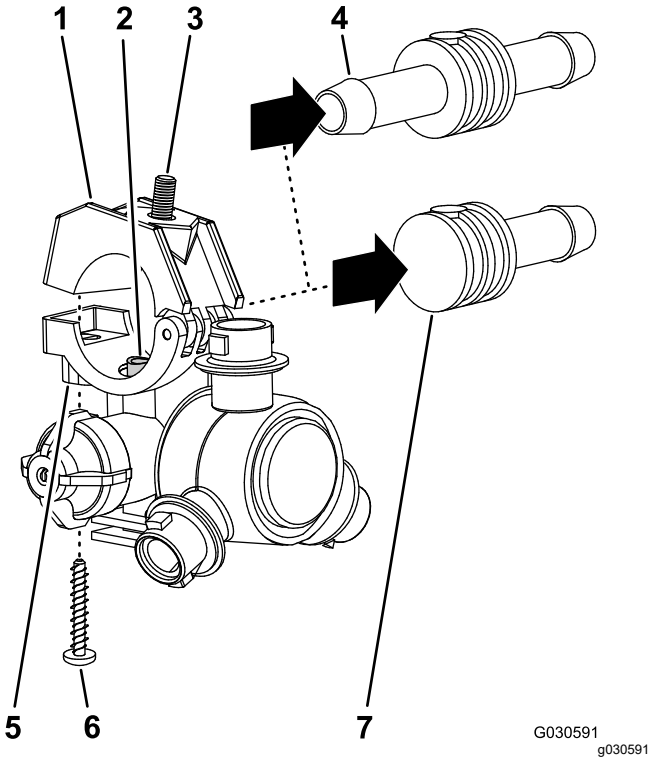


Bild 34

1. Obere Klemmenhälfte
2. Transferschlauch
3. Sechskantschraube (5/16 x ¾", Edelstahl)
4. Gezahnter Doppelschlauchschaft (¾")
5. Sattel auf dem Drehkopf
6. Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1¼")
7. Gezahnter Einzelschlauchschaft (¾")

3. Entfernen Sie den Drehkopf vom mittleren Auslegerabschnitt.
4. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 für die anderen beiden Drehköpfe.
5. Nehmen Sie die Schläuche (Innendurchmesser von ¾ Zoll), die gezahnten Schlauchschafte, die Klemmen und das gezahnte T-Anschlussstück vom mittleren Auslegerabschnitt ab.

   Hinweis: Entsorgen Sie den Schlauch, die Schlauchschafte, die Klemmen und das T-Anschlussstück, bewahren Sie die anderen Teile auf.

Entfernen der Träger des mittleren Auslegerabschnitts

1. Entfernen Sie die zwei Bundkopfschrauben (⅜" x 1") und die zwei Sicherungsmuttern (⅜"), mit denen die vertikalen Flansche des linken und rechten Trägerrahmens befestigt sind.

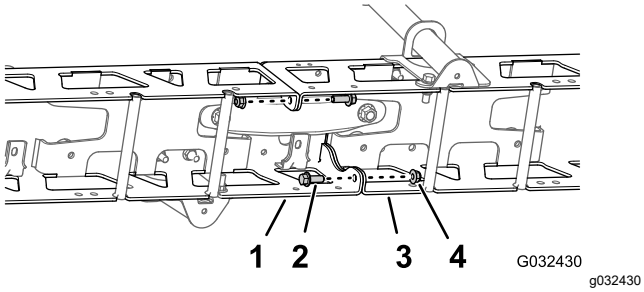


Bild 35

1. Linker Trägerrahmen
2. Bundkopfschraube (⅜" x 1")
3. Rechter Trägerrahmen
4. Sicherungsmuttern (⅜")

2. Entfernen Sie die zwei Schlossschrauben (½" x 1-¼") und die zwei Sicherungsmuttern (½"), mit denen die schmale Zylinderbefestigung, die linken und rechten Trägerrahmen und die schmale Verbindungsplatte befestigt sind.

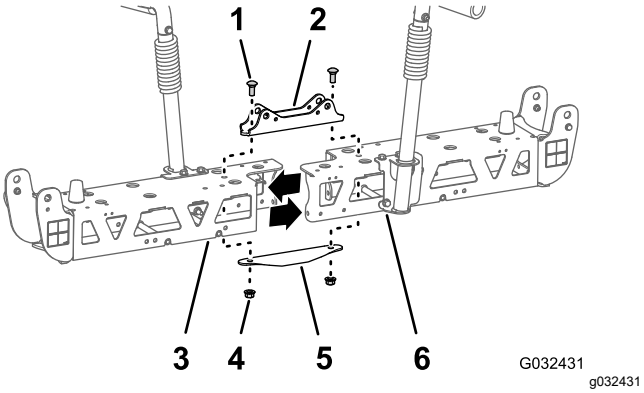


Bild 36

1. Schlossschraube (½" x 1-¼")
2. Zylinderbefestigung (schmal)
3. Linker Trägerrahmen
4. Sicherungsmutter (½")
5. Verbindungsplatte (schmal)
6. Rechter Trägerrahmen

Hinweis: Bewahren Sie Bundkopfschrauben, die Schlossschrauben und Sicherungsmuttern auf. Die schmale Zylinderbefestigung und die schmale Verbindungsplatte werden nicht mehr benötigt.

3. Trennen Sie die den linken und rechten Trägerrahmen.

Montieren der mittleren Auslegersektion

1. Befestigen Sie die mittlere Auslegersektion mit den beiden zuvor entfernten Bundkopfschrauben (⅜" x 1") und den beiden Sicherungsbundmuttern (⅜") lose am Trägerrahmen.

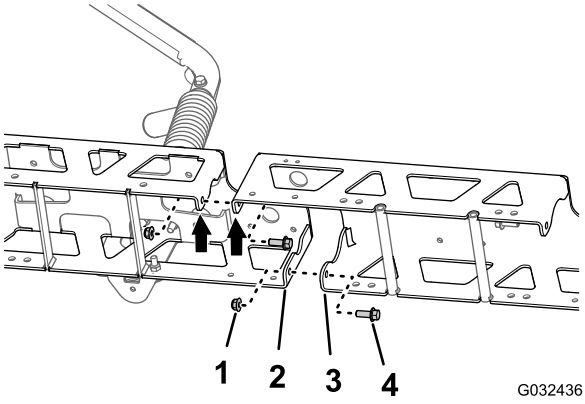


Bild 37

1. Sicherungsbundmutter (⅜")
2. Vertikaler Flansch (Trägerrahmen)
3. Vertikaler Flansch (mittlere Auslegersektion)
4. Bundkopfschraube (⅜" x 1")

2. Befestigen Sie die mittlere Auslegerverlängerung mit den zwei Bundkopfschrauben (⅜" x 1") und zwei Sicherungsbundmuttern (⅜") lose am anderen Trägerrahmen.
3. Setzen Sie die Verbindungsplatte in den Trägerrahmen und die mittlere Auslegersektion ein und fluchten Sie das Loch in der Verbindungsplatte mit den Löchern an der Mittellinie der Trägerrahmen und der Auslegerverlängerung aus.

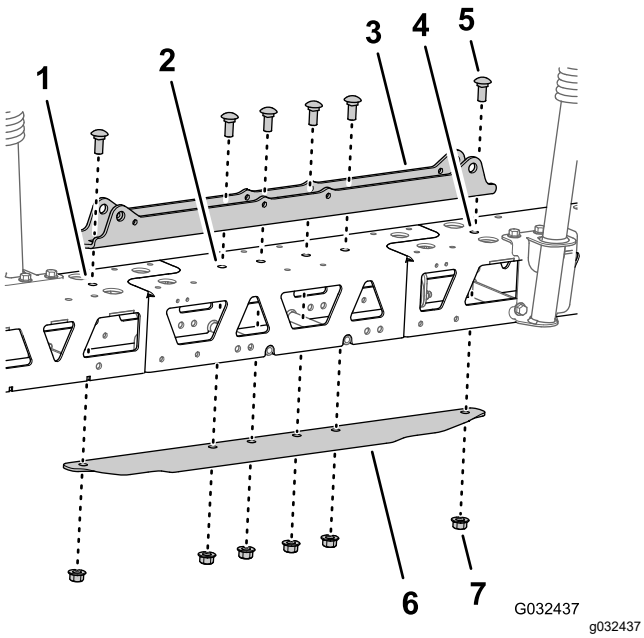


Bild 38

1. Linker Trägerrahmen
2. Mittlere Auslegersektion
3. Zylinderbefestigung (breit)
4. Rechter Trägerrahmen
5. Schlossschraube (½" x 1-¼")
6. Verbindungsplatte (breit)
7. Sicherungsbundmutter (½")

4. Montieren Sie die Zylinderhalterung, die Trägerrahmen, die mittlere Auslegerverlängerung und die Verbindungsplatte mit sechs Schlossschrauben (½" x 1-¼") und sechs Sicherungsbundmuttern (½").

   Hinweis: Zwei der Schlossschrauben und Sicherungsmuttern stammen von zuvor ausgebauten Teilen.

5. Ziehen Sie die Bundkopfschrauben (⅜") und Sicherungsbundmuttern bis auf 37-45 N·m an.
6. Ziehen Sie die Sicherungsbundmuttern (½") bis auf 91-113 N·m an.

8

Anbringen der Drehköpfe am mittleren Auslegerabschnitt

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Drehkopf
2	Schlauch (Ventil 5 oder 6)
2	Sicherungsbundmutter (5/16")

Montieren der Drehköpfe und Schläuche für den mittleren Auslegerabschnitt

1. Heben Sie den neuen mittleren Auslegerabschnitt mit einer Hebevorrichtung auf eine komfortable Arbeitshöhe an.
2. Entfernen Sie die Edelstahlschraube, mit der die obere Klemmhälfte am Sattel befestigt ist.

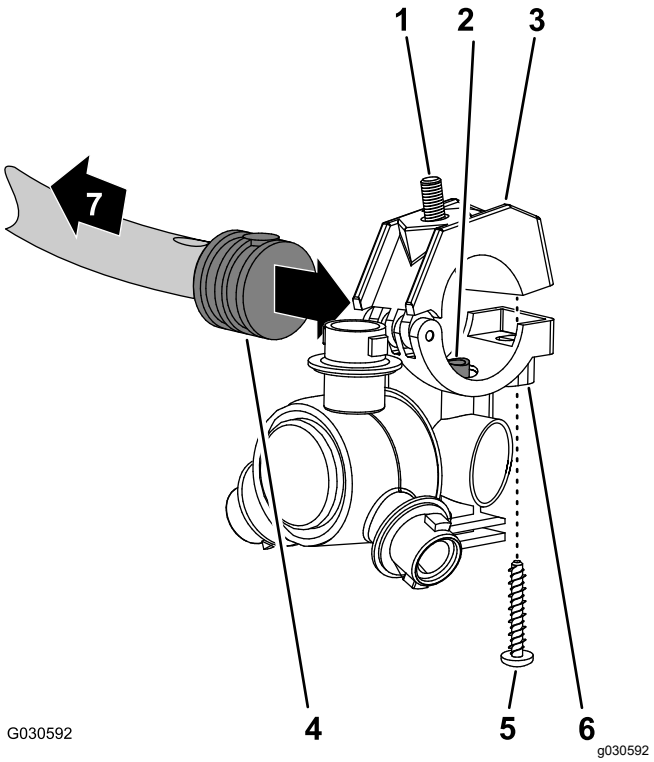


Bild 39

1. Sechskantschraube (5/16 x ¾", Edelstahl)
2. Transferschlauch
3. Obere Klemmenhälfte
4. Gezahnter Einzelschlauchschaft (½")
5. Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1¼")
6. Drehkopf
7. Zum Sprühabschnitt

3. Ermitteln Sie das Loch in der Seite des gezahnten Einzelschlauchschafts am Ende des Schlauchs 25 cm vom Schlauch (Ventil 5 oder 6) für den mittleren Auslegerabschnitt.

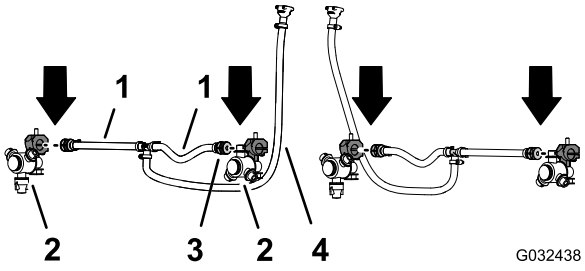


Bild 40

1. Schlauch, 13 mm x 250 mm (Ventil 5 oder 6)
2. Drehkopf
3. Gezahnter Einzelschlauchschaft, 13 mm (½")
4. Schlauch und gezahnte Kupplung, 13 mm x 810 mm (Ventil 5 oder 6)

4. Fluchten Sie den Transferschlauch im Sattel des Drehkopfes mit dem Loch in der Seite des gezahnten Einzelschlauchschafts (½") aus.
5. Schließen Sie die obere Klemmenhälfte um den gezahnten Schlauchschaft und befestigen die Klemmenhälfte und das Sprühdüsengehäuse mit der Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1¼"). Ziehen Sie die Edelstahlschraube bis auf 14-18 N·m an.

   Wichtig: **Ziehen Sie die Edelstahlschraube nicht zu fest an.**

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Sechskantschraube (5/16" x ¾") in der Vertiefung in der oberen Klemmenhälfte sitzt, wenn Sie die Klemme schließen.
6. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5 an den gezahnten Einzelschlauchschafte der anderen Schläuche (Ventil 5 oder 6) für den mittleren Auslegerabschnitt.

Anbringen der Drehköpfe und Schläuche am mittleren Auslegerabschnitt

1. Verlegen Sie den Schlauch (13 mm) und die Drehkopfbaugruppe zwischen die Trägerstreben des äußeren Trägers.

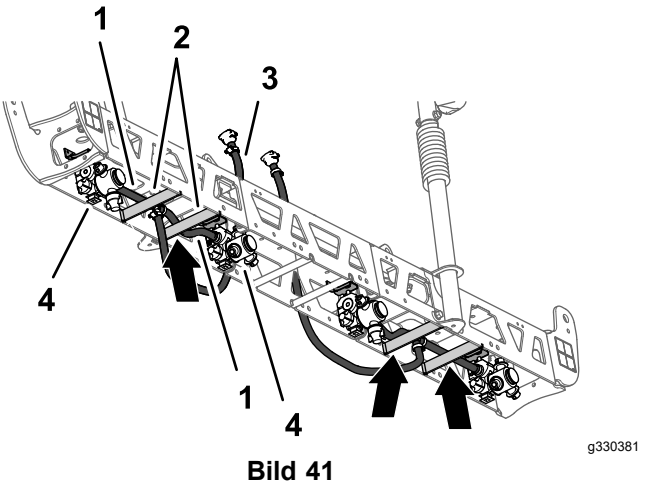


Bild 41

1. Schlauch, 13 mm x 250 mm
2. Trägerstreben (linker Träger)
3. Schlauch und Schlauchanschlussverbinder, 13 mm x 810 mm
4. Sprühdüse

2. Verlegen Sie den Schlauch und das Drehkopf über der Trägerstrebe und an der Außenseite der äußeren Düsenbefestigung.
3. Montieren Sie den Drehkopf mit der Sechskantschraube (5/16" x ¾") und einer Sicherungsbundmutter (5/16") lose an der Halterung.

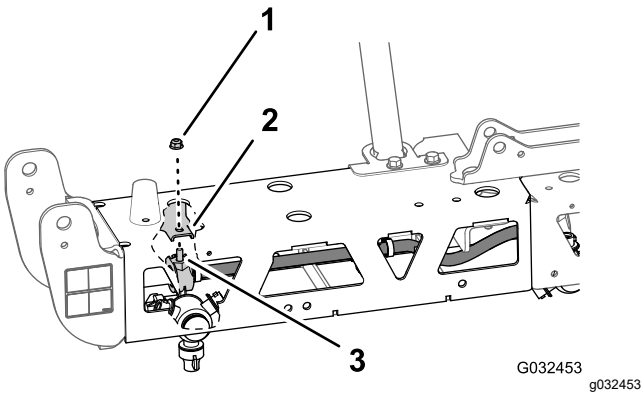


Bild 42

1. Sicherungsbundmutter (5/16")
2. Halterung (Außenseite)
3. Sechskantschraube (5/16 x ¾", Edelstahl)

4. Verlegen Sie den anderen Schlauch (13 mm) und die Drehkopfbaugruppe zwischen den Trägerstreben des äußeren Trägers.
5. Verlegen Sie den Schlauch und das Drehkopf über der Trägerstrebe und an der Innenseite der inneren Drehkopfbefestigung.
6. Montieren Sie den Drehkopf mit einer Sechskantschraube (5/16" x ¾") und einer Sicherungsbundmutter (5/16") lose an der Halterung.
7. Ziehen Sie die Sicherungsbundmutter bis auf 1978-2542 N·cm an.
8. Verlegen Sie den Schlauch und die gezahnte Kupplung (13 mm x 810 mm) an der Seite des mittleren Sprühabschnitts mit der linken und rechten Stützhalterung.
9. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 8 für den anderen Schlauch und den Drehkopf am anderen äußeren Träger.

9

Entfernen der Auslegerabschnittsventile

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

3	Deckel (Schnellkupplung)
3	Halter

Entfernen des Abschnittüberlaufschlauchs

1. Entfernen Sie die kleine Halterung, mit der der Schnelltrennanschluss des Überlaufschlauchs am Schnelltrennanschluss des rechten Abschnitt-Sicherheitsventils befestigt ist.

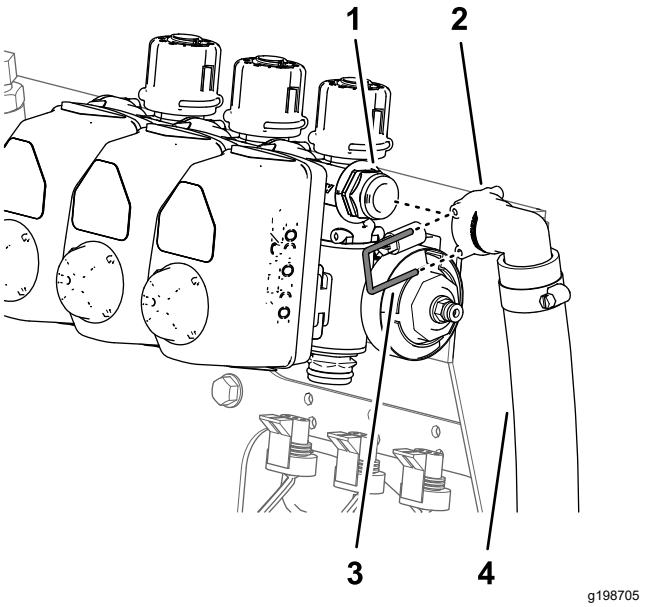


Bild 43

1. Schnelltrennanschlussstück (rechtes Abschnittsicherheitsventil)
2. Schnelltrennanschlussstück (90°-Buchse, Überlaufschlauch)
3. Halter (klein)
4. Überlaufschlauch

2. Nehmen Sie die große Halterung ab, mit der das gezahnte 90°-Anschlussstück am unteren Ende des Überlaufschlauchs am Schottanschlussstück des Sprühbehälter befestigt ist und bewahren Sie diese auf.

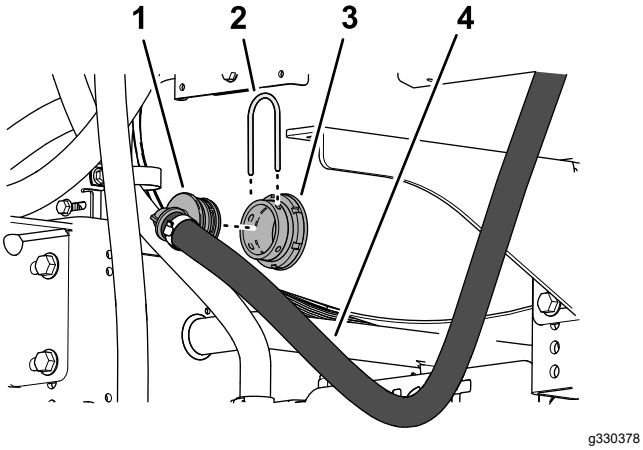


Bild 44

1. Gezahntes 90°-Anschlussstück
2. Halter (groß)
3. Schottanschlussstück
4. Überlaufschlauch

3. Nehmen Sie den Überlaufschlauch von der Maschine ab und entsorgen Sie diesen.

Positionieren der Sicherheitsventile

1. Entfernen Sie die drei Halterungen, mit denen die drei Ventilaktoren am linken, mittleren und rechten Abschnittsventil befestigt sind.

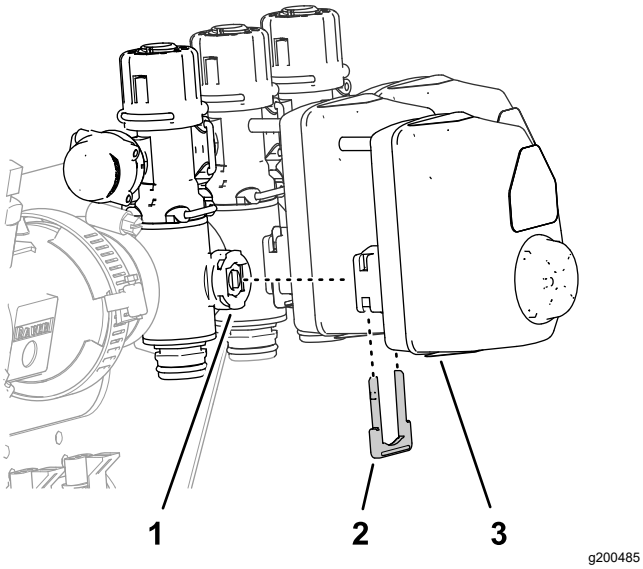


Bild 45

1. Abschnittsventil
2. Halter
3. Ventilaktor

2. Entfernen Sie die Ventilaktoren vom linken, mittleren und rechten Abschnittsventil.
3. Entfernen Sie die Halterung, mit der die Kappe des Schnelltrennanschlussstücks des Sicherheitsventils befestigt ist, entfernen und entsorgen Sie die Kappe.

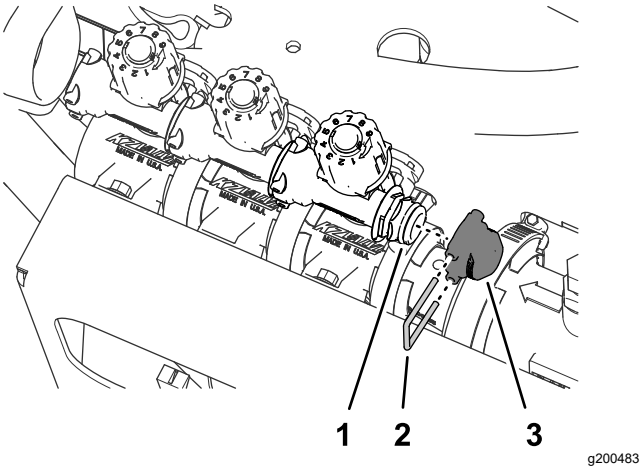
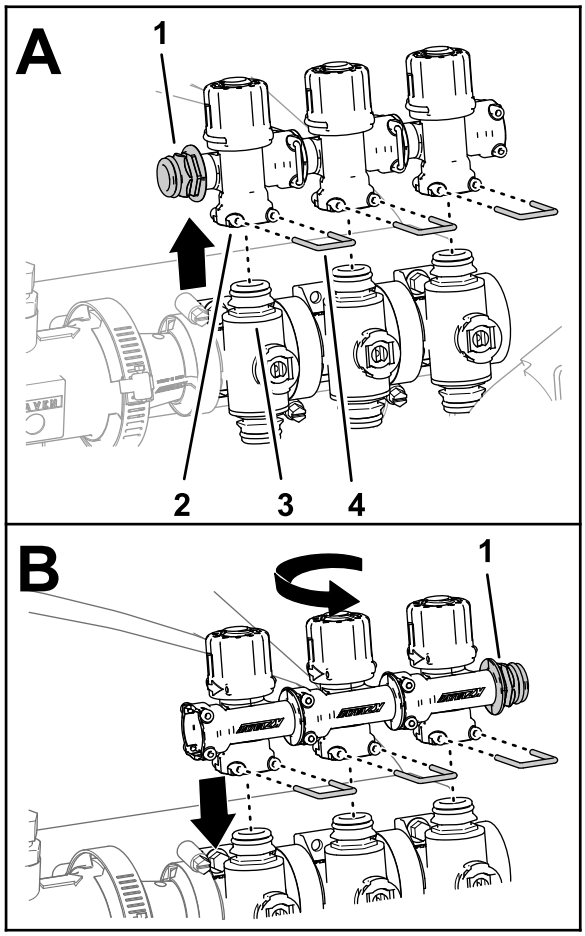


Bild 46

1. Schnelltrennanschlussstück
2. Halter
3. Kappe (Sicherheitsventil)

4. Entfernen Sie die drei Halterungen, mit denen die drei Sicherheitsventile am linken, mittleren und rechten Abschnittsventil befestigt sind.

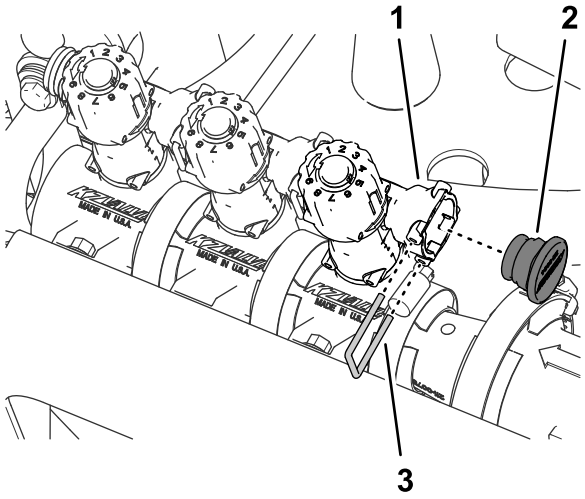


g200486

Bild 47

1. Schnelltrennanschlussstück
2. Schnellanschluss-Anschlussstück, Buchse (Sicherheitsventil)
3. Schnellanschluss-Anschlussstück (Abschnittsventil)
4. Halter

5. Nehmen Sie die Sicherheitsventile von den Abschnittsventilen ab.
6. Drehen Sie die Sicherheitsventile um 180° und montieren sie an den Schnelltrennanschlussstücken der Abschnittsventile.
7. Befestigen Sie die drei Sicherheitsventile mit den drei Halterungen, die Sie zuvor entfernt haben, an den Abschnittsventilen.
8. Setzen Sie den Stöpsel in die Schnellanschluss-buchse des Sicherheitsventils.



g200481

Bild 48

1. Schnellanschlussbuchse (Sicherheitsventil)
2. Schraube
3. Halter

9. Befestigen Sie den Stecker mit der zuvor entfernten Halterung an der Schnellanschlussbuchse.
10. Befestigen Sie die drei Ventilaktoren mit den zuvor entfernten Halterungen am linken, mittleren und rechten Abschnittsventil.

Abnehmen der Abschnittsventile von der Verteilerbefestigung

1. Entfernen Sie die zwei Bundkopfschrauben (¼" x ¾") und die zwei Sicherungsmuttern (¼"), mit denen das linke Auslegerabschnittventil an der Verteilerbefestigung befestigt ist und entsorgen Sie diese.

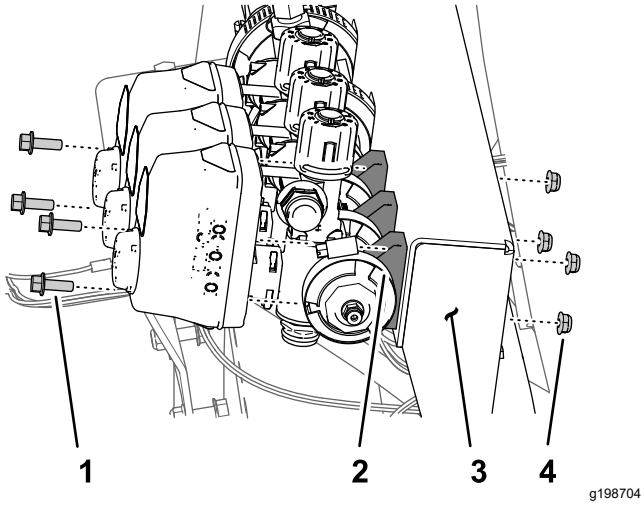


Bild 49

1. Bundkopfschraube (¼" x ¾")
2. Abschnittsventil
3. Verteilerbefestigung
4. Sicherungsmutter (¼")

2. Entfernen Sie die zwei Bundkopfschrauben (¼" x ¾") und die zwei Sicherungsmuttern (¼"), mit denen das rechte Auslegerabschnittsventil an der Verteilerbefestigung befestigt ist.
3. Entfernen Sie die Flanschklemme (40 mm bis 64 mm) und die Dichtung (25 mm x 35 mm), mit denen der Flansch des linken Abschnittsventils am Adapter befestigt ist.

   Hinweis: Bewahren Sie die zwei Bundkopfschrauben, zwei Sicherungsmuttern, die Flanschklemme und die Dichtung auf.

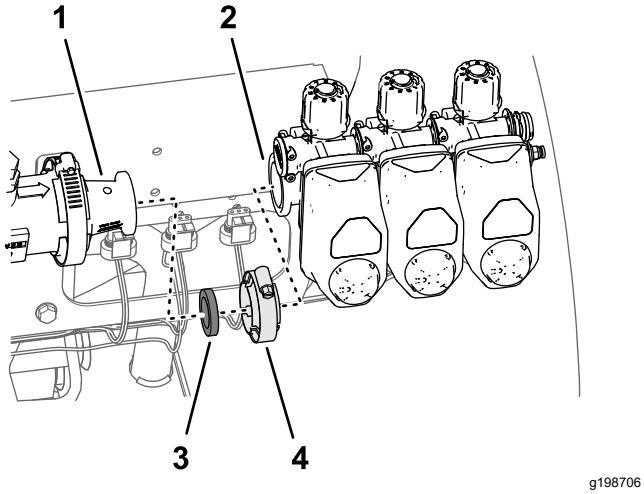


Bild 50

1. Adapter
2. Flansch (linkes Abschnittsventil)
3. Dichtung (25 mm x 35 mm)
4. Flanschklemme (40 mm bis 64 mm)

4. Nehmen Sie die drei Abschnittsventile von der Maschine ab.
5. Entfernen Sie die Aufkleber von den Aktoren der drei Abschnittsventile.

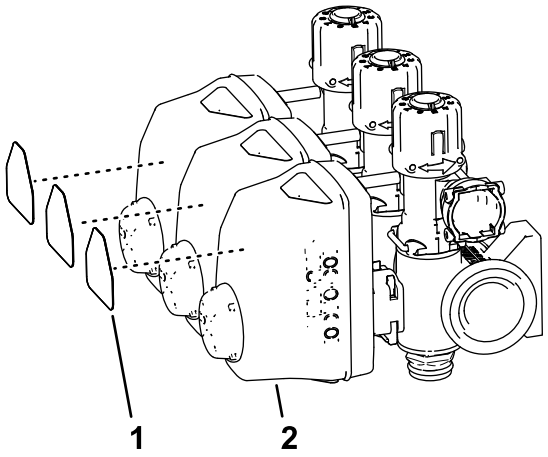


Bild 51

1. Abschnittventil, Aufkleber
2. Aktor (Abschnittsventil)

6. Entfernen Sie die Flanschklemme (51 mm) und die Dichtung (38 mm), mit denen der Flansch des Adapters am Flansch des Durchflussmessgeräts befestigt ist, und bewahren Sie diese auf.

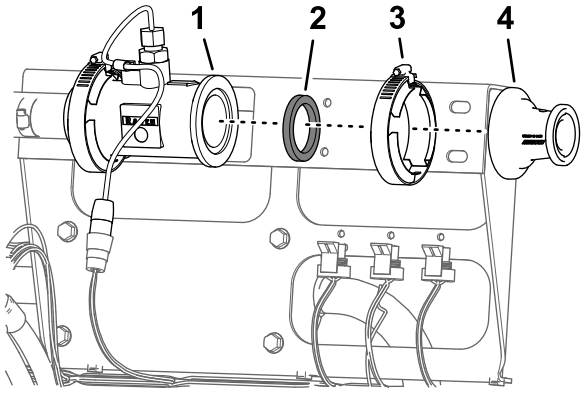


Bild 52

1. Flansch (Durchflussmessgerät)
2. Dichtung
3. Flanschklemme, 51 mm
4. Adapter

10

Befestigen der Stützklemmen des Durchflussmessgeräts

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Befestigung für Durchflussmessgerät
4	Stützklemmenhälfte
4	Schraube (¼" x 4½")
4	Sicherungsbundmuttern (¼")

Entfernen der Abschnittventilhalterung

1. Schließen Sie die 3-polige Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit FLOW METER beschriftet ist, vom 3-poligen Stecker des Durchflussmessgeräts ab.

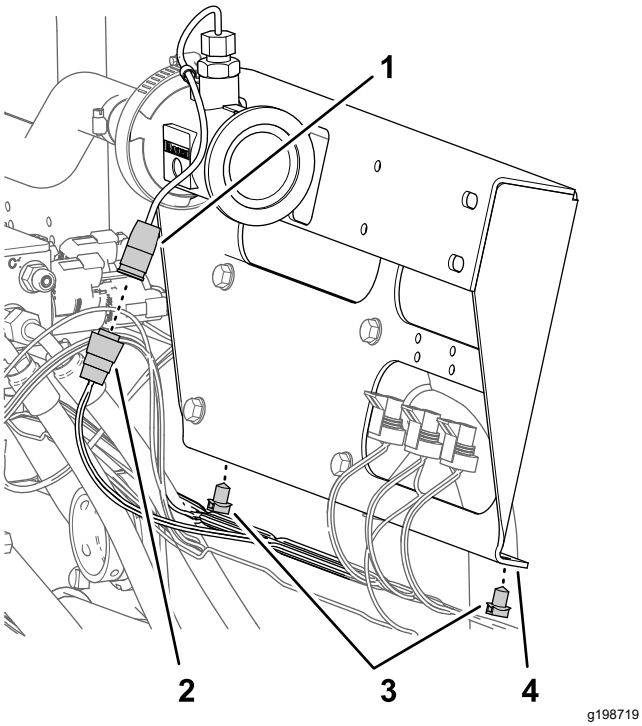


Bild 53

1. 3-poliger Stecker (Durchflussmessgerät)
2. 3-polige Buchse (Maschinenkabelbaum, DURCHFLUSSMESSGERÄT)
3. Einsteckbefestigungen
4. Abschnittventilhalterung

2. Nehmen Sie die beiden Eindrückbefestigungen des Maschinenkabelbaums vom unteren Flansch der Abschnittsventilhalterung ab.
3. Entfernen Sie die vier Bundkopfschrauben (5/16" x ¾"), mit denen die Abschnittsventilhalterung an der Ventilbefestigung befestigt ist, und nehmen Sie die Ventilhalterung von der Maschine ab.

   Hinweis: Bewahren Sie die vier Bundkopfschrauben auf; die Abschnittventilhalterung wird nicht mehr benötigt.

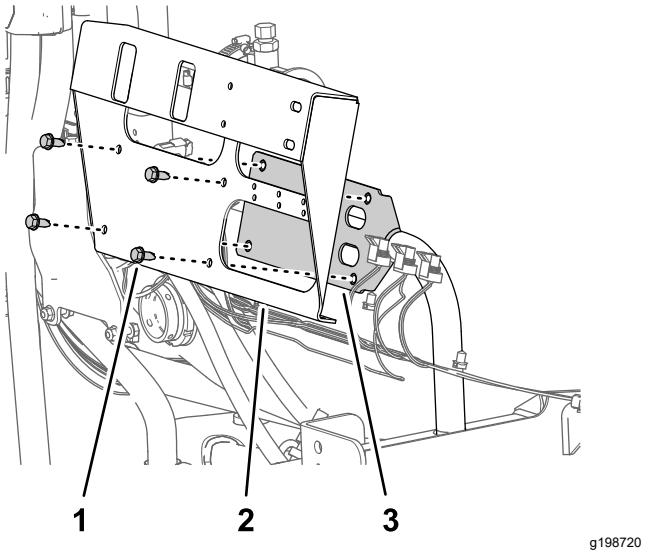


Bild 54

1. Bundbolzen (5/16" x ¾")
2. Abschnittventilhalterung
3. Ventilbefestigung

Befestigen der Befestigung für das Durchflussmessgerät und der Klemmen

1. Fluchten Sie die Löcher in der Halterung für das Durchflussmessgerät mit den Löchern in der Ventilbefestigung aus.

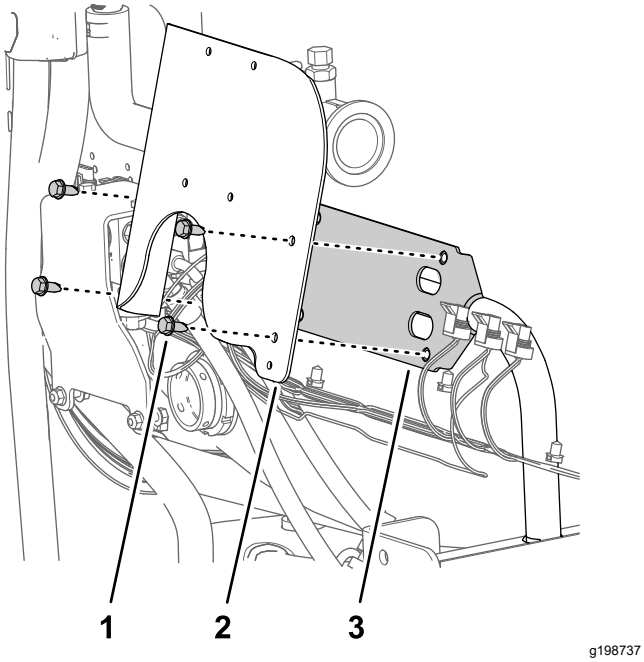


Bild 55

1. Bundbolzen (5/16" x ¾")
2. Halterung für Durchflussmessgerät
3. Ventilbefestigung

2. Befestigen Sie die Halterung des Durchflussmessgeräts mit den zuvor entfernten vier Bundkopfschrauben an der Ventilhalterung, und ziehen Sie die Schrauben mit einem Drehmoment von 1978 bis 2542 N·cm an.
3. Befestigen Sie das Paar der Klemmenhälften mit zwei Schrauben (¼" x 4½") und zwei Sicherungsbundmuttern (¼") an der Halterung für das Durchflussmessgerät.

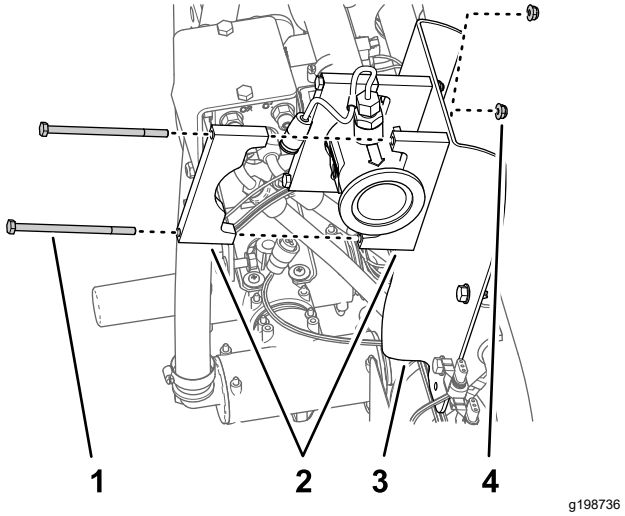


Bild 56

1. Schraube (¼" x 4½")
2. Stützklemmenhälfte
3. Halterung für Durchflussmessgerät
4. Sicherungsbundmutter (¼")

4. Ziehen Sie die Schrauben und Mutter bis auf 1017-1243 N·cm an.

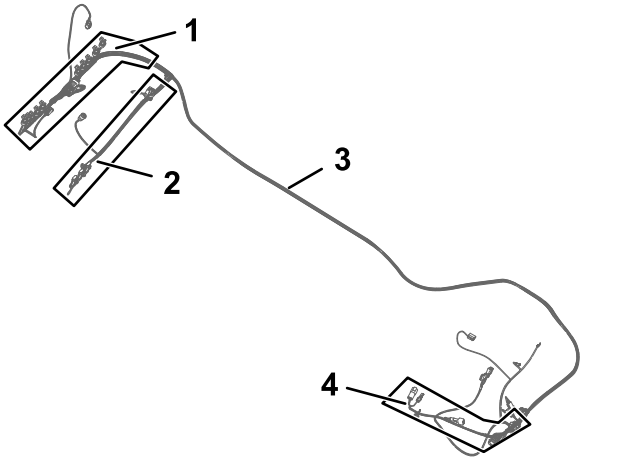
11

Befestigen des hinteren Kabelbaums an der Maschine

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Hinterer Kabelbaum

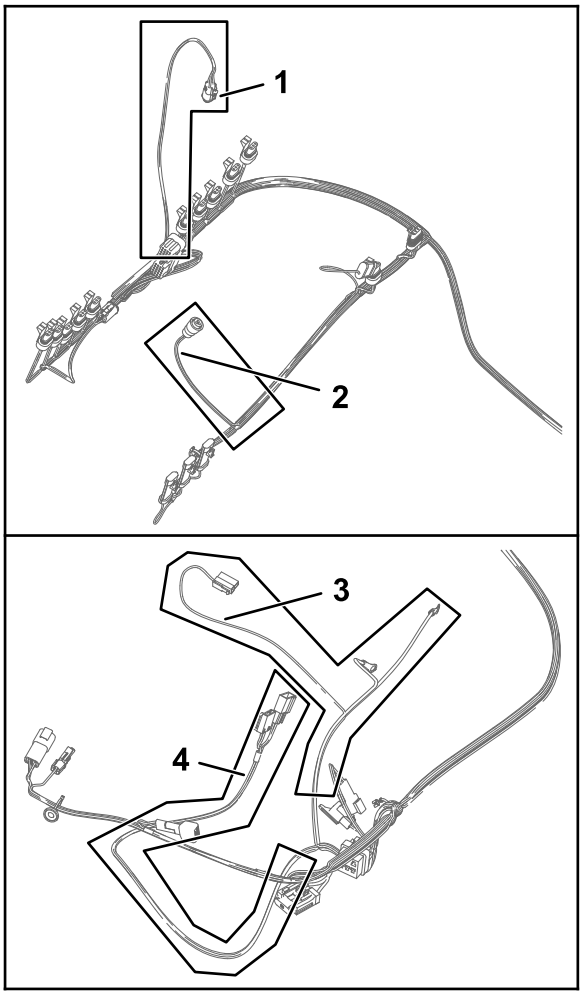
Verlegen des hinteren Kabelbaums



g198815

Bild 57

1. Kabelbaumzweig (102 cm), ASC10 und NOZZLE-VALVES 1 bis 10
2. Kabelbaumzweig (89 cm), RATE VALVE, MASTER VALVE, FLOW METER, LEFT SPRAY, CENTER SPRAY und RIGHT SPRAY
3. Kitkabelbaum, 457 cm
4. Kabelbaumzweig (84 cm), PUMP CLUTCH

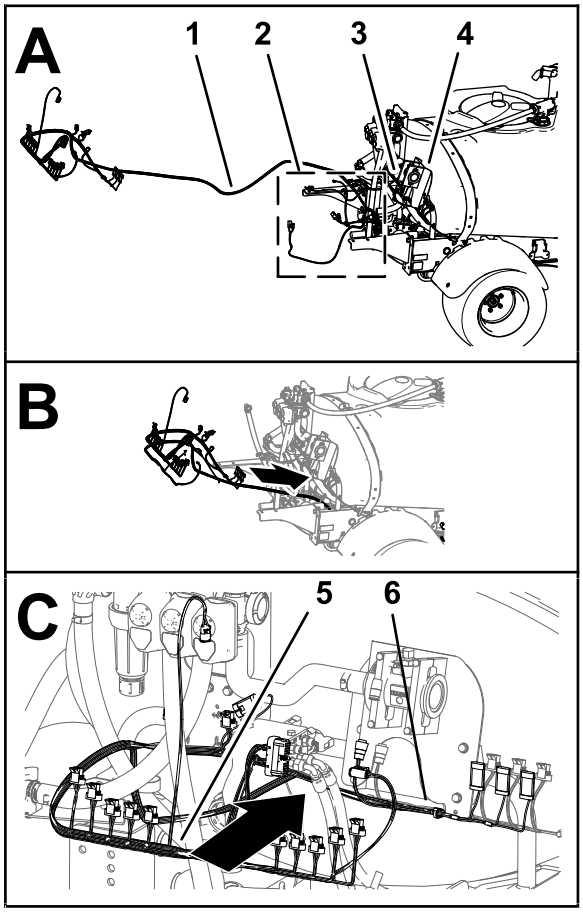


g198814

Bild 58

1. Kabelbaumzweig (61 cm), PRESSURE TRANSDUCER GREEN WEDGE
2. Kabelbaumzweig (23 cm), FLOW METER
3. Kabelbaumzweig (60 cm) ZU PLUSPOL DER BATTERIE, Minuspol der Batterie und Lichtmaschine
4. Kabelbaumzweig (66 cm), ASC 10 ENABLE RELAY, 50 A SICHERUNG, DIODE, SW'D PWR FOR GEN 2 TOPCON und ASC 10-Strom und CAN von X25

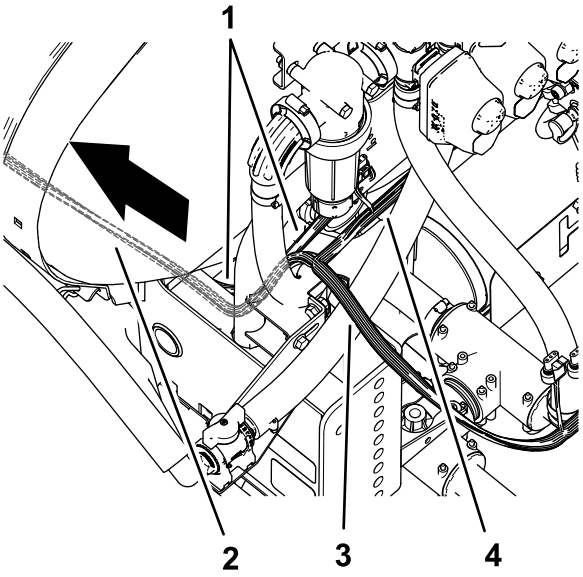
1. Verlegen Sie den 84 cm, 60 cm und 66 cm Kabelbaumzweig des hinteren Kabelbaums zur linken Seite der Maschine, entlang des Maschinenkabelbaums.



g330375

Bild 59

1. Hinterer Kabelbaum, 457 cm
2. Kabelbaumzweig (84 cm), Kabelbaumzweig (60 cm) und Kabelbaumzweig (66 cm) des Kitkabelbaums
3. Maschinenkabelbaum
4. Verteilerbefestigung
5. 102 cm, Kabelbaumzweig
6. 89 cm, Kabelbaumzweig

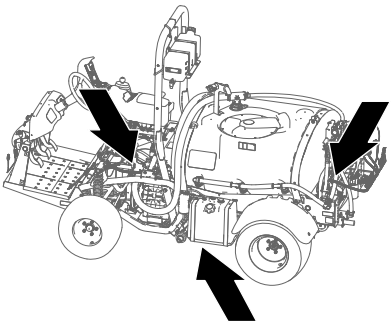


g199037

Bild 60

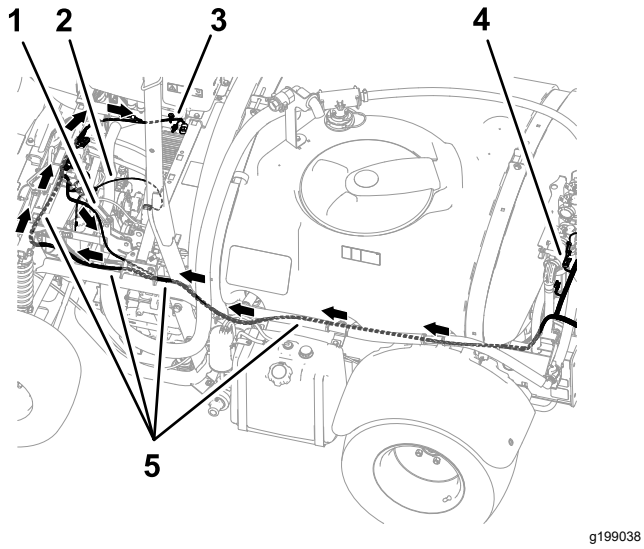
1. Maschinenkabelbaum
2. Hinterer Kabelbaum, 457 cm
3. Kabelbaumzweig (102 cm), ASC10 und NOZZLE-VALVES 1 bis 10
4. Kabelbaumzweig (89 cm), RATE VALVE, MASTER VALVE, FLOW METER, LEFT SPRAY, CENTER SPRAY und RIGHT SPRAY

2. Verlegen Sie den 84 cm, 60 cm und 66 cm Kabelbaumzweig des hinteren Kabelbaums nach vorne entlang des linken Rahmenkanals.



g199043

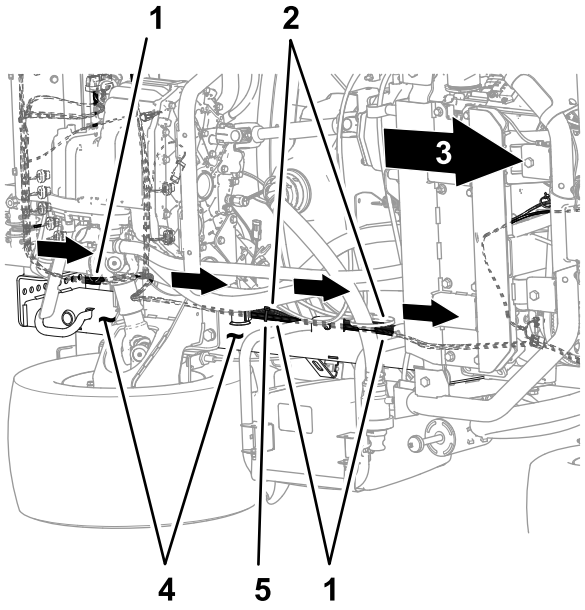
Bild 61



g199038

Bild 62

1. Kabelbaumzweig (84 cm), pump clutch
2. Kabelbaumzweig (60 cm) ZU PLUSPOL DER BATTERIE, Minuspol der Batterie und Lichtmaschine
3. Kabelbaumzweig (66 cm), ASC 10 ENABLE RELAY, 50 A SICHERUNG, DIODE, SW'D PWR FOR GEN 2 TOPCON und ASC 10-Strom und CAN von X25
4. Kabelbaumzweig (102 cm), ASC10 und NOZZLE-VALVES 1 bis 10
5. Hinterer Kabelbaum, 457 cm



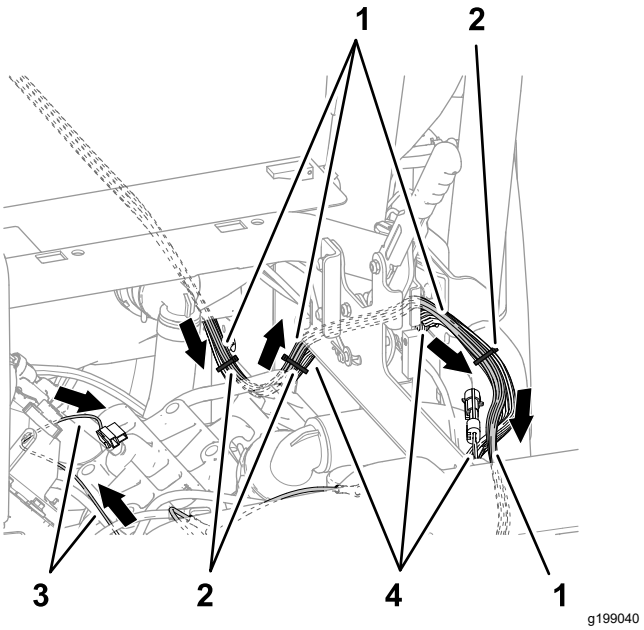
g199039

Bild 63

Unterseite der Maschine

1. Hinterer Kabelbaum, 457 cm
2. Maschinenkabelbaum
3. Vorderseite der Maschine
4. Linker Rahmenkanal
5. Kabelbinder

3. Verlegen Sie den 84 cm, 60 cm und 66 cm Kabelbaumzweig des hinteren Kabelbaums entlang des Maschinenkabelbaums zur Außenseite der Feststellbremse.



g199040

Bild 64

1. Hinterer Kabelbaum, 457 cm
2. Kabelbinder
3. Kabelbaumzweig (60 cm) ZU PLUSPOL DER BATTERIE, Minuspol der Batterie und Lichtmaschine
4. Maschinenkabelbaum

4. Verlegen Sie den 84 cm, 60 cm und 66 cm Kabelbaumzweig des hinteren Kabelbaums über dem Stützrohr des Stoßdämpfers.

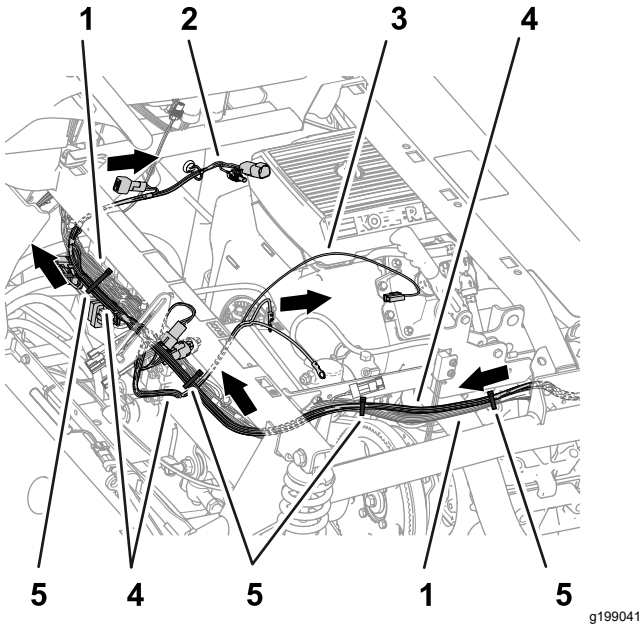


Bild 65

1. Maschinenkabelbaum
2. Kabelbaumzweig (66 cm), ASC 10 ENABLE RELAY, 50 A SICHERUNG, DIODE, SW'D PWR FOR GEN 2 TOPCON und ASC 10-Strom und CAN von X25
3. Kabelbaumzweig (60 cm) ZU PLUSPOL DER BATTERIE, Minuspol der Batterie und Lichtmaschine
4. Hinterer Kabelbaum, 457 cm
5. Kabelbinder

5. Befestigen Sie den hinteren Kabelbaum am Maschinenkabelbaum.
6. Verlegen Sie den 89-cm-Kabelbaumzweig an der Rückseite der Maschine zur Vorderseite des Hubverteilers und rechts vom Durchflussmessgerät.

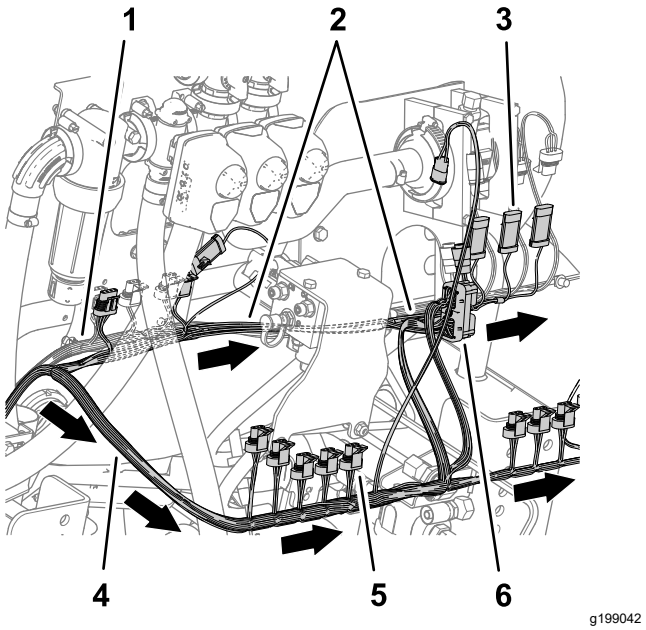


Bild 66

1. Maschinenkabelbaum
2. Kabelbaumzweig (89 cm), RATE VALVE, MASTER VALVE, FLOW METER, LEFT SPRAY, CENTER SPRAY und RIGHT SPRAY
3. 3-poliger Stecker (CENTER SPRAY)
4. 3-polige Buchse (NOZZLE VALVE 5)
5. Kabelbaumzweig (102 cm), ASC10 und NOZZLE-VALVES 1 bis 10
6. 40-polige Buchse (ASC 10)

7. Verlegen Sie den 102 cm Kabelbaumzweig zur Rückseite des Hubverteilers und zur rechten Seite.

Anschließen der Stecker für das linke, mittlere und rechte Sprühventil

1. Stecken Sie den 3-poligen Stecker des hinteren 89 cm Kabelbaumzweigs, der mit LEFT SPRAY beschriftet ist, in die 3-polige Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit LEFT SPRAY VALVE beschriftet ist.

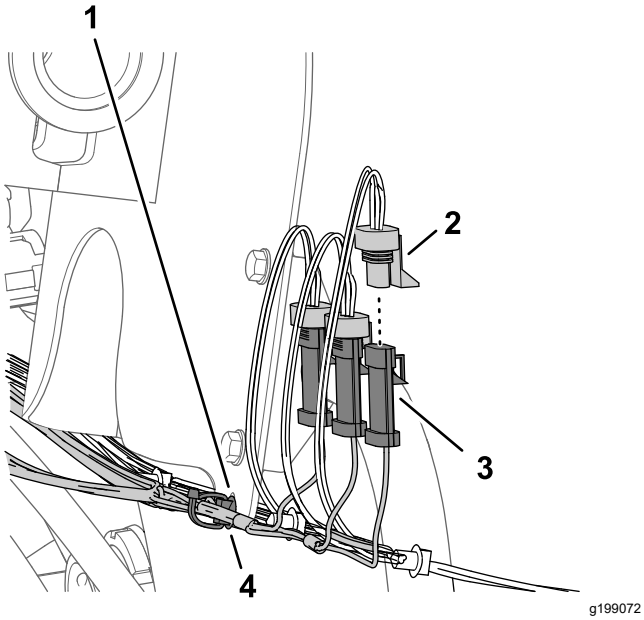


Bild 67

1. Halterung für Durchflussmessgerät
2. 3-polige Buchse, hinterer 89 cm-Kabelbaumzweig, (RIGHT SPRAY)
3. 3-poliger Stecker (Maschinenkabelbaum, RIGHT SPRAY VALVE)
4. Eindrückbefestigung

2. Stecken Sie den 3-poligen Stecker des hinteren Kabelbaums, der mit CENTER SPRAY beschriftet ist, in die 3-polige Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit CENTER SPRAY VALVE beschriftet ist.
3. Stecken Sie den 3-poligen Stecker des hinteren Kabelbaums, der mit RIGHT SPRAY beschriftet ist, in die 3-polige Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit RIGHT SPRAY VALVE beschriftet ist.
4. Stecken Sie die Eindrückbefestigung des hinteren Kabelbaums in das Loch im Flansch der Halterung des Durchflussmessgeräts.

Anschließen der elektrischen Anschlüsse für das Durchflussmessgerät, das Hauptabschnittsventil und die Dosierungsventile

1. Stecken Sie die 3-polige Buchse des hinteren 89-cm-Kabelbaumzweigs, der mit FLOW METER beschriftet ist, in den 3-poligen Stecker des Durchflussmessgeräts.

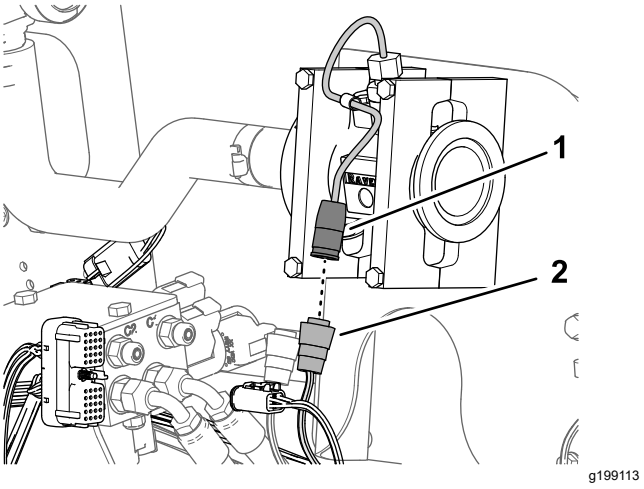


Bild 68

1. 3-poliger Stecker (Durchflussmessgerät)
2. 3-polige Buchse, hinterer Kabelbaumzweig (89 cm), (FLOW METER)

2. Stecken Sie den 3-poligen Stecker des hinteren 89-cm-Kabelbaumzweigs, der mit MASTER VALVE beschriftet ist, in die 3-polige Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit MASTER SPRAY VALVE beschriftet ist.

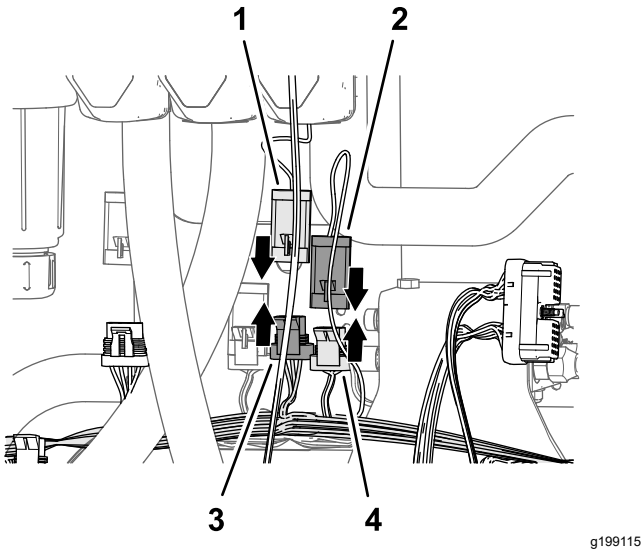


Bild 69

1. 3-poliger Stecker (Aktor - Hauptsprühventil)
2. 3-poliger Stecker, hinterer Kabelbaumzweig Sprühfahrzeug (89 cm), (MASTER VALVE)
3. 3-poliger Stecker, hinterer Kabelbaumzweig Sprühfahrzeug (89 cm), (MASTER VALVE)
4. 3-polige Buchse, Maschinenkabelbaum (MASTER SPRAY VALVE)

3. Stecken Sie den 3-poligen Stecker des Aktors für das Hauptsprühventil in die 3-polige Buchse des hinteren 89 cm Kabelbaumzweigs, der mit MASTER VALVE beschriftet ist.
4. Stecken Sie den 4-poligen Stecker des Aktors für das Dosierungsventil in die 4-polige Buchse des hinteren 89 cm Kabelbaumzweigs, der mit RATE VALVE beschriftet ist.

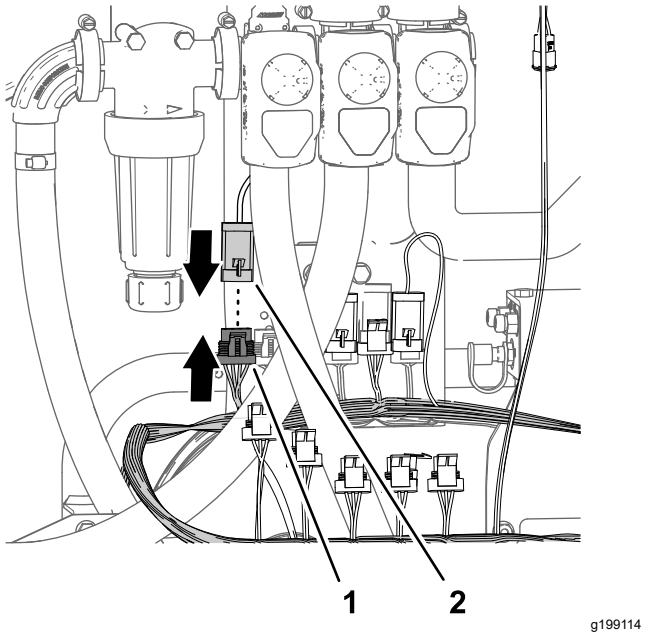


Bild 70

1. 4-polige Buchse: hinterer 89 cm Kabelbaumzweig (RATE VALVE)
2. 4-poliger Stecker (Aktor - Dosierungsventil)

12

Montieren des Durchfluss-messgerätverteilers

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Gerade Schlauchzahnung (1" x 2")
3	Schlauchklemme (¾" x 1½")
1	Schlauch (1" x 5¾")
1	Verteiler
1	Schlauch (1" x 16")

Montieren des Verteilers

1. Montieren Sie den Schlauch (1" x 5¾") mit einer Schlauchklemme (¾" bis 1½") an der geraden Schlauchzahnung (1" x 2") und ziehen Sie die Klemme mit der Hand an.

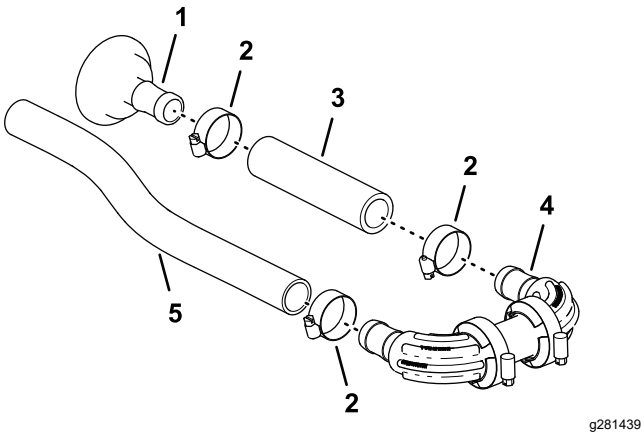


Bild 71

1. Gerade Schlauchzahnung (1" x 2")
2. Schlauchklemme (¾" x 1½")
3. Schlauch (1" x 5¾")
4. Verteiler
5. Schlauch (1" x 16")

2. Montieren Sie das andere Ende des Schlauchs (1" x 5¾") mit einer Schlauchklemme am gezahnten Anschlussstück des Verteilers und ziehen Sie die Klemme mit der Hand an.
3. Montieren Sie den Schlauch (1" x 16") mit einer Schlauchklemme am anderen gezahnten Anschlussstück des Verteilers und ziehen Sie die Klemme mit der Hand an.

Montieren des Verteilers am Durchflussmessgerät

1. Befestigen Sie die gerade Schlauchzahnung (1" x 2") mit der Dichtung 38 mm (1½") und der Flanschklemme 51 mm (2") am Flansch des Durchflussmessgeräts.

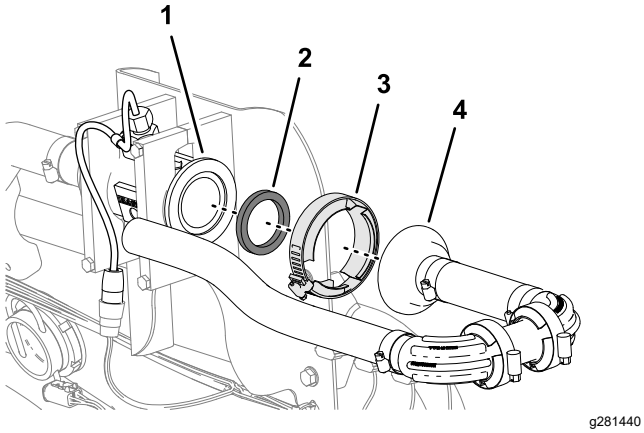


Bild 72

1. Flansch (Durchflussmessgerät)
2. Dichtung, 38 mm
3. Flanschklemme, 51 mm
4. Gerade Schlauchzahnung (1" x 2")

2. Ziehen Sie die Flanschklemme mit der Hand an.

13

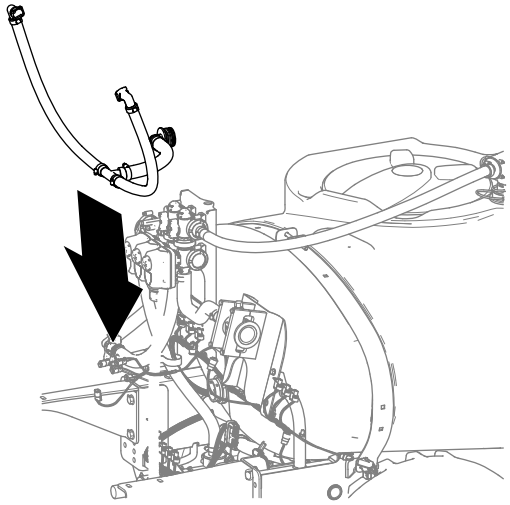
Befestigen der Überlaufschläuche am Behälter

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

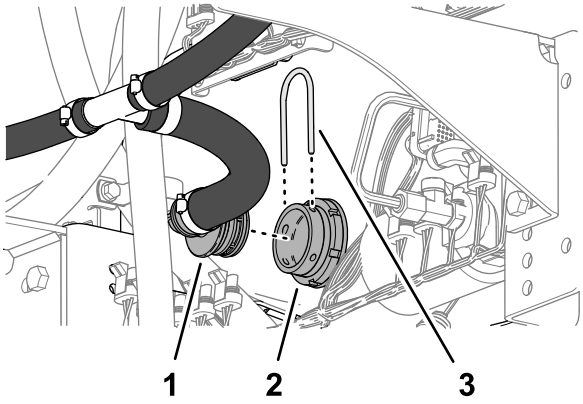
1	Überlaufschlauch
1	Kraftstoffhahn

Befestigen der Überlaufschläuche am Behälter

1. Fluchten Sie den Überlaufschlauch mit dem Behälter aus.



g330377



g330376

Bild 73

1. Gezahntes 90°-Anschlussstück (Überlaufschlauch)
2. Spritzwanddurchführung (Sprühbehälter)
3. Halter

2. Befestigen Sie das gezahnte 90° Anschlussstück mit einer Halterung an der Spritzwanddurchführung des Behälters.

14

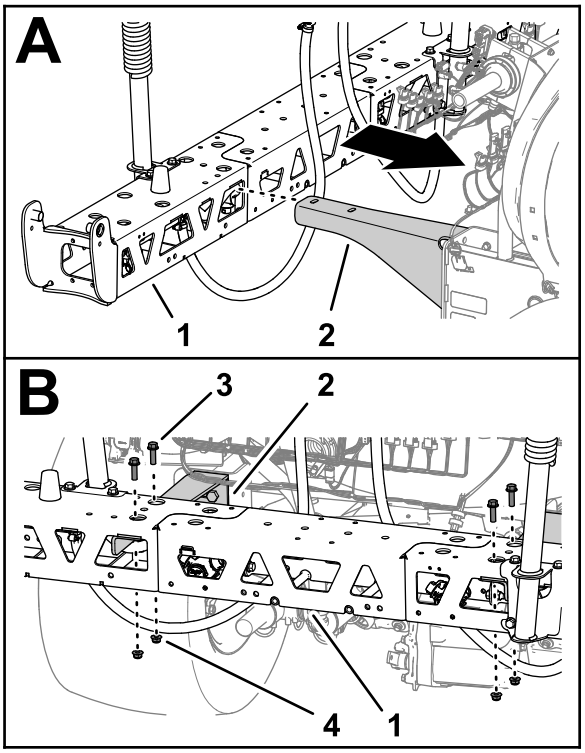
Montieren des modifizierten mittleren Auslegerabschnitts

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Kapazität der Hebevorrichtung: 55 kg

1. Heben Sie mit einem Hebezeug mit der angegebenen Hubkapazität den mittleren Auslegerabschnitt an und richten Sie den Auslegerabschnitt an den Löchern in den Stützhalterungen aus.



g330379

Bild 74

1. Mittlerer Auslegerabschnitt
2. Stützhalterung
3. Bundkopfschraube (⅜" x 1¼")
4. Sicherungsbundmutter (⅜")

2. Befestigen Sie den mittleren Auslegerabschnitt mit den vier Bundkopfschrauben (⅜" x 1¼") und den vier Sicherungsbundmuttern (⅜") an den Stützhalterungen.

3. Ziehen Sie die Schrauben und Muttern bis auf 37-45 N·m an.

15

Montieren des Hubzylinderverteilers an der Zylinderbefestigung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Trennen Sie den Hubverteiler von der Ventilbefestigungshalterung ab.
2. Fluchten Sie die Löcher in der Stützhalterung für den Abschnitthubverteiler mit den Löchern in der Zylinderbefestigung aus.

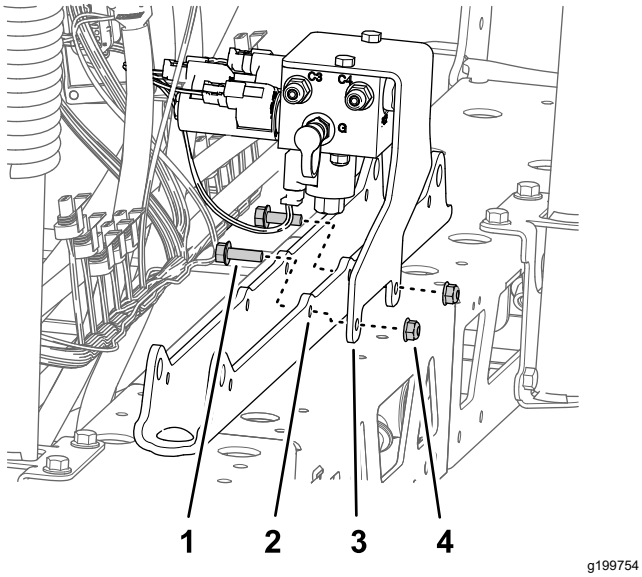


Bild 75

1. Bundkopfschraube (5/16" x 1")
2. Zylinderbefestigung
3. Stützhalterung (Abschnitthubverteiler)
4. Sicherungsbundmutter (5/16")

3. Befestigen Sie die Stützhalterung mit den beiden Bundkopfschrauben (5/16" x 1") und zwei Sicherungsbundmuttern (5/16") an der Zylinderbefestigung.
4. Ziehen Sie die Schrauben und Muttern bis auf 1978–2542 N·cm an.

16

Installation der Ventilbefestigung, der Dosier-/Abschnittsteuerung und der Abschnittsventile

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Ventilbefestigung und Ventilbaugruppe
1	Dosier-/Abschnittsteuerung
4	Magnet
4	Schraube (Nr. 8)
4	Flachscheibe
4	Sicherungsmutter (Nr. 8)
2	Kappe (Schnelltrennanschlussstück)
8	Bundkopfschrauben (5/16" x ¾")
8	Sicherungsbundmuttern (5/16")
1	Schlauchklemme
1	Eindrückbefestigungen (Kabelbinder)
3	Eindrückbefestigung (Steckeranker)

Befestigen des Steuergeräts an der Ventilbefestigung

1. Befestigen Sie die Magneten mit vier Schrauben (Gr. 8), vier Scheiben und vier Sicherungsmuttern (Gr. 8) am Steuergerät.

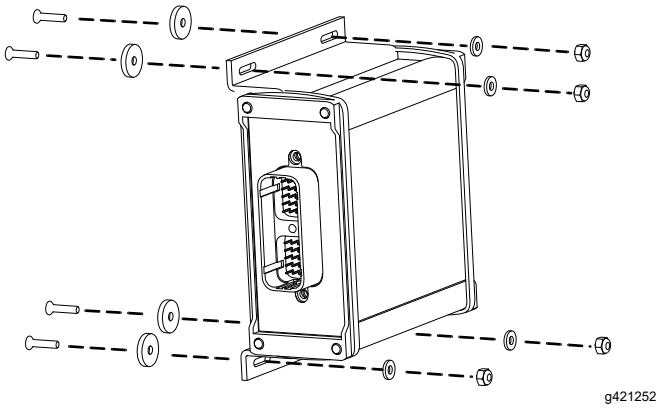
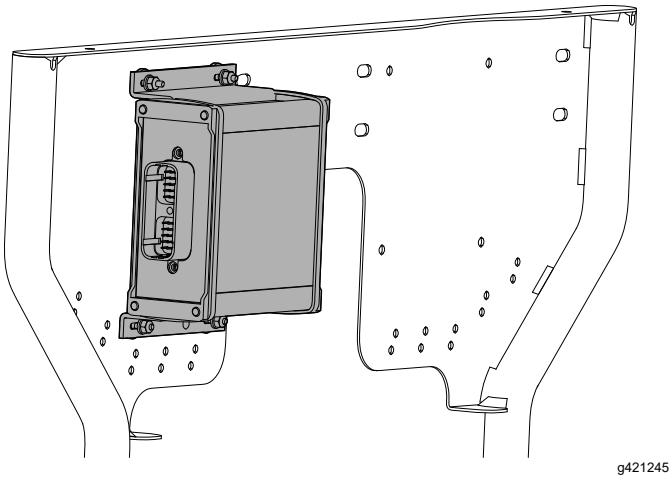


Bild 76

2. Setzen Sie die Steuerungsbaugruppe auf die Ventilbefestigung.



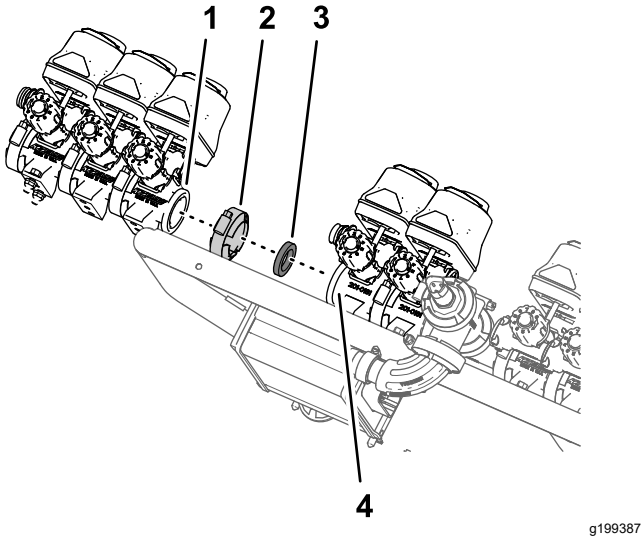
g421245

Bild 77

Befestigen der drei Abschnittsventile an der Ventilbefestigung

1. Montieren Sie die 3 Abschnittsventile mit der Flanschklemme und einer Dichtung auf den Flansch von Ventil 7 der Sprühventilbaugruppe.

   Wichtig: **Die linken, mittleren und rechten Abschnittsventile sind im GeoLink-Sprühsystem wie folgt identifiziert: Linkes Abschnittsventil: Düse 8, mittleres Abschnittsventil: Düse 9 und rechtes Abschnittsventil: Düse 10.**

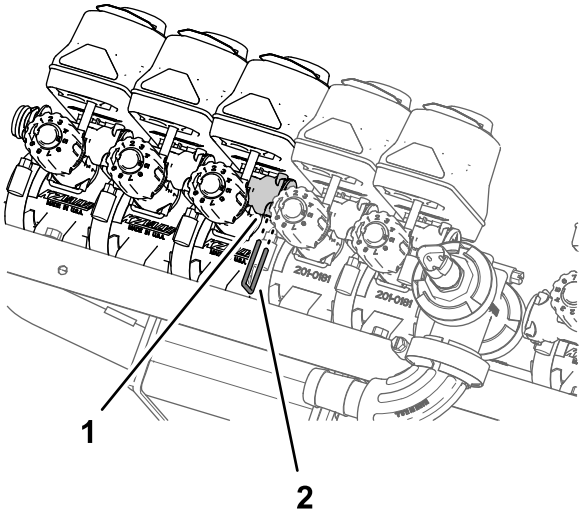


g199387

Bild 78

1. Flansch: Abschnittsventil (linker Sprühabschnitt, Düsenventil 8)
2. Flanschklemme
3. Dichtung
4. Flansch: Abschnittsventil 7 (GeoLink-Sprühventilgruppe)

2. Befestigen Sie die Buchse der Schnelltrennkupplung für das Sicherheitsventil des Abschnittsventils 8 an der Schnelltrennkupplung für das Sicherheitsventil des Abschnittsventils 7 mit der zuvor entfernten Halterung.

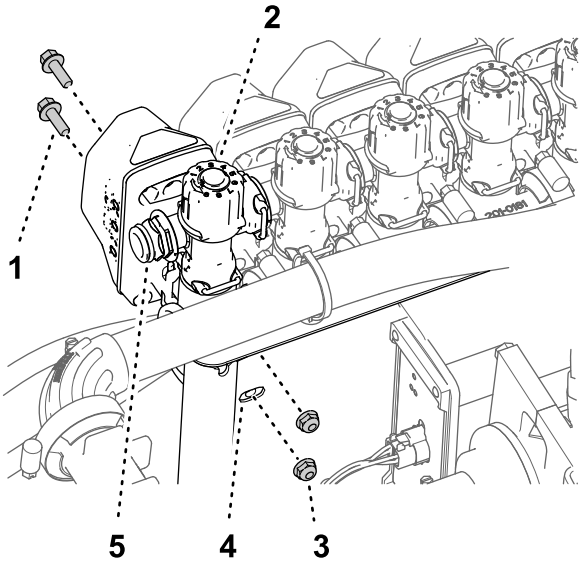


g199386

Bild 79

1. Schnelltrennkupplung (Buchse, Sicherheitsventil)
2. Halter

3. Montieren Sie das Abschnittventil 10 mit den beiden zuvor entfernten Bundkopfschrauben (¼" x ¾") und zwei Sicherungsmuttern (¼") an der Ventilbefestigung.



g201492

Bild 80

Maschinen ohne den Handsprühstab oder die elektrische Schlauchtrommel

1. Bundkopfschraube (¼" x ¾")
2. Abschnittsventil 10
3. Sicherungsmutter (¼")
4. Ventilbefestigung
5. Schnelltrennanschlussstück (Stöpsel)

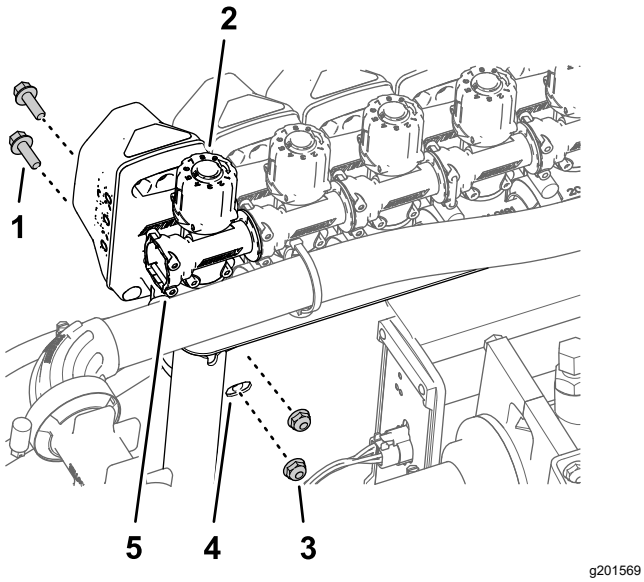


Bild 81

Maschinen mit dem Handsprühstab oder der elektrischen Schlauchtrommel

1. Bundkopfschraube (¼" x ¾")
2. Abschnittsventil 10
3. Sicherungsmutter (¼")
4. Ventilbefestigung
5. Schnelltrennanschlussstück (Buchse)

4. Ziehen Sie die Bundkopfschrauben und Sicherungsmuttern bis auf 1017-1243 N·m an.

Befestigen der Ventilbefestigung und der Abschnittsventile an der Maschine

Kapazität der Hebevorrichtung: 23 kg

1. Verwenden Sie eine Hebevorrichtung mit der angegebenen Kapazität, heben Sie die Ventilbefestigung und die Abschnittsventile an und fluchten sie über dem mittleren Auslegerabschnitt aus.

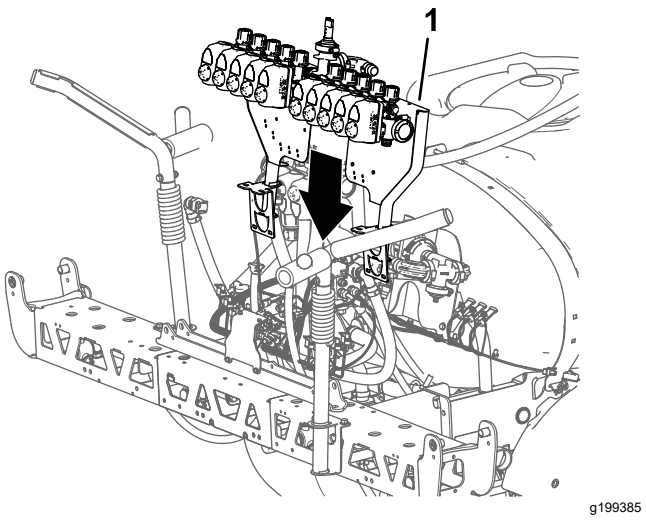


Bild 82

1. Ventilbefestigung und Sprühventile

2. Fluchten Sie die Löcher in der Befestigungshalterung der Ventilbefestigung mit den Löchern im Trägerrahmen des mittleren Auslegerabschnitts aus.

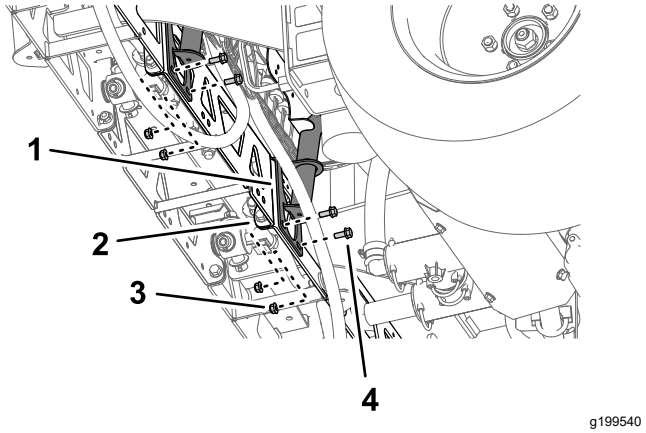


Bild 83

1. Halterung (Ventilbefestigung)
2. Trägerrahmen (mittlerer Auslegerabschnitt)
3. Sicherungsbundmutter (5/16")
4. Bundkopfschraube (5/16" x ¾")

3. Befestigen Sie die Ventilbefestigung mit vier Schrauben (5/16" x ¾") und vier Sicherungsbundmuttern (5/16") am Trägerrahmen.

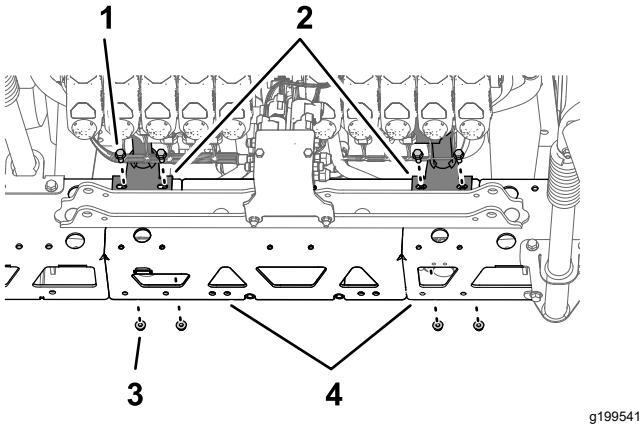


Bild 84

1. Bundkopfschraube (5/16" x ¾")
2. Halterung (Ventilbefestigung)
3. Sicherungsbundmutter (5/16")
4. Trägerrahmen (mittlerer Sprühabschnitt)

4. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 3 für die andere Befestigungshalterung der Ventilbefestigung am anderen Trägerrahmen.
5. Ziehen Sie die Bundkopfschrauben und Sicherungsbundmuttern bis auf 1978–2542 N·cm an.

Befestigen des Schlauchs am Ventilverteiler

1. Befestigen Sie den Schlauch (1" x 16") über dem 90° Flanschanschlussstück (1").

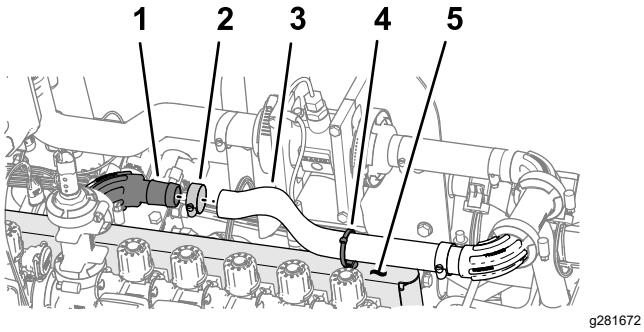


Bild 85

1. 90°-Flanschanschluss-stück (1")
2. Schlauchklemme
3. Schlauch (1" x 16")
4. Eindrückbefestigungen (Kabelbinder)
5. Ventilbefestigung

2. Befestigen Sie den Schlauch mit einer Schlauchklemme am Flanschanschlussstück.
3. Befestigen Sie den Kabelbinder bzw. die Eindrückbefestigung im Loch an der Oberseite der Ventilbefestigung.
4. Befestigen Sie den Kabelbinder bzw. die Eindrückbefestigung um den Schlauch (1" x 16").

Anbringen der Abschnittüberlauf-schläuche

1. Entfernen Sie die Halterungen aus den Buchsen der Schnelltrennanschlussstücke.
2. Befestigen Sie das Schnellanschluss-Anschlussstück des Überlaufschlauchs am Schnelltrennanschlussstück des Sicherheitsventils am Abschnittsventil 10.

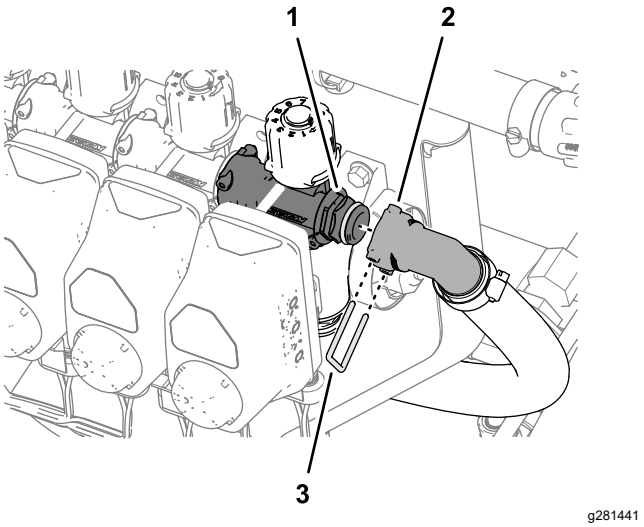


Bild 86

1. Schnelltrennanschlussstück
2. Buchse – Schnelltrennan-schlussstück
3. Halter (Sicherheitsventil)

3. Befestigen Sie die Schnelltrennanschlussstücke für den Überlaufschlauch und das Sicherheitsventil mit der Halterung.
4. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für die Schnelltrennanschlussstücke am Abschnittsventil 1.

17

Anschließen des hinteren Kabelbaums auf der Rückseite der Maschine

Keine Teile werden benötigt

Anschließen der elektrischen Steckverbinder des Abschnitts-ventils

1. Stecken Sie die Eindrückbefestigungen der elektrischen Anschlüsse des Ventilaktors in die Löcher der Ventilbefestigung.

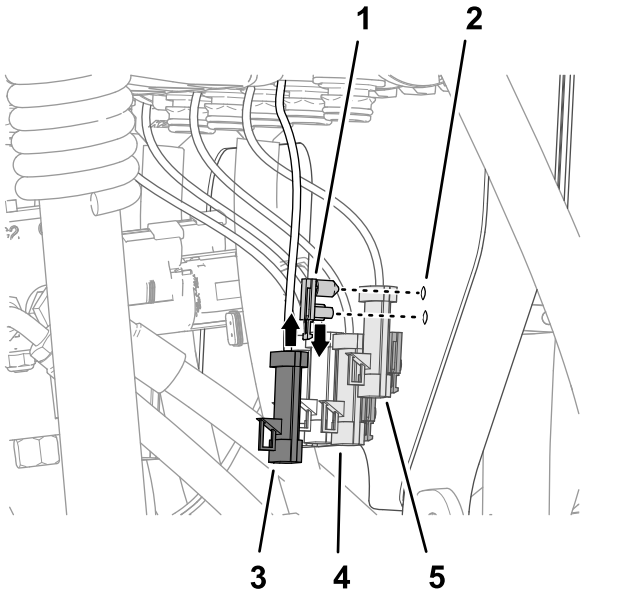


Bild 87

1. Eindrückbefestigung (elektrischer Anschluss des Ventilaktors)
2. Ventilbefestigung
3. 3-poliger Stecker (Ventilaktor, Stellung 10)
4. 3-poliger Stecker (Ventilaktor, Stellung 8)
5. 3-poliger Stecker (Ventilaktor, Stellung 9)

2. Stecken Sie die 3-polige Buchse des hinteren 89 cm Kabelbaumzweigs, der mit NOZZLE VALVE 1 beschriftet ist, in den 3-poligen Stecker des ganz linken Ventilaktors (Position 1).

   Hinweis: Die Stellungen 1 bis 10 der Ventilaktoren sind von links nach rechts arrangiert (wenn Sie hinter der Maschine stehen).

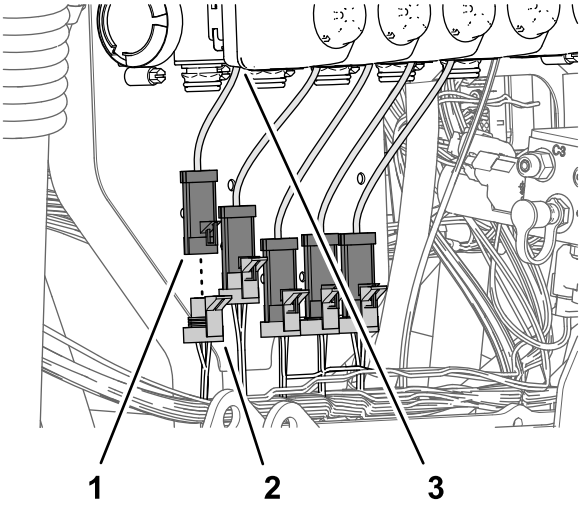


Bild 88

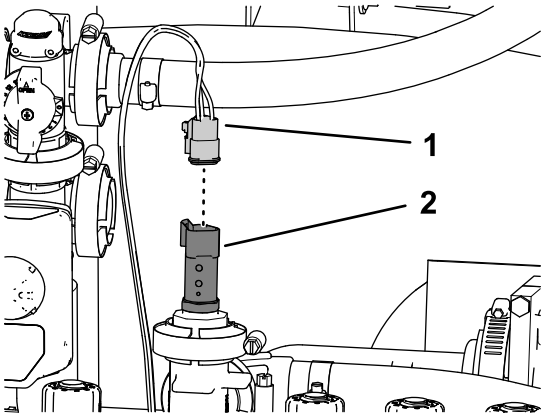
1. 3-poliger Stecker (Ventilaktor, Stellung 1)
2. 3-polige Buchse: hinterer 89 cm Kabelbaumzweig (NOZZLE VALVE 1)
3. Ventilaktor (Stellung 1)

3. Stecken Sie die 3-polige Buchse des hinteren 89 cm Kabelbaumzweigs, der mit NOZZLE VALVE 2 beschriftet ist, in den 3-poligen Stecker des Ventilaktors (Position 2).
4. Stecken Sie die restlichen 3-poligen Buchsen des hinteren 89 cm-Kabelbaumzweigs in den 3-poligen Stecker der Ventilaktoren.

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die 3-poligen Buchsen an den relevanten Stellungen des Ventilaktors angeschlossen sind.

Anschließen des hinteren Kabelbaums an den Druckwandler.

Stecken Sie die 3-polige Buchse des hinteren 61 cm-Kabelbaumzweigs, der mit PRESSURE TRANSDUCER GREEN WEDGE beschriftet ist, in den 3-poligen Stecker des Druckwandlers.



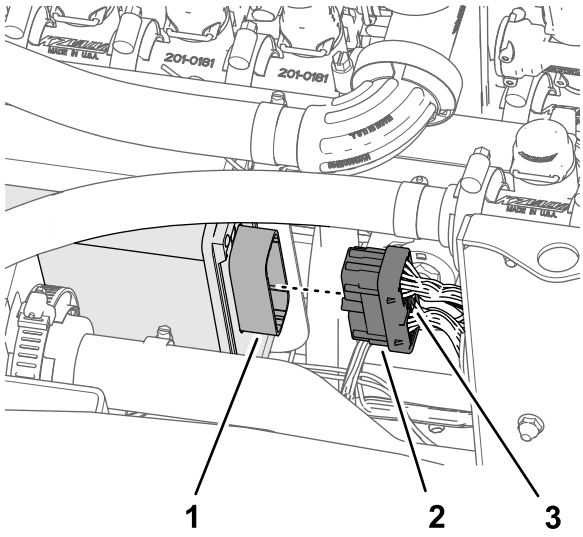
g200254

Bild 89

1. 3-polige Buchse, hinterer 61 cm Kabelbaumzweig (PRESSURE TRANSDUCER GREEN WEDGE)
2. 3-poliger Stecker (Druckwandler)

Anschließen des hinteren Kabelbaums an das ASC 10

1. Stecken Sie die 40-polige Buchse des hinteren 102 cm Kabelbaumzweigs in den 40-poligen Stecker des ASC 10 Sprühsteuergeräts.

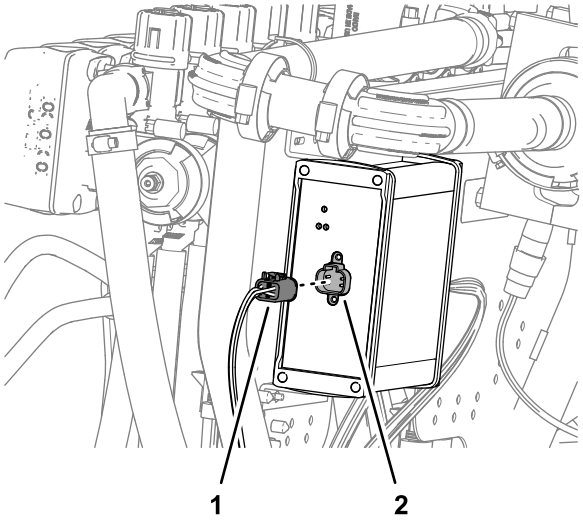


g281673

Bild 90

1. 40-poliger Stecker (ASC 10-Sprühsteuergerät)
2. 40-polige Buchse, 102-cm-Kabelbaumzweig
3. Daumenschraube

2. Schrauben Sie die Daumenschraube der 40-poligen Buchse mit der Hand in den ASC 10-Stecker ein.
3. Stecken Sie die 4-polige Buchse des hinteren Kabelbaums (beschriftet mit TO ASC 10) in den 4-poligen Stecker des ASC 10 Sprühsteuergeräts.



g281443

Bild 91

1. 4-polige Buchse (TO ASC 10)
2. 4-poliger Stecker (ASC 10-Sprühsteuergerät)

18

Montieren der Auslegerhubzylinder

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

4	Hydraulikschlauch (¼" x 24¾")

Montieren der Hubzylinder

1. Fluchten Sie das starre Ende des Hubzylinders mit dem 16 mm großen Loch in der Zylinderbefestigung aus.

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Ausfahr- und Rückzuganschlüsse des Zylinders ausgefluchtet sind.

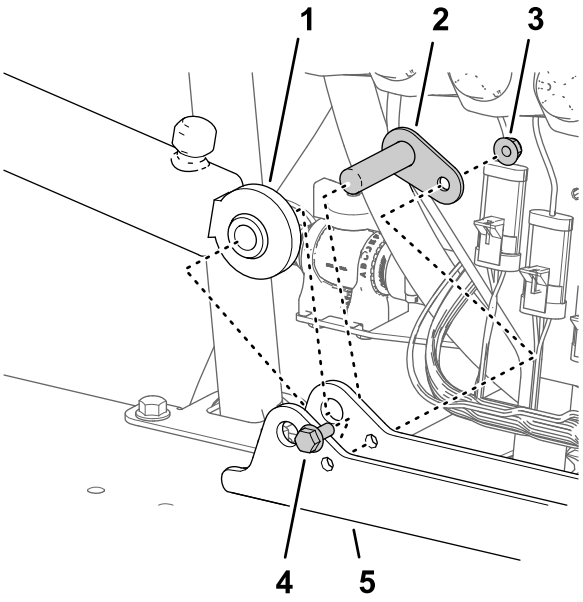


Bild 92

1. Hubzylinder (starres Ende)
2. Lagerbolzen
3. Sicherungsbundmutter (5/16")
4. Bundkopfschraube (5/16" x ¾")
5. Zylinderbefestigung

2. Befestigen Sie den Zylinder mit dem Lagerbolzen, der Bundkopfschraube und Bundmutter an der Zylinderbefestigung.
3. Ziehen Sie die Schraube und Mutter bis auf 1978–2542 N·cm an.
4. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 3 für den anderen Hubzylinder an der anderen Seite der Zylinderbefestigung.

Montieren der Hubzylinderschläuche

1. Montieren Sie einen neuen Hydraulikschlauch (¼" x 24¾") lose zwischen dem Ausfahranschluss des linken Auslegerhubzylinders und Anschluss C3 des Auslegerhubverteilers.

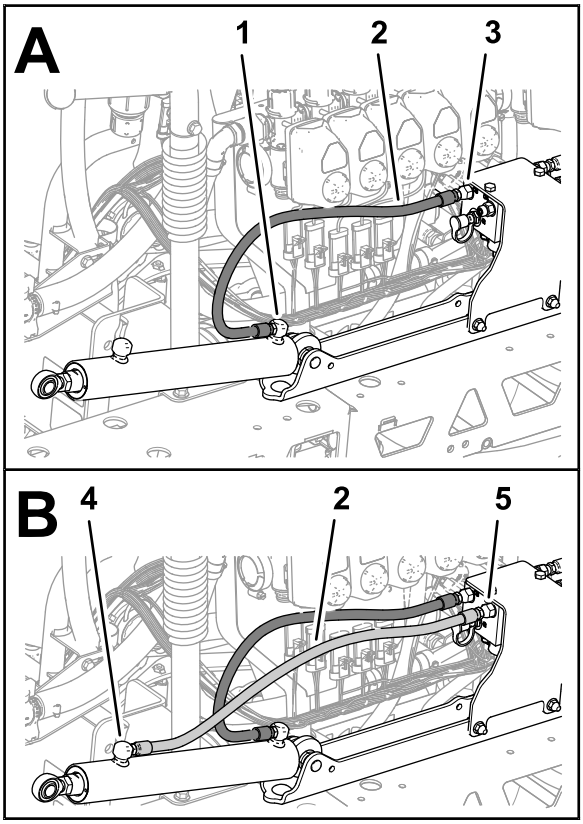
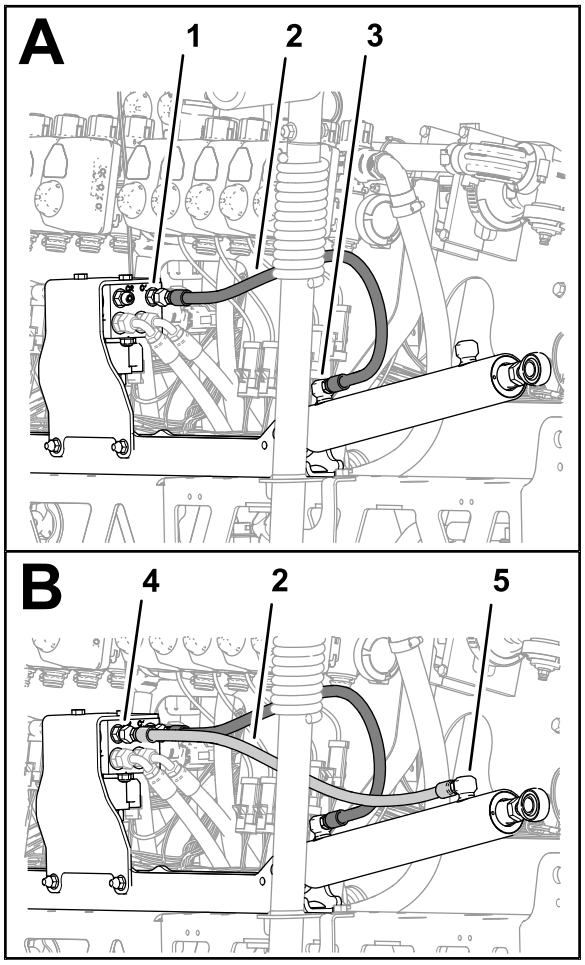


Bild 93

1. Ausfahranschluss (linker Auslegerhubzylinder)
2. Hydraulikschlauch (¼" x 24¾")
3. Anschluss C3 (Auslegerhubverteiler)
4. Rückzuganschluss (linker Auslegerhubzylinder)
5. Anschluss C4 (Auslegerhubverteiler)

2. Montieren Sie einen neuen Hydraulikschlauch (¼" x 24¾") lose zwischen dem Rückzuganschluss des linken Auslegerhubzylinders und Anschluss C4 des Auslegerhubverteilers.
3. Montieren Sie einen neuen Hydraulikschlauch (¼" x 24¾") lose zwischen dem Ausfahranschluss des rechten Auslegerhubzylinders und Anschluss C1 des Auslegerhubverteilers.



g200076

Bild 94

1. Anschluss C1 (Auslegerhubverteiler)
2. Hydraulikschlauch (¼" x 24¾")
3. Ausfahranschluss (rechter Auslegerhubzylinder)
4. Anschluss C2 (Auslegerhubverteiler)
5. Rückzuganschluss (rechter Auslegerhubzylinder)

4. Montieren Sie einen neuen Hydraulikschlauch (¼" x 24¾") lose zwischen dem Rückzuganschluss des rechten Auslegerhubzylinders und Anschluss C2 des Auslegerhubverteilers.
5. Ziehen Sie die Schlauchanschlussstücke an den Ausfahr- und Rückzuganschlüssen der Hubzylinder bis auf 21-26 N·m an.
6. Ziehen Sie die Überwurfmuttern der Schläuche am Auslegerhubverteiler bis auf 24-30 N·m an.

19

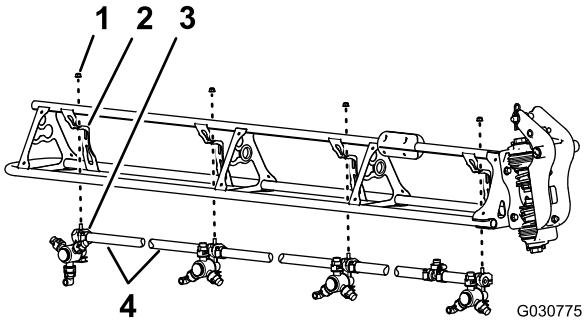
Montieren der äußeren Auslegerabschnitte

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

4	Nylonbundbüchse
1	Zulaufschlauch, 188 cm
1	Zulaufschlauch, 234 cm
1	Zulaufschlauch, 279 cm

Entfernen der Drehköpfe von den äußeren Auslegerabschnitten

1. Schneiden Sie den Schlauch zwischen zwei Drehköpfe durch.



g030775

Bild 95

1. Sicherungsbundmutter (5/16")
2. Drehkopfhalterung
3. Drehkopf
4. Schlauch (Innendurchmesser von ¾")

2. Entfernen Sie die Sicherungsbundmutter (5/16"), mit der der Drehkopf an der Drehkopfhalterung befestigt ist.
3. Wiederholen Sie diese Schritte für die anderen drei Drehköpfe.

   Hinweis: Bewahren Sie die Sicherungsbundmutter und die Drehköpfe auf.

   Hinweis: Entsorgen Sie die Schläuche, Klemmen und das T-Stück.
4. Wiederholen Sie die Schritte für den anderen äußeren Auslegerabschnitt.
5. Entfernen Sie die Edelstahlschrauben (Gr. 12 x 1¼"), mit denen die oberen Klemmenhälften und der gezahnte

Einzelschlauch- oder Doppelschlauchschaft (¾") am Gehäuse jeder Sprühdüse befestigt sind, und nehmen Sie die gezahnten Schlauchschafte ab.

Hinweis: Die Sechskantschraube (5/16" x ¾", Edelstahl) kommt aus der oberen Klemmenhälfte heraus, wenn Sie die Klemme öffnen. Bewahren Sie die Schraube für einen späteren Einbau auf.

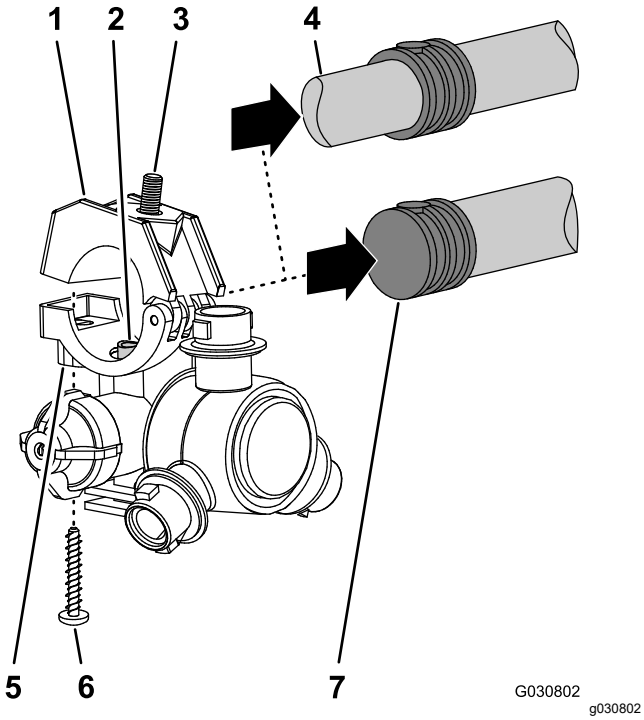


Bild 96

1. Obere Klemmenhälfte
2. Transferschlauch
3. Sechskantschraube (5/16 x ¾", Edelstahl)
4. Gezahnter Doppelschlauchschaft (¾")
5. Drehkopf
6. Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1¼")
7. Gezahnter Einzelschlauchschaft (¾")

Montieren der äußeren Auslegerabschnitte an der Maschine

Kapazität der Hebevorrichtung: 46 kg

1. Heben Sie den äußeren Ausleger mit einer Hebevorrichtung, die die angegebene Kapazität hat, an.
2. Legen Sie eine Nylonbundbüchse in das 31,8 mm große Loch an jeder Seite des Drehzapfen-Anschlussstückes.

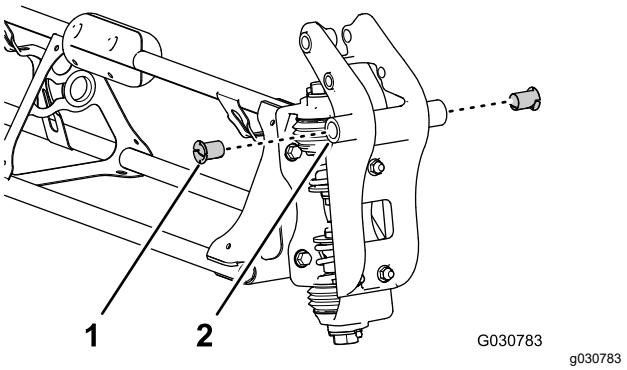


Bild 97

1. Nylonbundbüchse
2. Drehzapfen-Anschlussstück (äußerer Sprühabschnitt)

3. Fluchten Sie die Büchsen im Drehzapfen-Anschlussstück mit den Löchern in den Flanschen der Schwenkhalterung am Ende des mittleren Auslegerabschnitts aus.

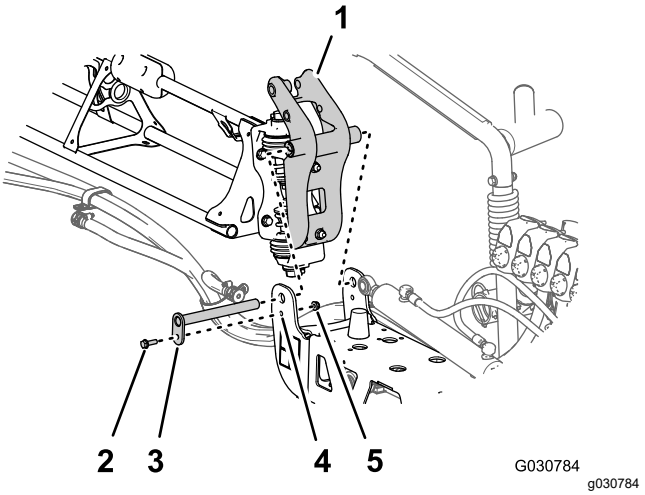


Bild 98

1. Drehzapfen-Anschlussstück (äußerer Sprühabschnitt)
2. Bundbolzen (5/16" x 1")
3. Lagerbolzen
4. Schwenkhalterung (mittlerer Sprühabschnitt)
5. Sicherungsbundmutter (5/16")

4. Befestigen Sie das Drehzapfen-Anschlussstück mit dem Lagerbolzen, dem Bundbolzen (5/16" x 1") und der Sicherungsbundmutter (5/16") an der Schwenkhalterung.
5. Ziehen Sie die Schraube und Mutter bis auf 1978–2542 N·cm an.
6. Fluchten Sie das Stangenende des Hubzylinders mit dem Loch (25 mm) im Horn des Drehzapfen-Anschlussstückes aus.

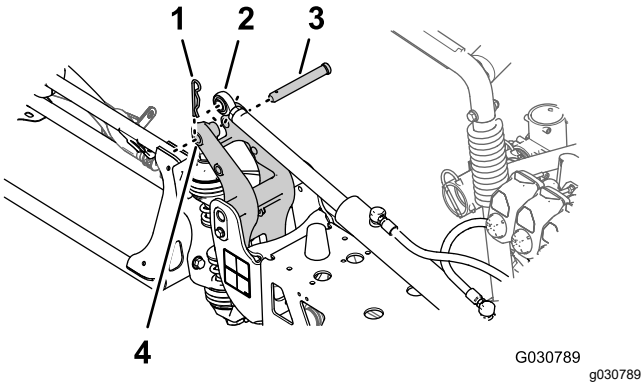


Bild 99

1. Splint
2. Stangenende (Hubzylinder)
3. Lastösenbolzen
4. 25 mm großes Loch, Horn des Drehzapfen-Anschlussstücks

7. Befestigen Sie den Hubzylinder mit dem Lastösenbolzen und dem Splint am Drehzapfen-Anschlussstück.
8. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 7 am äußeren Auslegerabschnitt an der anderen Seite der Maschine.

20

Montieren der Schläuche

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

2	Zulaufschlauch, 279 cm
2	Zulaufschlauch, 234 cm
4	Zulaufschlauch, 188 cm
2	Zulaufschlauch, 81 cm

Anbringen der Schläuche an den Abschnittsventilen

Hinweis: Stellen Sie sicher, dass das gezahnte Anschlussstück fest auf der Kupplung sitzt.

Befestigen Sie die gezahnten Anschlussstücke mit einer Halterung an den Kupplungen.

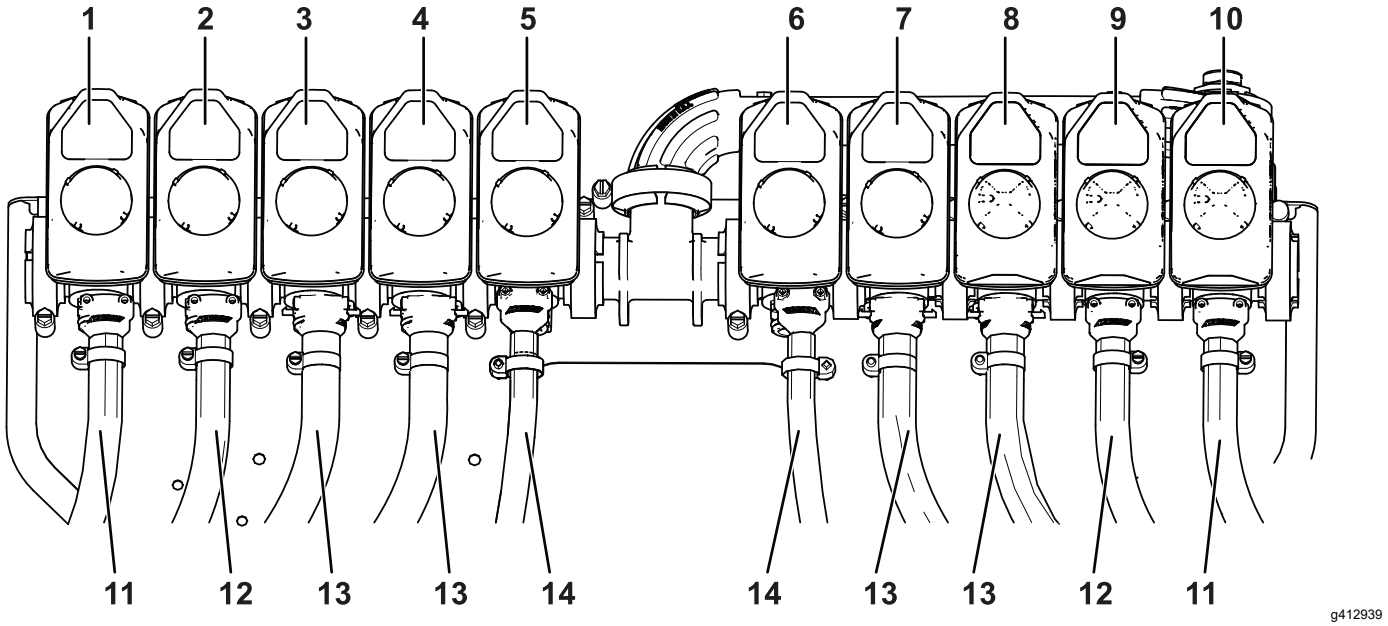
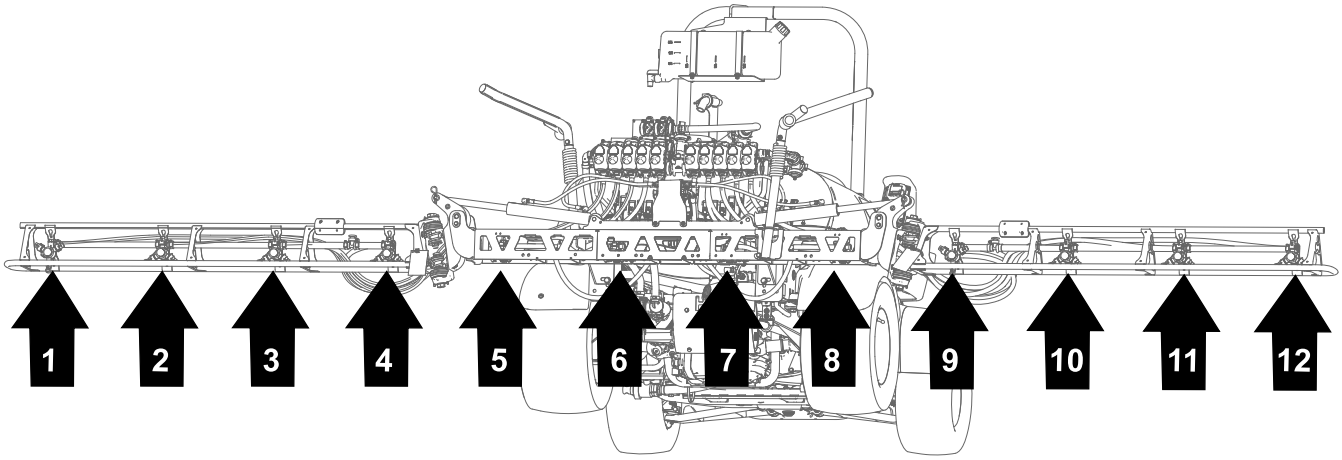


Bild 100

1. Abschnittsventil 1
2. Abschnittsventil 2
3. Abschnittsventil 3
4. Abschnittsventil 4
5. Abschnittsventil 5
6. Abschnittsventil 6
7. Abschnittsventil 7
8. Abschnittsventil 8
9. Abschnittsventil 9
10. Abschnittsventil 10
11. Zulaufschlauch, 279 cm
12. Zulaufschlauch, 234 cm
13. Zulaufschlauch, 188 cm
14. Zulaufschlauch, 81 cm

Hinweis: Der Zulaufschlauch (81 cm) hat ein T-Anschlussstück mit zwei Zweigschläuchen und zwei gezahnten Einzelschlauchschäften.

Auslegerab-schnitt	Abschnitts-ventil	Düse	Zulaufschlauch
Links	1	1	279 cm
	2	2	234 cm
	3	3	188 cm
	4	4	188 cm
Mitte	5	5 und 6	81 cm
	6	7 und 8	81 cm
Rechts	7	9	188 cm
	8	10	188 cm
	9	11	234 cm
	10	12	279 cm



g421741

Bild 101
Lage der Düsen

Verlegen der Schläuche

Verwenden Sie Bild 102 und Bild 106 , um die Schläuche zu verlegen. Es ist nur eine Seite abgebildet. Die Verlegung ist für beide Seiten gleich.

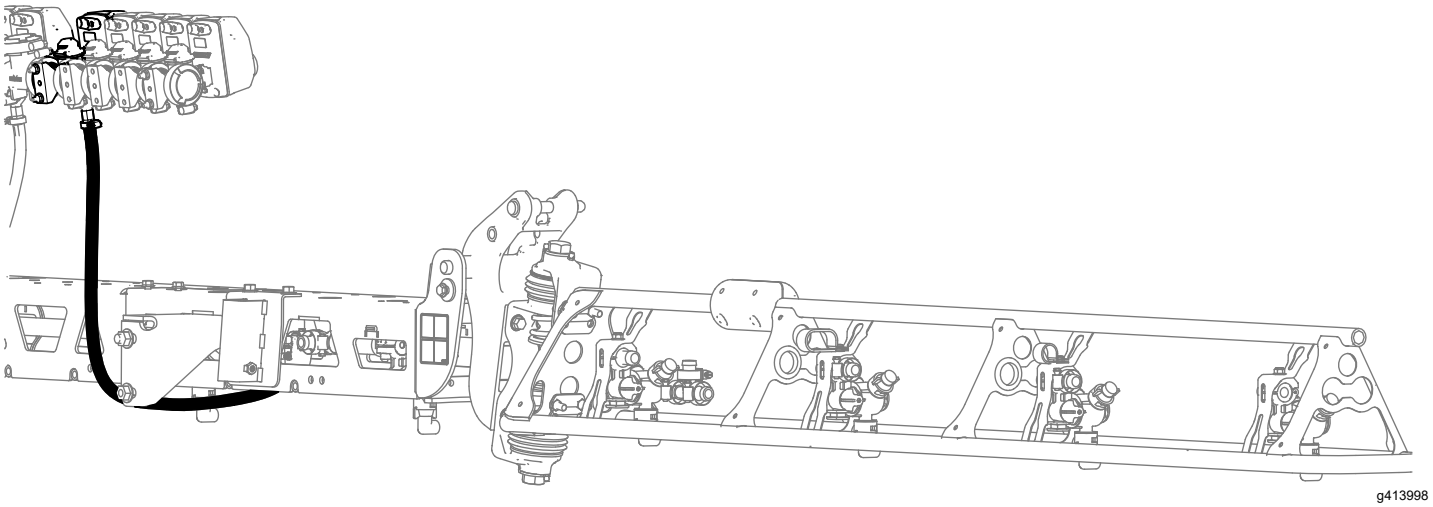


Bild 102

81 cm langer Schlauch

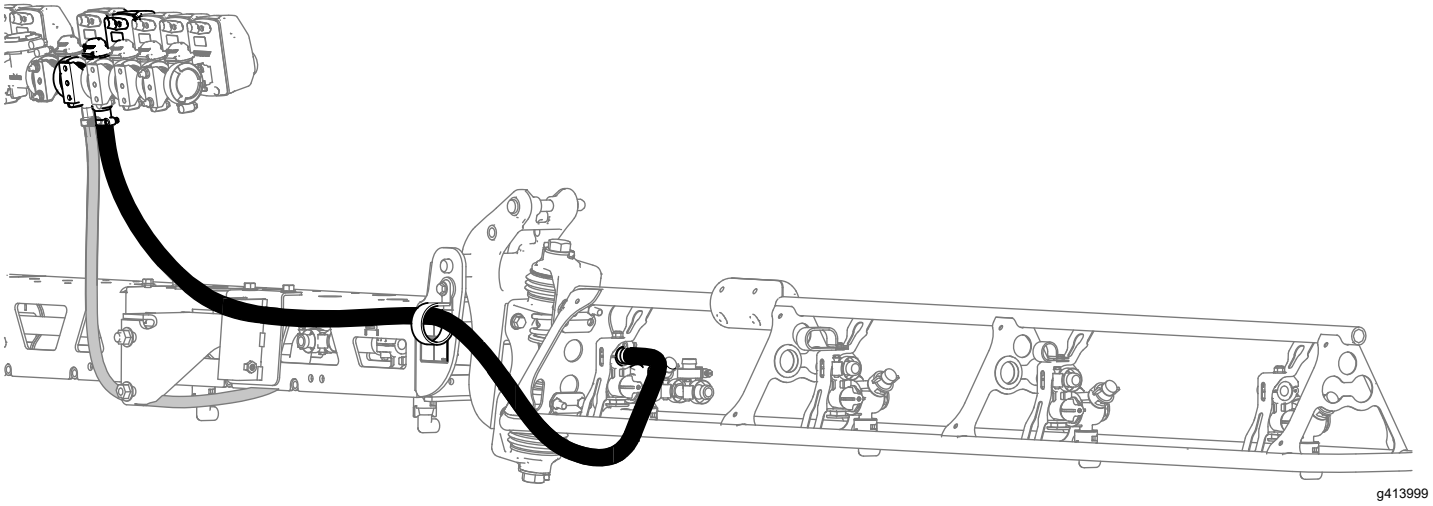


Bild 103

188 cm langer Schlauch

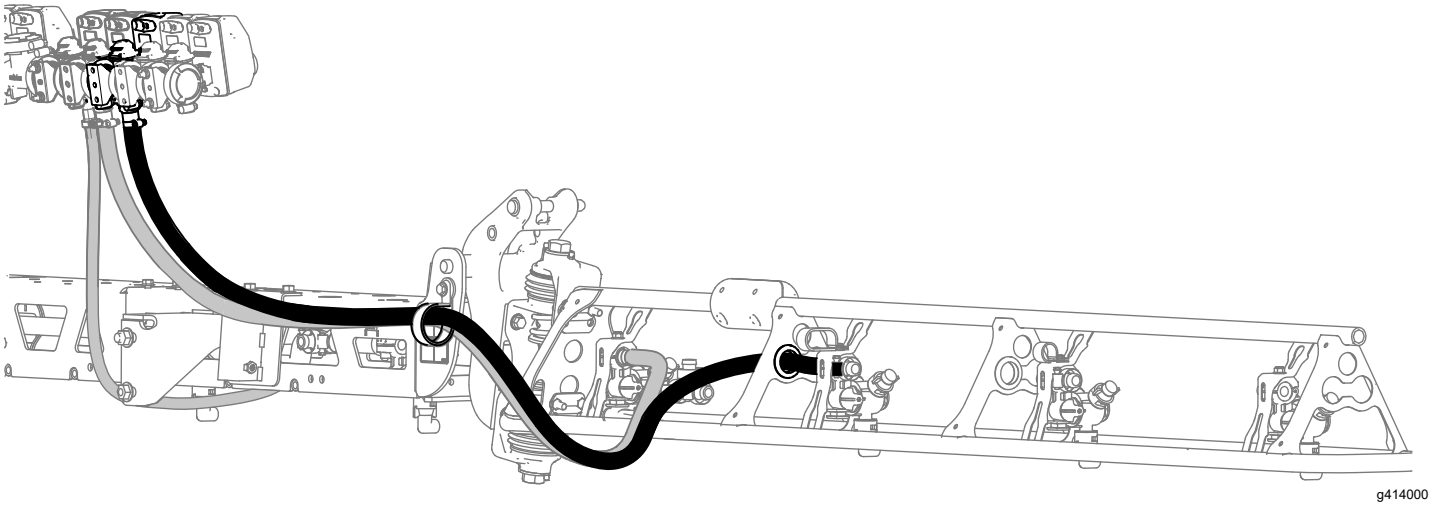


Bild 104
188 cm langer Schlauch

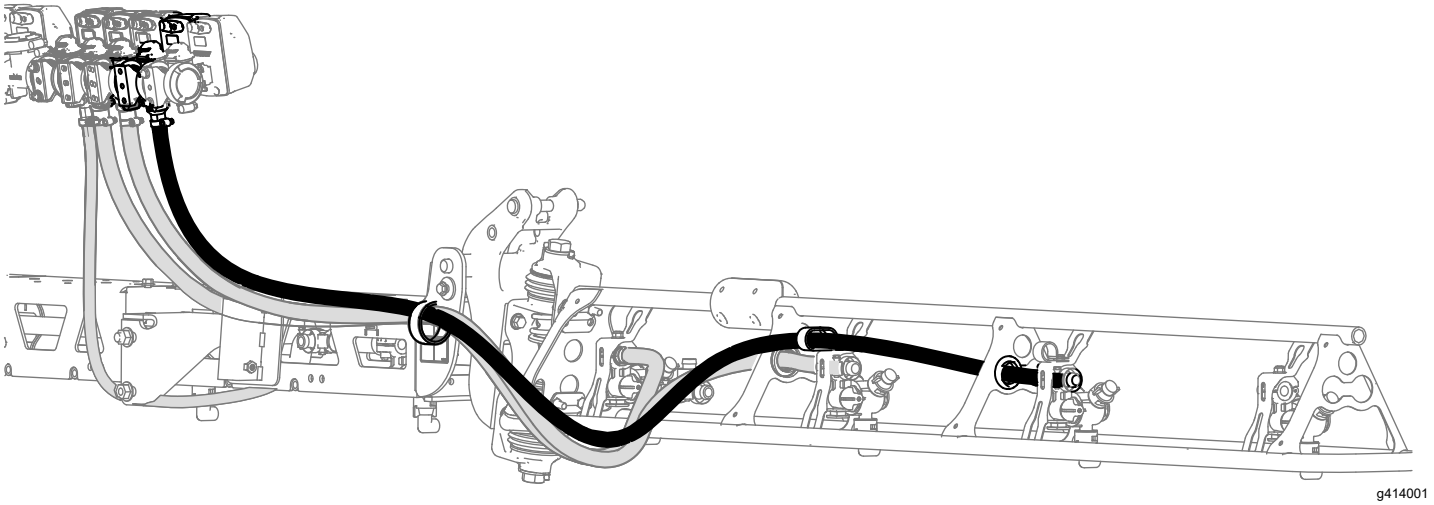


Bild 105
234 cm langer Schlauch

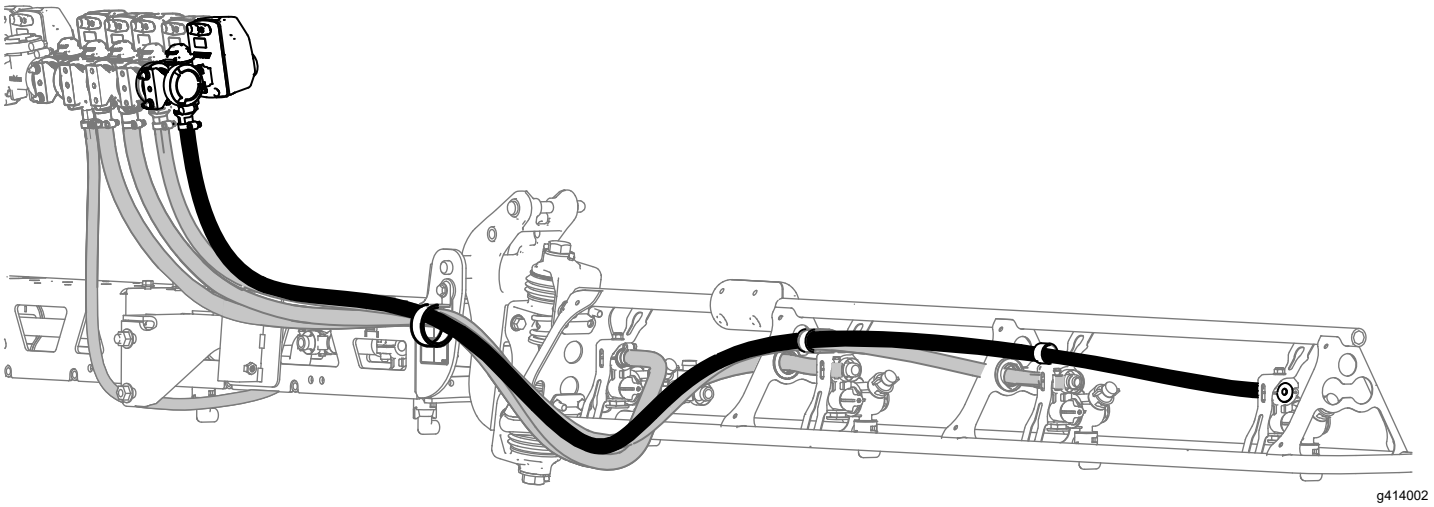


Bild 106
279 cm langer Schlauch

Anbringen der Drehköpfe an den äußeren Auslegerabschnitten

1. Fluchten Sie den Transferschlauch im Sattel eines Drehkopfes [mit dem Loch in der Seite des gezahnten Einzelschlauchschafts (½") aus].

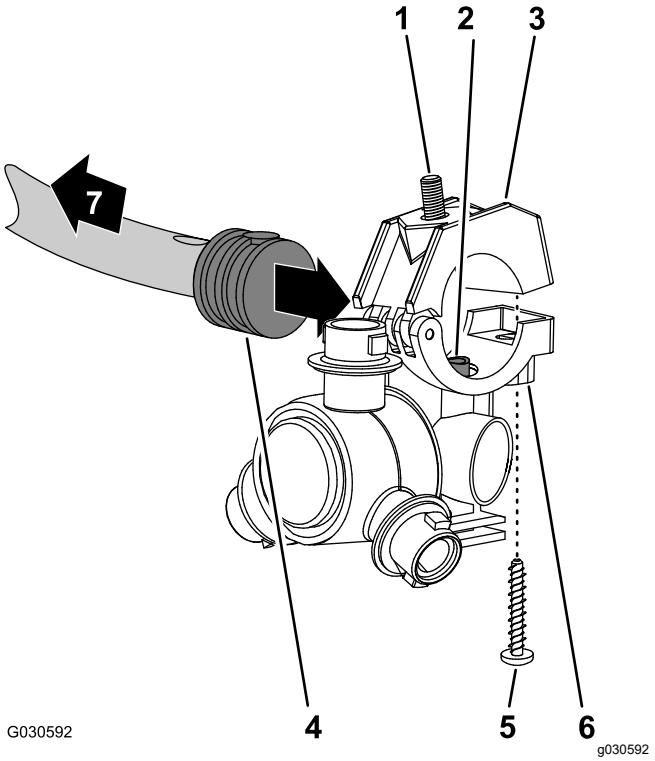


Bild 107

1. Sechskantschraube (5/16" x ¾", Edelstahl)
2. Transferschlauch
3. Obere Klemmenhälfte
4. Gezahnter Einzelschlauchschaft (½")
5. Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1¼")
6. Drehkopf
7. Zum Sprühabschnitt

2. Schließen Sie die obere Klemmenhälfte um den gezahnten Schlauchschaft und befestigen die Klemmenhälfte und das Drehkopfgehäuse mit der Edelstahlschraube (Nr. 12 x 1¼"). Ziehen Sie die Edelstahlschraube auf ein Drehmoment von 14-18 N·m an.

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Sechskantschraube (5/16" x ¾") in der Vertiefung in der oberen Klemmenhälfte sitzt, wenn Sie die Klemme schließen.

3. Befestigen Sie die Drehköpfe mit den zuvor entfernten Sicherungsbundmuttern (5/16") an den Halterungen.

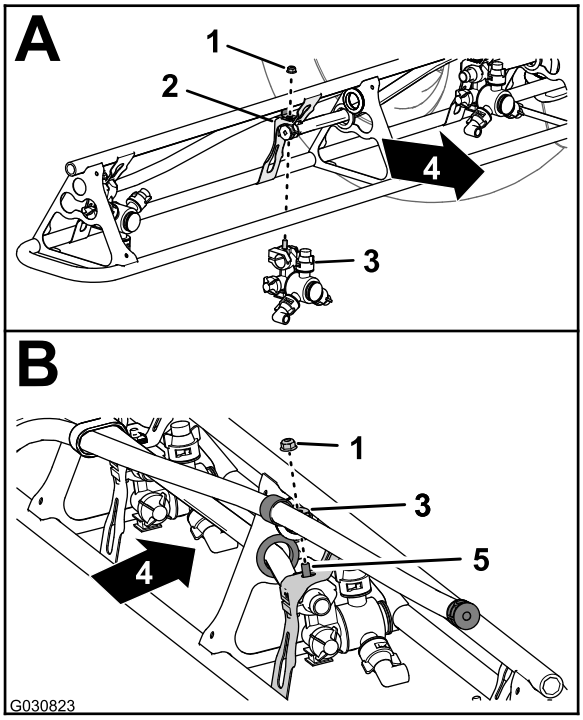


Bild 108

1. Sicherungsbundmutter (5/16")
2. Drehkopfhalterung
3. Drehkopf
4. Maschinenheck
5. Sechskantschraube (Edelstahl, 5/16" x ¾")

4. Ziehen Sie die Sicherungsbundmutter bis auf 1978-2542 N·cm an.

21

Anschließen des Druckmessschlauches für das Messgerät am Armaturenbrett

Keine Teile werden benötigt

Anschließen des Druckmess-schlauches für das Messgerät am Armaturenbrett

1. Fluchten Sie das Ende des Druckmessschlauches (Kunststoff) für das Druckmanometer im Armaturenbrett mit dem arretierenden Stellring der Schlauchkupplung aus.

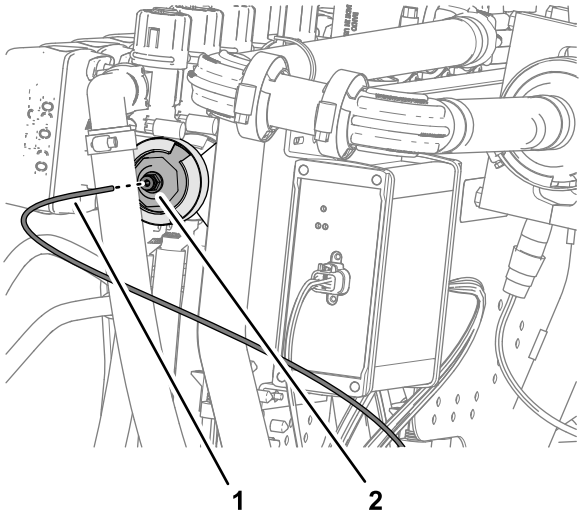


Bild 109

1. Druckmessschlauch (Druckmanometer im Armaturenbrett)
2. Arretierender Stellring (Schlauchkupplung)

2. Setzen Sie den Messschlauch in den arretierenden Stellring ein, bis der Schlauch fest sitzt.

22

Einbauen des Navigationsempfängers

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Navigationsempfängerplatte
1	Empfängerbefestigung
1	Schraube (⅜" x 3¼")
1	Sicherungsscheibe (⅜")
1	Scheibe (⅜" x 13/16")
1	Distanzstück (⅜" x 1")
1	Sicherungsbundmutter (⅜")
1	Bundkopfschraube (5/16" x ¾")
1	Sicherungsbundmutter (5/16")
2	Bundkopfschraube (⅜" x 1½")
2	Distanzstück (⅜" x 7/16")
1	Navigationsempfänger
1	Halterung der Modemantenne
3	Sechskantschraube (5 x 16 mm)
3	Scheibe (5 mm)

Montieren der Befestigung für den Navigationsdatenempfänger

1. Befestigen Sie die Aufnahmeplatte mit einer Schraube (⅜" x 3¼"), Sicherungsscheibe, Unterlegscheibe, Distanzstück (⅜" x 1") und einer Sicherungsmutter (⅜") an der Empfängerbefestigung.

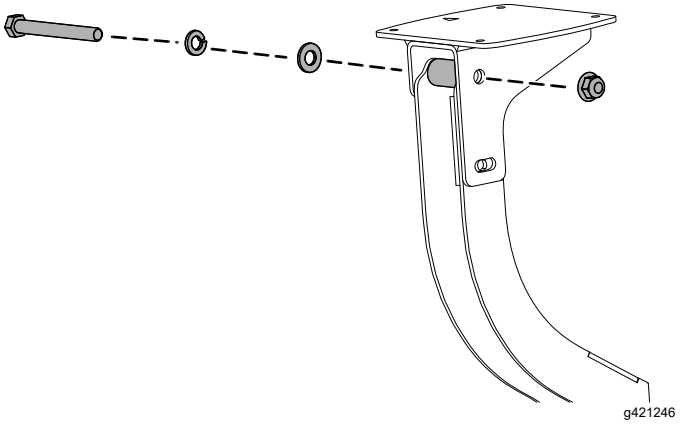
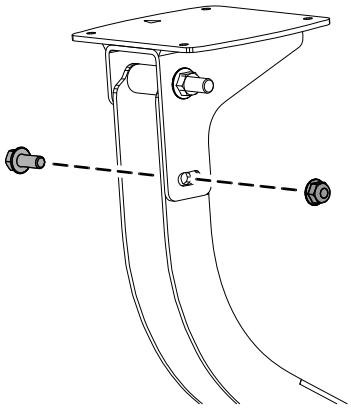


Bild 110

2. Befestigen Sie die Bundkopfschraube (5/16" x ¾") und die Sicherungsbundmutter (5/16") durch das kleinere Loch in der Empfängerbefestigung und den Schlitz in der Aufnahmeplatte.



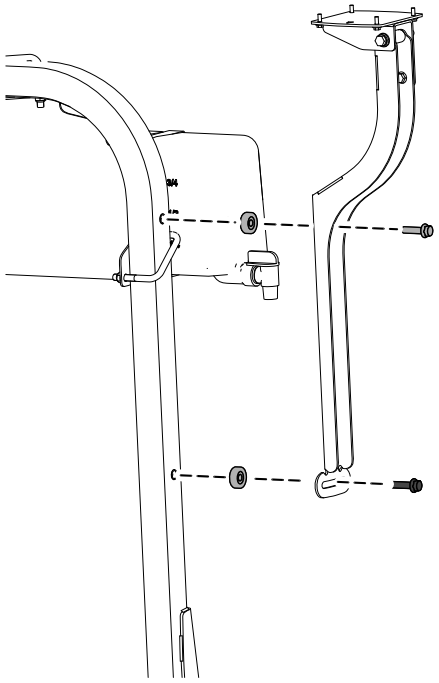
g421247

Bild 111

3. Ziehen Sie die Schrauben und Muttern an, sodass Sie die Empfängerplatte mit geringem Widerstand drehen können.

Installieren der Befestigung für den Navigationsdatenempfänger an der Maschine

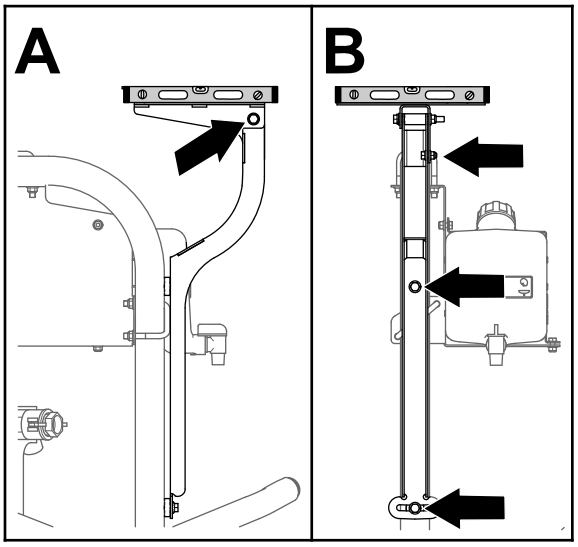
1. Montieren Sie die Empfängerbefestigung und das Distanzstück (⅜" x 7/16") mit der Bundkopfschraube (⅜" x 1½") am Überrollbügel.



g421248

Bild 112

2. Ziehen Sie die Schrauben an, sodass Sie die Empfängerplatte mit geringem Widerstand drehen können.
3. Nivellieren Sie die Aufnahmeplatte seitlich.



g200675

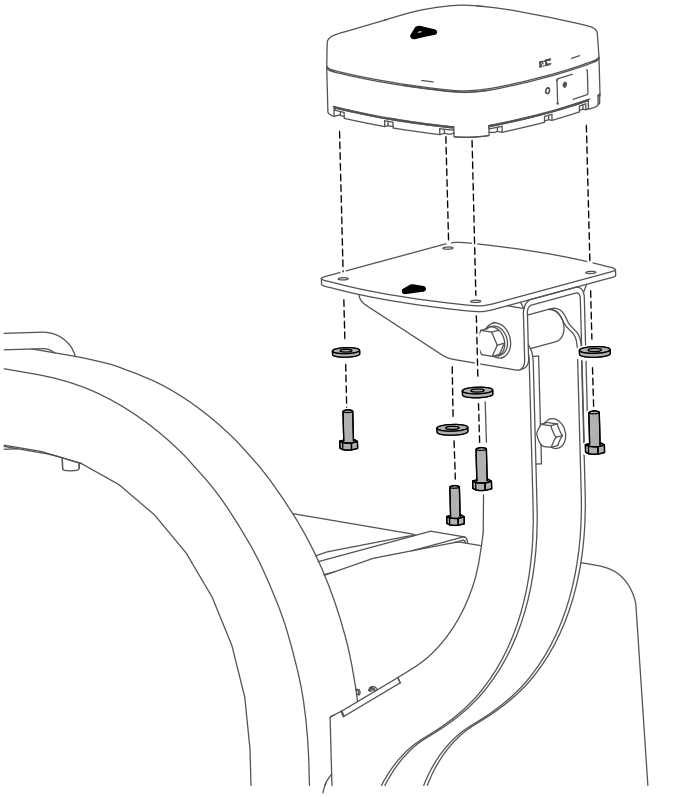
Bild 113

4. Ziehen Sie die Bundkopfschraube (5/16" x ¾") und Sicherungsbundmutter (5/16") bis auf 1978-2542 N·cm an.
5. Nivellieren Sie die Empfängerplatte in Längsrichtung.
6. Ziehen Sie die Schraube (⅜" x 3¼") und Sicherungsbundmutter (⅜") bis auf 37-45 N·m an.

Befestigen des Navigationsempfängers an der Maschine

1. Befestigen Sie den Empfänger mit vier Schrauben (5 x 16 mm) und vier Unterlegscheiben an der Halterung.

   Hinweis: Achten Sie darauf, dass beide Pfeile zur Vorderseite der Maschine zeigen.



g421249

Bild 114

2. Ziehen Sie die drei Schrauben bis auf 576–712 N·cm an.

23

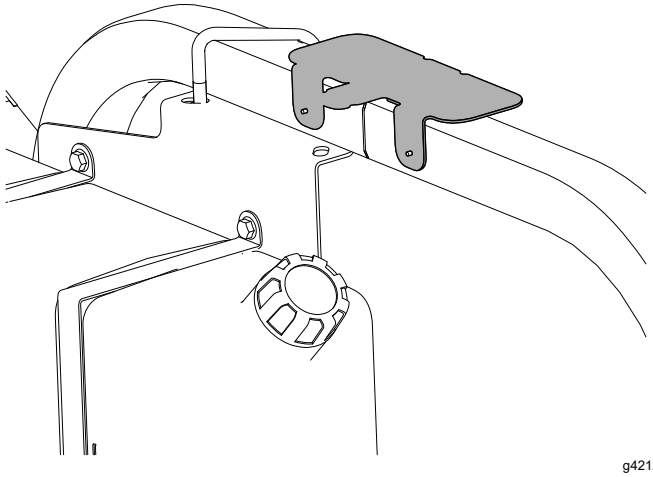
Anbringen der Modemantennen an der Maschine

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Antennenhalterung
2	Niete
2	Magnet
1	Modem Antenne
1	Antenne mit hoher Verstärkung

Installieren der Modemantennen

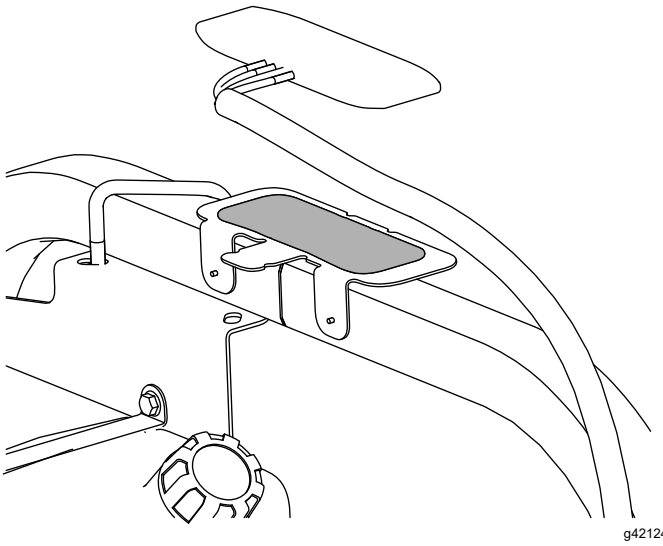
1. Montieren Sie die Halterung der Modemantenne am Überrollbügel.



g421243

Bild 115

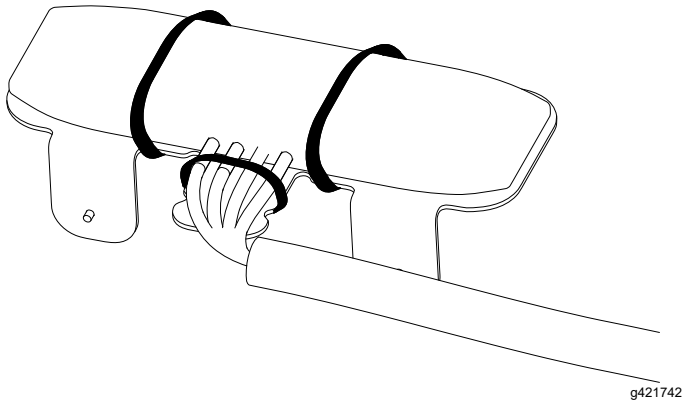
2. Reinigen Sie die Oberfläche der Antennenhalterung von Fett oder Öl.
3. Entfernen Sie die Schutzfolie des doppelseitigen Klebebands und kleben Sie die Antenne auf die Halterung.



g421244

Bild 116

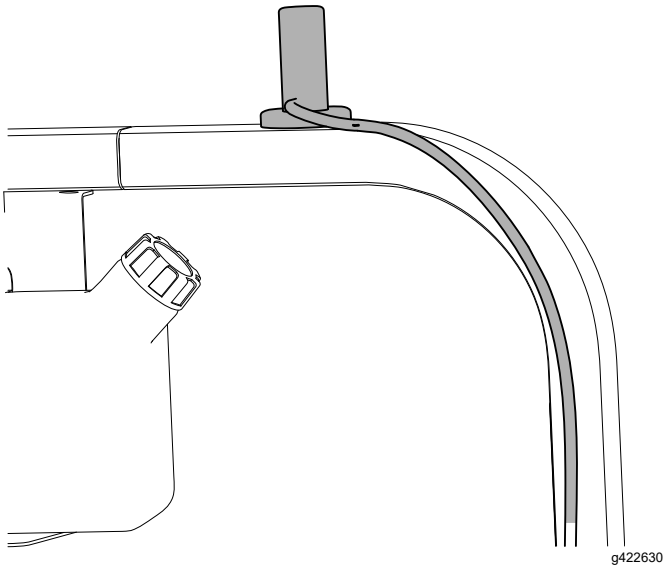
4. Befestigen Sie die Antenne und den Kabelbaum mit drei Kabelbindern an der Halterung.



g421742

Bild 117

5. Platzieren Sie die Antenne (mit hoher Verstärkung) neben der anderen Antenne auf dem Überrollbügel.



g422630

Bild 118

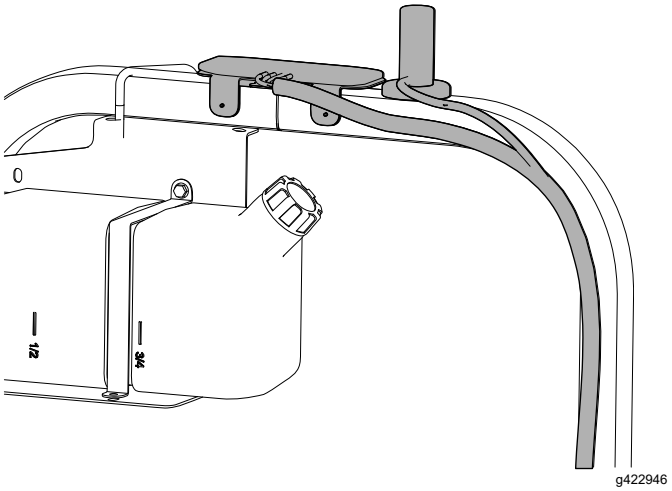
Verlegen der Modemantennen-Kabelbäume

1. Verlegen Sie die Modemantennen-Kabelbäume nach rechts, entlang des Überrollbügels.



g422945

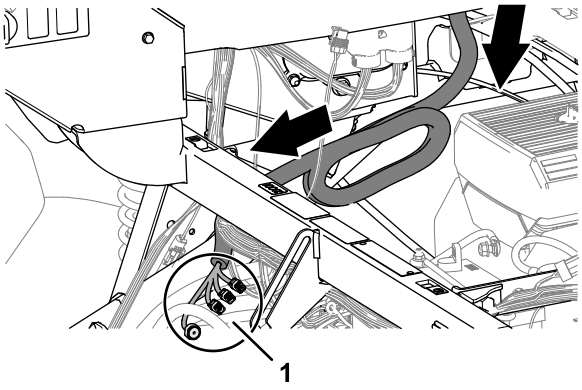
Bild 119



g422946

Bild 120

2. Führen Sie den Kabelbaum nach unten und nach vorne.



g314602

Bild 121

1. Steckverbinder (Modem-Antennenkabelbaum)

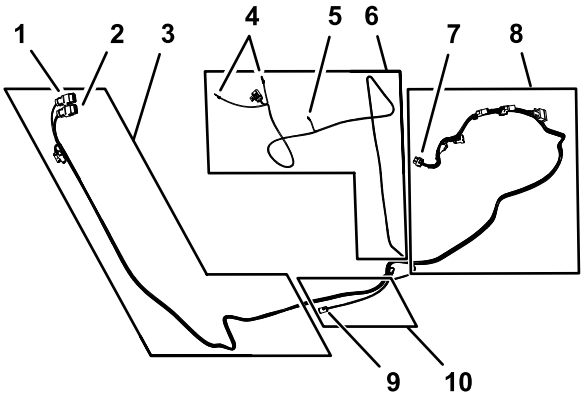
24

Montieren der Kabelbäume für die Navigationskomponenten

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Kabelbaumadapter
1	Daten- und Elektrokabelbaum
8	Kabelbinder

Identifizieren des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaums



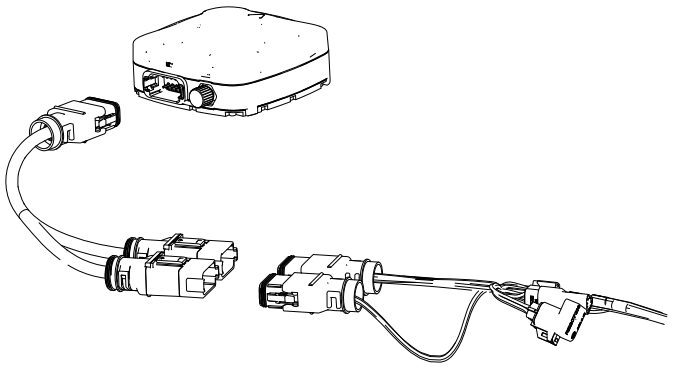
g310848

Bild 122

1. 12-polige Buchse, Navigationsempfänger AGI4 A-STECKVERBINDER (GRAU)
2. 12-polige Buchse, Navigationsempfänger AGI4 B-STECKVERBINDER (SCHWARZ)
3. 302-cm-Datenkabelbaumzweig (Navigationsempfänger)
4. Ringkabelschuhe (zum Plus- und Minuspol der Batterie)
5. Steckdose (Schaltnetzteil)
6. 270,5 cm Stromkabelbaumzweig
7. 26-polige Buchse- (Steuerkonsole)
8. 226 cm Datenkabelbaumzweig (Steuerkonsole)
9. 4-poliger Stecker (hintere Kabelbaumschnittstelle - CAN 2 ASC 10 BUS)
10. 34-cm-Datenkabelbaumzweig (hintere Kabelbaumschnittstelle)

Anschließen des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaums an den Navigationsempfänger

1. Verlegen Sie den 302 cm Navigationsdaten- und Elektrokabelbaumzweig entlang des rechten Überrollschutzrohrs mit der 12-poligen Buchse **(grau)** und der 12-poligen Buchse (**(schwarz)** nach oben zum Navigationsdatenempfänger.
2. Verbinden Sie die beiden Stecker an der langen Seite der 12-poligen Buchse des Datenkabelbaums mit der Bezeichnung AGI4 A KEY (GRAU) mit den beiden Steckplätzen im Adapterkabelbaum.



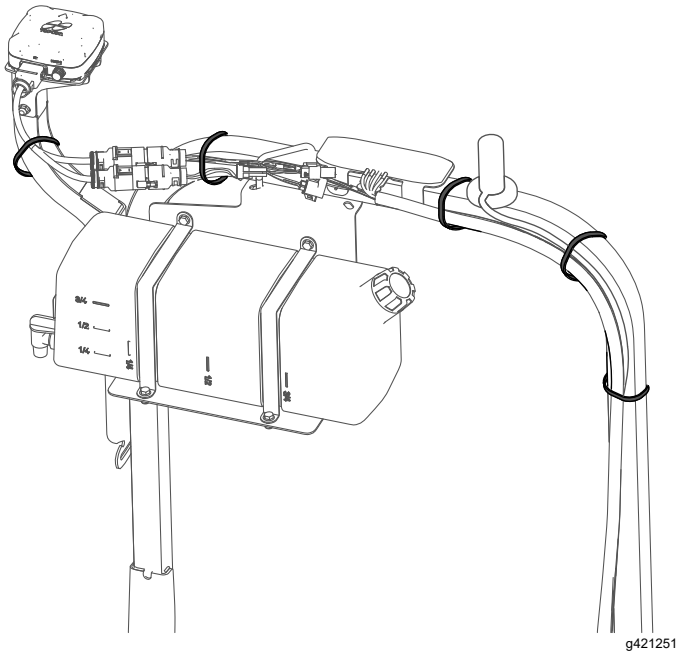
g420537

Bild 123

3. Stecken Sie den Adapterkabelbaum in den Empfänger ein.

Verlegen des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaums an der rechten Seite der Maschine

1. Verlegen Sie den Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum entlang des rechten Überrollbügelrohrs und den Modem-Antennenkabelbaum zum Querträger der Sitzhalterung.

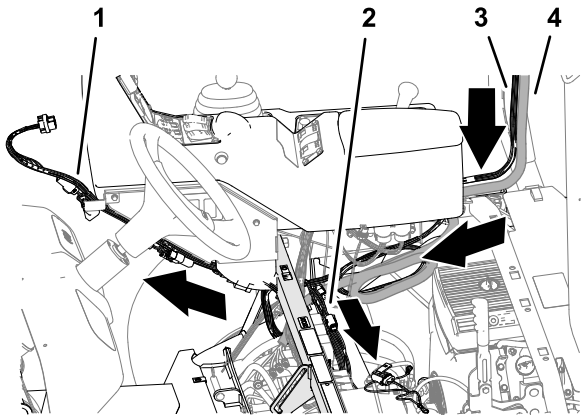


g421251

Bild 124

2. Befestigen Sie die Kabelbäume mit Kabelbindern am Überrollbügel.

   Hinweis: Achten Sie darauf, dass der Kabelbaum zwischen den 12-poligen Buchsen und dem Kabelbinder locker ist.
3. Verlegen Sie den 227 cm langen Abzweig des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaums an der Unterseite der Bedienkonsole der Maschine entlang.



g314627

Bild 125

1. 227 cm Kabelbaumabzweig (Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum)
2. 258 cm Stromkabelbaumzweig (Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum)
3. Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum
4. Modem-Antennenkabelbaum

4. Verlegen Sie den 258 cm langen Abzweig des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaums

über das Stützrohr des Stoßdämpfers und zur Batterie.

Anschließen des CAN 2/ASC 10-Stromanschlusses

1. Befestigen Sie die Magnethalterung des hinteren Kabelbaums am rechten, oberen Rohrrahmen der Maschine.

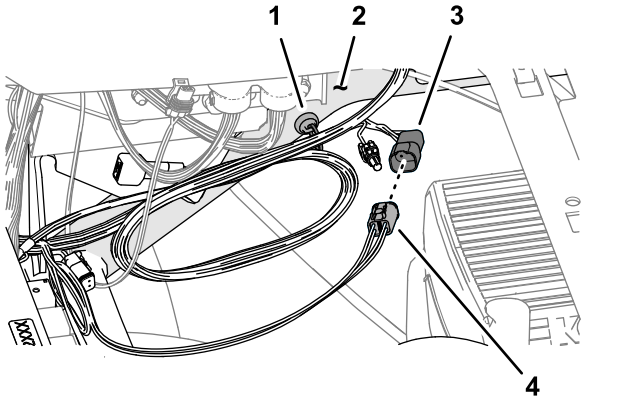


Bild 126

1. Magnetische Befestigung (hinterer Kabelbaum)
2. Rechter, oberer Rohrrahmen
3. 4-polige Buchse (beschriftet mit ASC10 PWR & CAN FROM X30 - hinterer Kabelbaum)
4. 4-poliger Stecker (beschriftet mit CAN 2 ASC 10 BUS - Datenkabelbaum)

2. Stecken Sie den 4-poligen Stecker mit der Bezeichnung CAN 2 ASC 10 BUS des Datenkabelbaums in die 4-polige Buchse mit der Bezeichnung ASC10 PWR & CAN FROM X30 des hinteren Kabelbaums.

25

Installieren der Anzeige

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Anzeigehalterung
3	Bundkopfschraube (6 mm x 12 mm)
2	U-Bügel (5/16")
4	Bundkopfschraube (5/16" x ¾")
8	Sicherungsbundmutter (5/16")
1	Kugelbefestigung
1	Anzeigearm

Entfernen des Lenkrads

1. Markieren Sie die Position des Lenkrads am Lenkventil mit einem Stück Band.

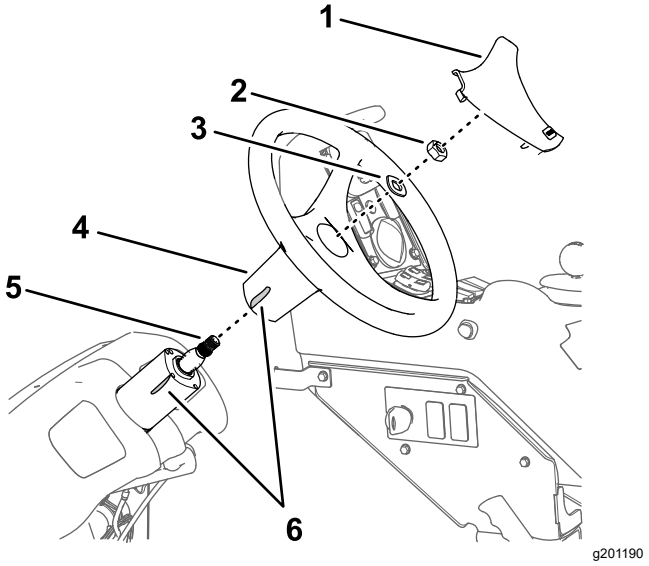


Bild 127

1. Abdeckung für Lenkrad
2. Mutter (⅝")
3. Scheibe (⅝")
4. Lenkrad
5. Schaft (Lenkventil)
6. Band

2. Entfernen Sie die Abdeckung vom Lenkrad.
3. Nehmen Sie die Mutter (⅝") und Scheibe (⅝") ab, mit denen das Lenkrad am Lenkventil befestigt ist, und nehmen Sie das Lenkrad ab.

Anbringen der Anzeigehalterung

1. Fluchten Sie die Anzeigehalterung mit der Maschine aus, wie abgebildet.

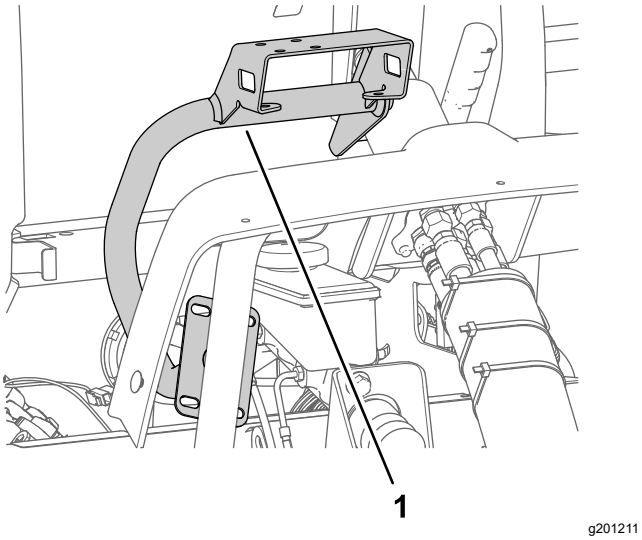


Bild 128

1. Monitorbefestigung

2. Montieren Sie die Anzeigehalterung mit den drei Bundkopfschrauben (6 mm x 12 mm) am Gehäuse des Lenkventils.

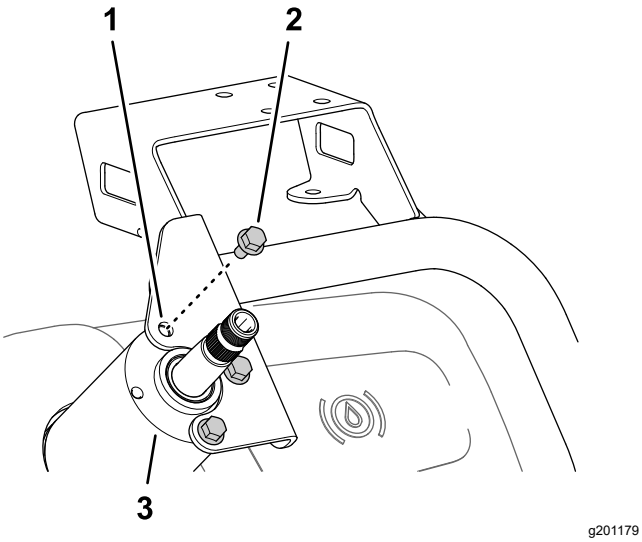


Bild 129

1. Monitorbefestigung
2. Bundkopfschraube (6 mm x 12 mm)
3. Gehäuse (Lenkventil)

3. Montieren Sie die Platte der Anzeigehalterung mit den zwei U-Bügeln und vier Sicherungsbundmuttern (5/16") am Stützrohr des Maschinenchassis.

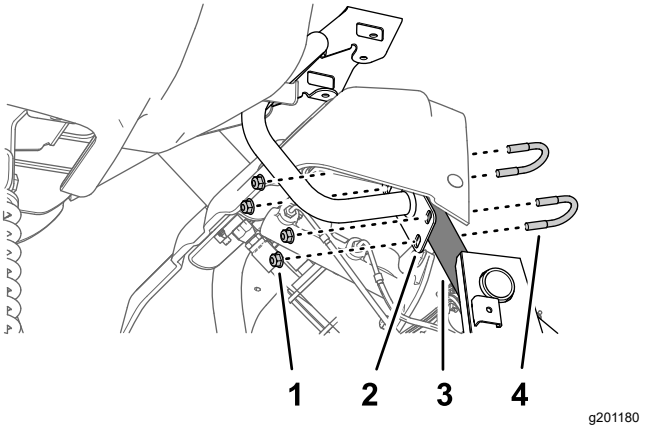


Bild 130

1. Sicherungsbundmutter (5/16")
2. Platte (Anzeigehalterung)
3. Stützrohr (Maschinenchassis)
4. U-Bügel (5/16")

4. Ziehen Sie die drei Bundkopfschrauben (6 mm x 12 mm) am Lenkventil bis auf 972-1198 N·cm an. Ziehen Sie die Sicherungsbundmuttern am Stützrohr bis auf 1978-2542 N·cm an.

Montage des Lenkrads

1. Fluchten Sie die Bandmarkierung am Lenkrad mit der Bandmarkierung am Gehäuse des Lenkventils aus.

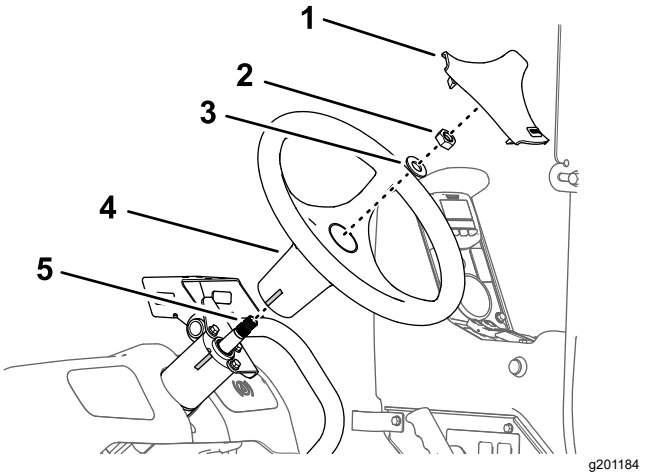


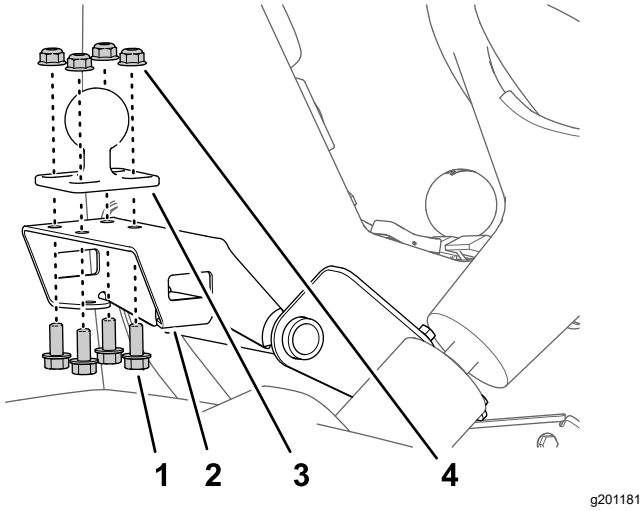
Bild 131

1. Abdeckung für Lenkrad
2. Mutter (⅝")
3. Scheibe (⅝")
4. Lenkrad
5. Schaft (Lenkventil)

2. Montieren Sie das Lenkrad mit der zuvor entfernten Unterlegscheibe (⅝") und Mutter (⅝") auf die Welle des Lenkventils.
3. Ziehen Sie die Mutter bis auf 206-254 N·m an.
4. Einsetzen der Abdeckung.

Anbringen der Anzeige an der Halterung

1. Montieren Sie die Kugelbefestigung mit den vier Bundkopfschrauben (5/16" x ¾") und vier Sicherungsbundmuttern (5/16") an der Anzeigehalterung.

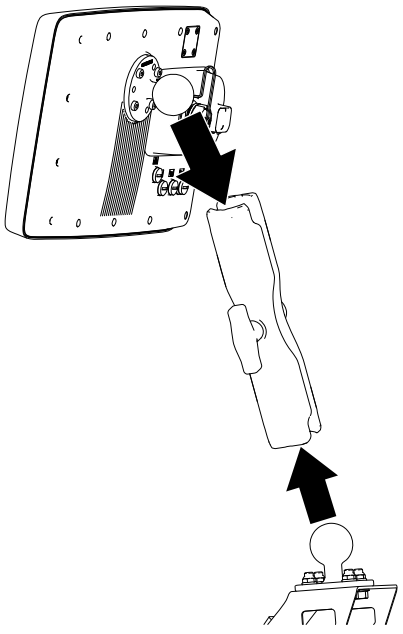


g201181

Bild 132

1. Halterung (Anzeigehalterung)
2. Bundkopfschraube (5/16" x ¾")
3. Kugelbefestigung
4. Sicherungsbundmutter (5/16")

2. Ziehen Sie die Schrauben und Muttern bis auf 1978–2542 N·cm an.
3. Montieren Sie das Kugelanschlussstück der Anzeige und die Kugelbefestigung an der Maschine am langen Anzeigearm.



g422949

Bild 133

4. Stellen Sie die Anzeige so ein, dass sie von der Bedienerposition aus sichtbar ist und ziehen Sie den Einstellknopf des Anzeigearms mit der Hand fest.

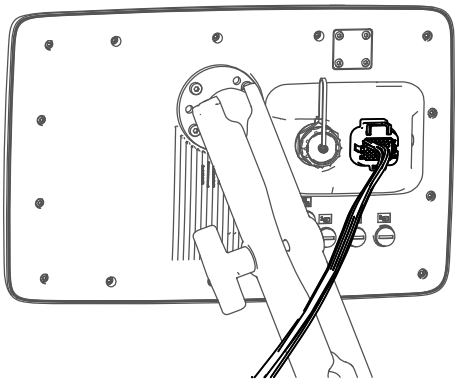
26

Anschließen des Datenkabelbaums an die Anzeige

Keine Teile werden benötigt

Verlegen und Anschließen des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum an die Anzeige

1. Verlegen Sie den 227 cm langen Abzweig des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaums (den Zweig mit der 26-poligen Buchse) nach oben und entlang des Stützrohrs für die Anzeige.
2. Stecken Sie den Navigationsdatenkabelbaum in den Monitor.



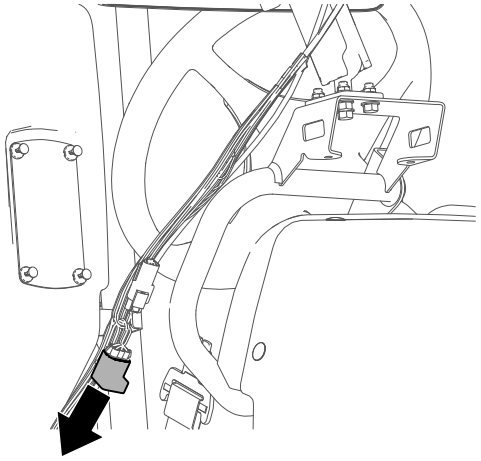
g422947

Bild 134

Entfernen des Abschlusswiderstandes

Entfernen Sie den Abschlusswiderstand von der 6-poligen Buchse mit der Bezeichnung CAN 2 TERMINATOR des Datenkabelbaums wie dargestellt.

Hinweis: Sie benötigen den Abschlusswiderstand nicht mehr.



g422948

Bild 135

27

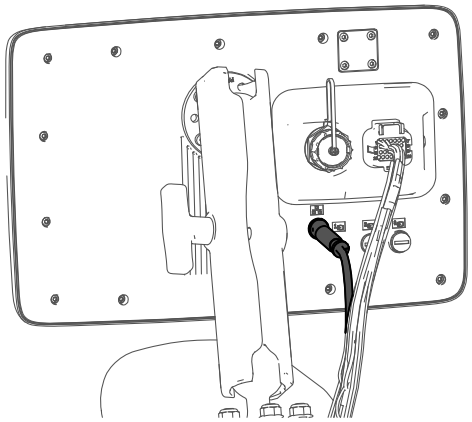
Anbringen des Modem-Datenkabelbaums an der Maschine

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Modem-Datenkabelbaum - 300 cm

Anschließen des Modem-Datenkabelbaums an die Anzeige

Schrauben Sie den Stecker des Modem-Datenkabelbaums in die Anzeige.

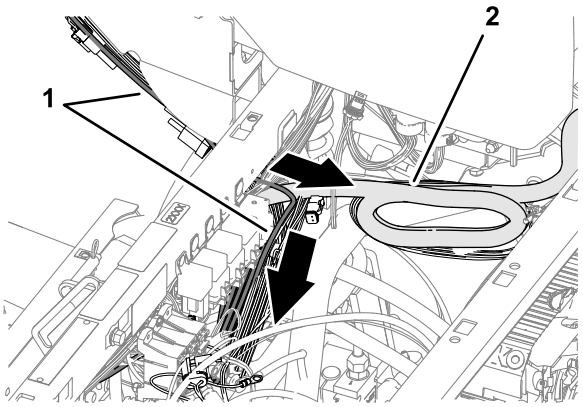


g420566

Bild 136

Verlegen des Modem-Datenkabelbaums

1. Verlegen Sie den Modem-Datenkabelbaum entlang des Datenkabelbaums für die Anzeige.
2. Verlegen Sie den Modem-Datenkabelbaum unter dem Stützrohr des Stoßdämpfers der Maschine
3. Verlegen Sie den Modem-Datenkabelbaum über die Rückseite der Relais und nach unten.

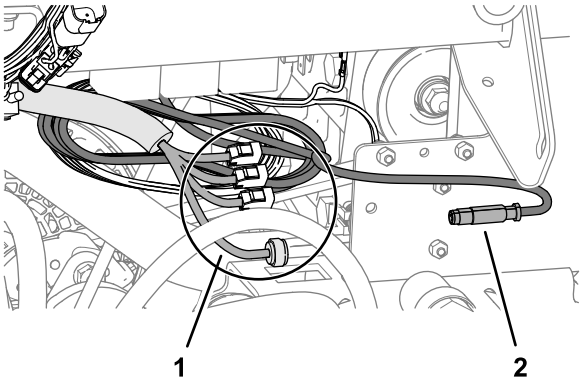


g315307

Bild 137

1. Datenkabelbaum (Bedienkonsole)
2. Modem-Datenkabelbaum

4. Richten Sie den 4-poligen Stecker mit der Bezeichnung ETHERNET CL-55 des Modem-Datenkabelbaums wie abgebildet in der Nähe der vier Anschlüsse für den Modem-Antennenkabelbaum aus.



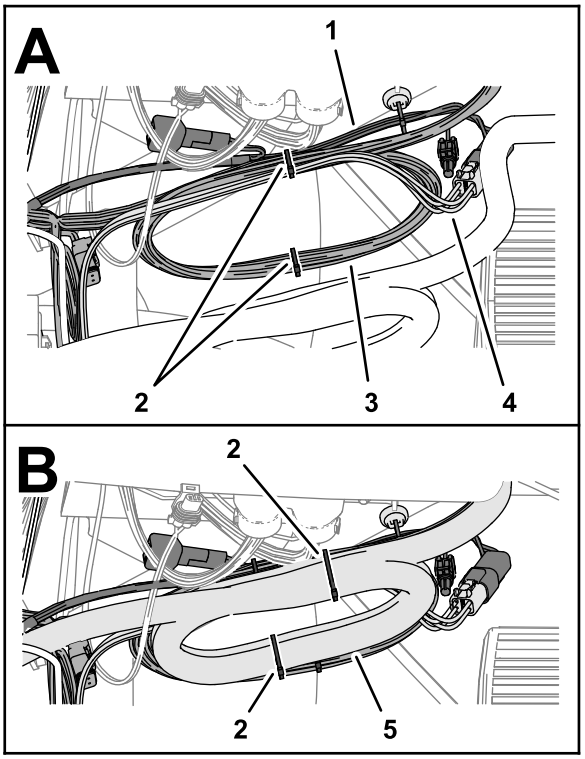
g315308

Bild 138

1. Steckverbinder (Modem-Antennenkabelbaum)
2. 4-poliger Stecker (beschriftet mit ETHERNET CL-55-Modem-Datenkabelbaum)

Befestigen des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaums, des Modem-Antennenkabelbaums und des Modem-Datenkabelbaums

1. Bündeln Sie am rechten, oberen Rohrrahmen den Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum und den CAN 2 ASC 10 BUS Kabelbaumzweig mit zwei Kabelbindern am Kabelbaum des Sprühgerätekits.
2. Bündeln Sie den Modem-Antennenkabelbaum und befestigen Sie ihn mit zwei Kabelbindern am Kabelbaum des Sprühgeräts.

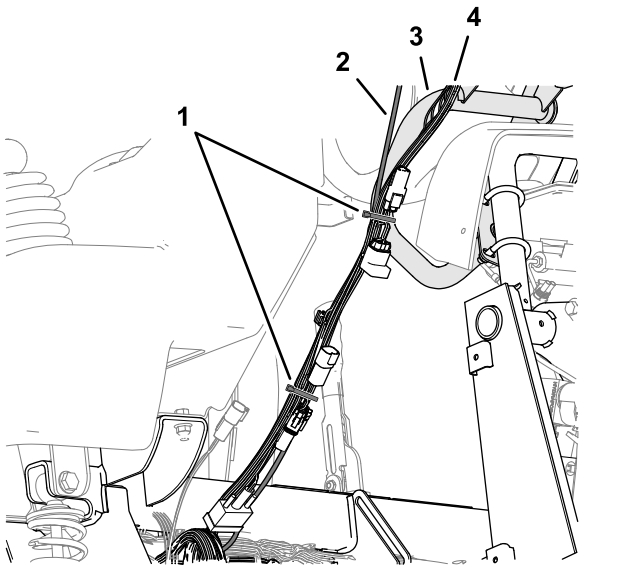


g315764

Bild 139

1. Kabelbaum des Sprühgerätekits
2. Kabelbinder
3. Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum
4. CAN 2 ASC 10 BUS Kabelbaumzweig
5. Modem-Antennenkabelbaum

3. Befestigen Sie den Modemdaten-Kabelbaum und den Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum mit einem Kabelbinder am Monitorrohr.



g315768

Bild 140

1. Kabelbinder
2. Modemdaten-Kabelbaum
3. Monitorrohr
4. Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum

4. Befestigen Sie den Modemdaten-Kabelbaum mit einem Kabelbinder am Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum.

28

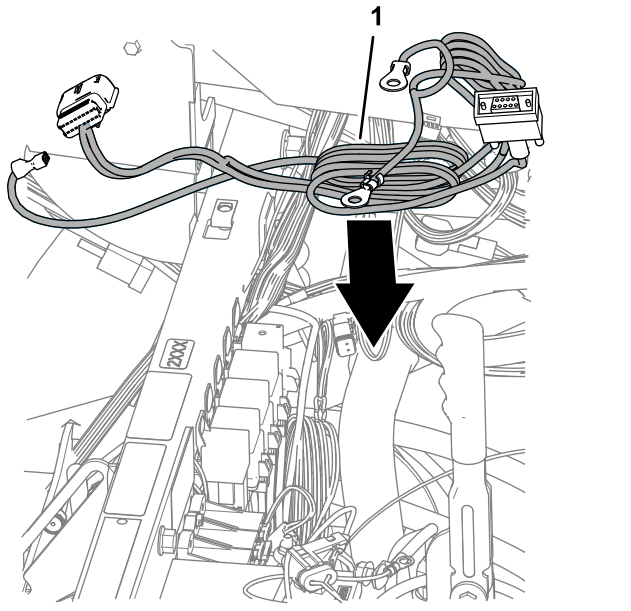
Befestigen des Modem-Stromkabelbaums an der Maschine

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Modem-Stromkabelbaum

Verfahren

1. Befestigen Sie den Modem-Stromkabelbaum an der Maschine.

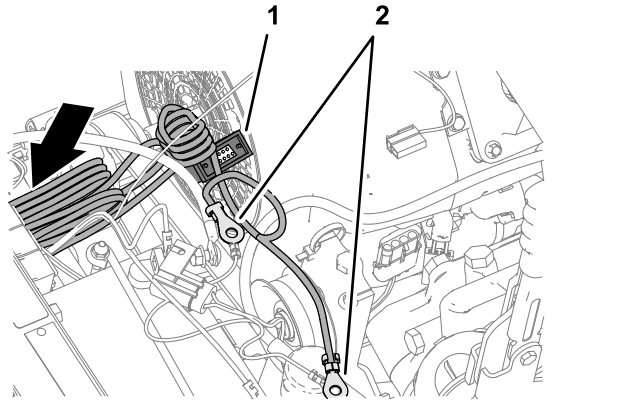


g315593

Bild 141

1. Modem-Stromkabelbaum

2. Verlegen Sie die Ringkabelschuhe des Modem-Stromkabelbaums mit den Bezeichnungen BATTERY und GROUND zur Batterie.

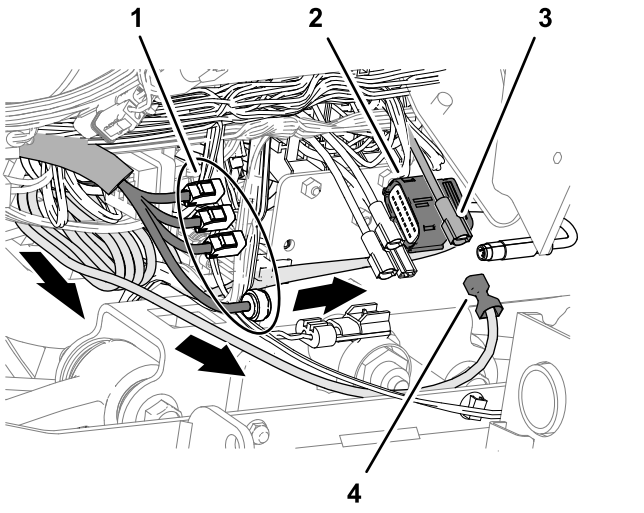


g315594

Bild 142

1. 9-poliger Stecker (beschriftet mit RS232 - Modem-Stromkabelbaum)
2. Ringkabelschuhe (beschriftet mit BATTERY und GROUND-Modem-Stromkabelbaum)

3. Verlegen Sie den 4-poligen Stecker mit der Bezeichnung ETHERNET CL-55 und die 18-polige Buchse mit der Bezeichnung CL55 des Modem-Stromkabelbaums unter den Sicherungskasten der Maschine.
4. Verlegen Sie den 4-poligen Stecker mit der Bezeichnung ETHERNET CL-55 und die 18-polige Buchse mit der Bezeichnung CL55 des Modem-Stromkabelbaums an der Vorderseite der Maschine, wie abgebildet.



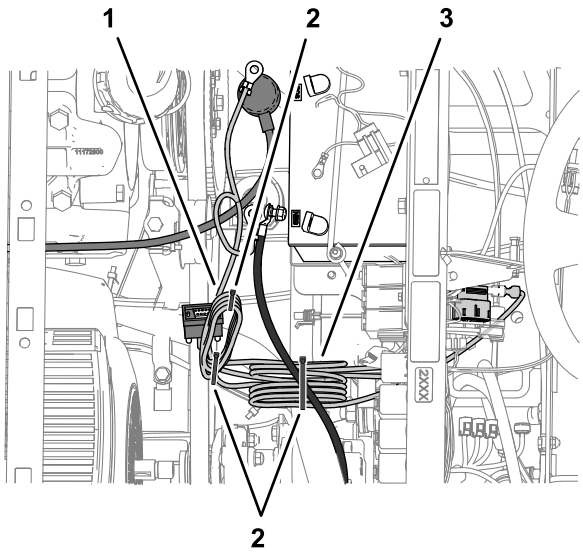
g315595

Bild 143

1. 4-poliger Stecker (beschriftet mit ETHERNET CL-55-Modem-Datenkabelbaum)
2. 18-polige Buchse (beschriftet mit CL55-Modem-Stromkabelbaum)
3. Steckdose (optionaler Strom-Sicherungskasten)
4. Klemme (beschriftet mit SWITCHED-Modem-Stromkabelbaum)

5. Stecken Sie die Klemme des Modem-Stromkabelbaums mit der Bezeichnung SWITCHED in die Steckdose für die optionale Stromversorgung des Sicherungskastens (.

   Hinweis: Wenn der Sicherungskasten Ihrer Maschine keine optionale Stromversorgung besitzt, installieren Sie einen zusätzlichen Sicherungskasten für Optionen; wenden Sie sich hierzu an Ihren Toro Vertragshändler.
6. Bündeln Sie in der Nähe des Sicherungskastens den Modem-Stromkabelbaum am 9-poligen Stecker mit der Bezeichnung RS232 und befestigen Sie den Kabelbaum mit zwei Kabelbindern wie dargestellt.

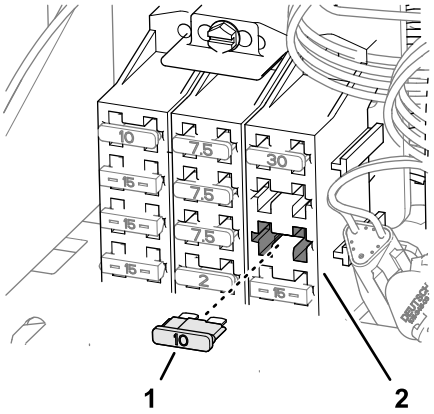


g315843

Bild 144

1. Modem-Stromkabelbaumbündel (am 9-poligen Stecker mit der Bezeichnung RS232 - nicht verwendet)
2. Kabelbinder
3. Modem-Stromkabelbaumbündel (am Minuskabel (-) der Batterie)

7. Bündeln Sie den Modem-Stromkabelbaum am Minuskabel (-) der Batterie und befestigen Sie das Bündel mit einem Kabelbinder am Batteriekabel.
8. Stecken Sie die Sicherung (10 A) in die Sicherungsfassung (Bild 145) für die optionale Stromversorgung, den Sie in Schritt 5 verwendet haben.



g323085

Bild 145

1. Sicherung (10 A)
2. Sicherungskasten

29

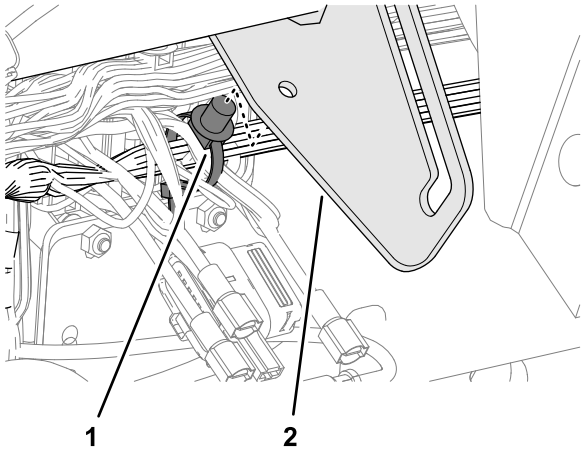
Installieren des CL-55-Modems

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	CL-55-Modem
1	Modem-Halterung
2	Schraube (Gr. 10 - 24" x 1⅜")
2	Sicherungsmutter (Gr. 10-24")
2	Magnet
2	Niete

Einbau des Modems in die Maschine

1. Entfernen Sie die Eindrückbefestigung, mit dem der Kabelbaum der Maschine an der Stützenhalterung befestigt ist.

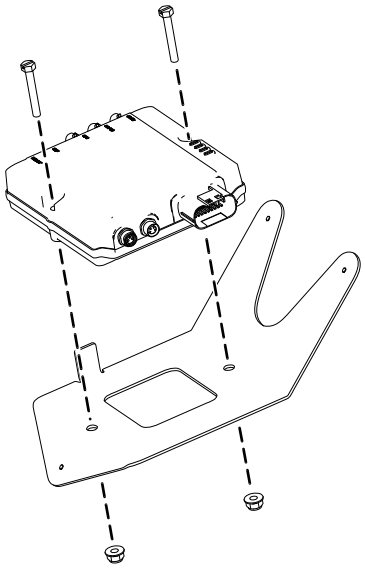


g315555

Bild 146

1. Eindrückbefestigung (Maschinenkabelbaum)
2. Stützstangenhalterung

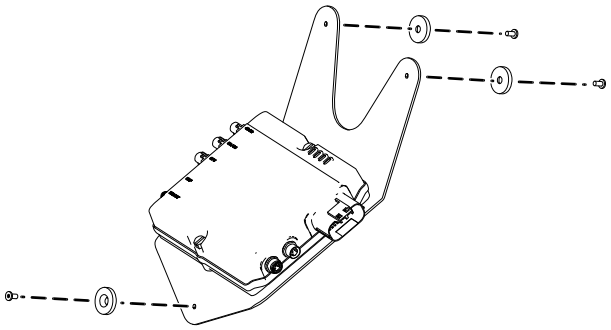
2. Befestigen Sie das Modem mit zwei Schrauben (Gr. 10-24 x 1⅜") und zwei Muttern (Gr. 10-24) an der Halterung.



g422629

Bild 147

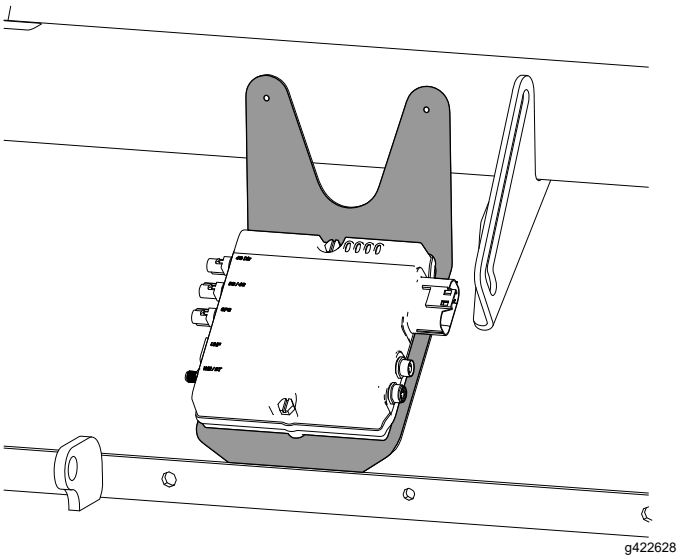
3. Befestigen Sie die Magnete mit den Nieten an der Modemhalterung.



g422627

Bild 148

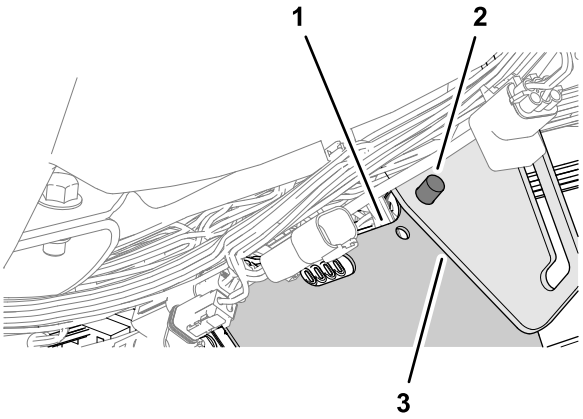
4. Platzieren Sie die Modemhalterung unter der Stützenhalterung und hinter dem Flansch des Maschinenrahmens.



g422628

Bild 149

5. Stecken Sie die obere Eindrückbefestigung des Kabelbaums in die Löcher in der Stützenhalterung.



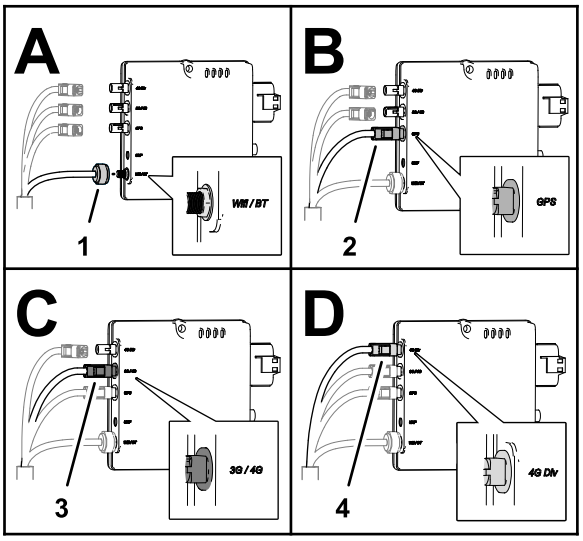
g315554

Bild 150

1. Modem-Halterung
2. Eindrückbefestigung (Maschinenkabelbaum)
3. Stützstangenhalterung

Anschließen des Antennenkabelbaums an das Modem

1. Stecken Sie den Koaxialstecker des Modem-Antennenkabelbaums, der mit WIFI beschriftet ist, in den Koaxialanschluss des CL-55-Modems, der mit WIFI/BT beschriftet ist, und ziehen Sie den Koaxialstecker fest.



g310538

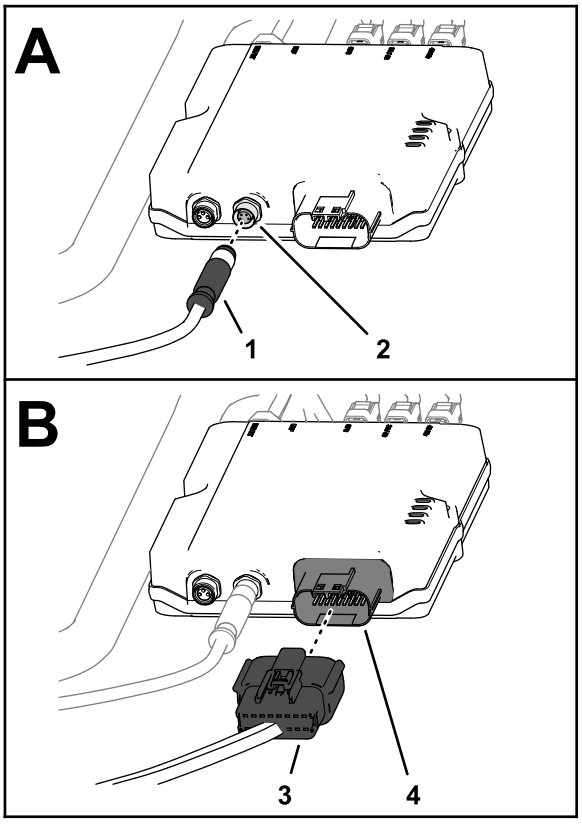
Bild 151

1. Koaxialstecker (beschriftet mit WIFI, Modem-Antennenkabelbaum)
2. Blauer Koaxialsteckverbinder (beschriftet mit GNSS - Modem-Antennenkabelbaum)
3. Violetter Koaxialsteckverbinder (beschriftet mit LTE-1, Modem-Antennenkabelbaum)
4. Roter Koaxialsteckverbinder (beschriftet mit LTE-2, Modem-Antennenkabelbaum)

2. Stecken Sie den blauen Koaxialsteckverbinder des Modem-Antennenkabelbaums mit der Bezeichnung GNSS in den mit GPS gekennzeichneten Anschluss des CL-55-Modems, bis die Stecker fest einrasten.
3. Stecken Sie den violetten Koaxialsteckverbinder des Modem-Antennenkabelbaums mit der Bezeichnung LTE-1 in den mit 3G / 4G gekennzeichneten Anschluss des CL-55-Modems, bis die Stecker fest einrasten.
4. Stecken Sie den roten Koaxialsteckverbinder des Modem-Antennenkabelbaums mit der Bezeichnung LTE-2 in den mit 4G DIV gekennzeichneten Anschluss des CL-55-Modems, bis die Stecker fest einrasten.

Anschließen des Modemdaten- und Stromkabelbäume an das Modem

1. Stecken Sie den 4-poligen Stecker des Modemdaten-Kabelbaums mit der Bezeichnung ETHERNET CL55 in die 4-polige Buchse (ohne Beschriftung) des CL-55-Modems und ziehen Sie die Rändelmutter des 4-poligen Steckers fest.



g310539

Bild 152

1. 4-poliger Stecker (beschriftet mit ETHERNET CL55, Modemdaten-Kabelbaum)
2. 4-polige Buchse (ohne Beschriftung, CL-55-Modem)
3. 18-polige Buchse (beschriftet mit CL55, Modem-Stromkabelbaum)
4. 18-poliger Stecker (CL-55-Modem)

2. Stecken Sie die 18-polige Buchse des Modem-Stromkabelbaums mit der Bezeichnung CL55 in den 18-poligen Stecker des CL-55-Modems.

30

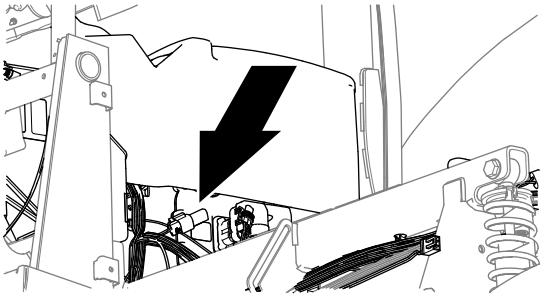
Entfernen des passiven Abschlusswiderstands aus dem Maschinenkabelbaum

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Entfernen Sie den passiven Abschlusswiderstand an der Innenseite der Bedienkonsole der Maschine

aus dem unbeschrifteten 3-poligen Stecker des Maschinenkabelbaums und bewahren Sie diesen auf.



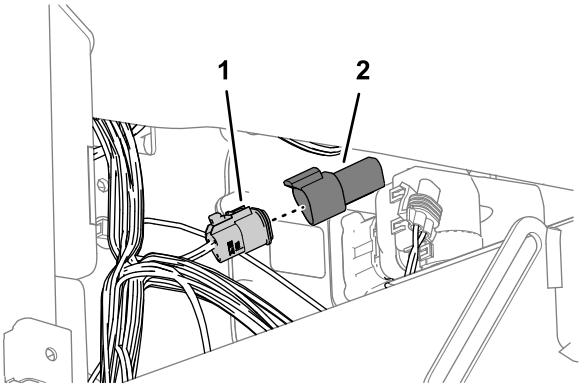


Bild 153

1. 3-poliger Stecker (nicht beschriftet - Maschinenkabelbaum)
2. Abschlusswiderstand (passiv)

31

Einbau des ISO-CAN-Bus-Kabelbaums

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	ISO-CAN-Bus-Kabelbaum (302 cm)

Anschluss des ISO-Bus-Kabelbaums an den Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum

1. Verlegen Sie den Stecker an der Vorderseite der Bedienkonsole der Maschine mit der Bezeichnung TO ISOBUS des ISO-CAN-Bus-Kabelbaums in die Unterseite der Anzeige.

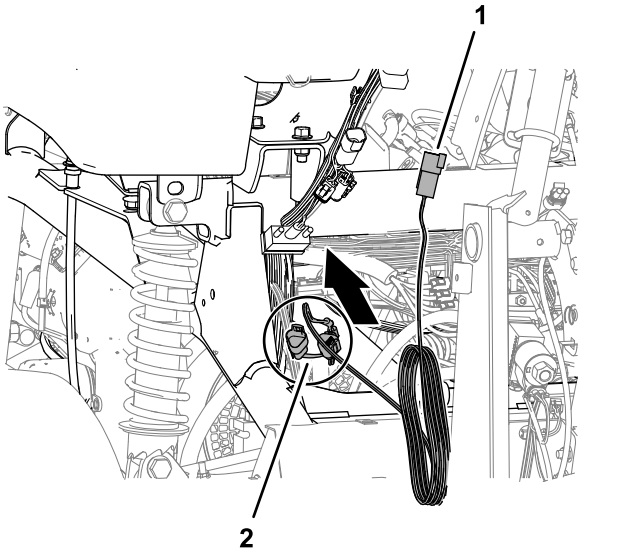


Bild 154

1. Steckverbinder (beschriftet mit TO ISOBUS-ISO-CAN-Bus-Kabelbaum)
2. Steckverbinder (beschriftet mit CAN PORT A UND TO TORO CAN BUS - ISO-CAN BUS-KABELBAUM)

2. Entfernen Sie die Kappe von der 4-poligen Buchse mit der Bezeichnung CAN 1 ISOBUS des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaums.

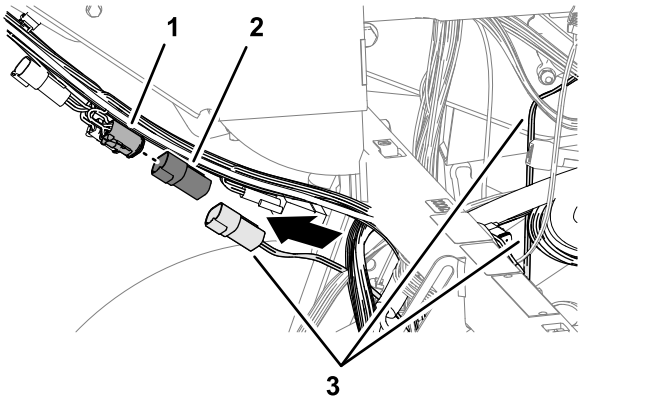
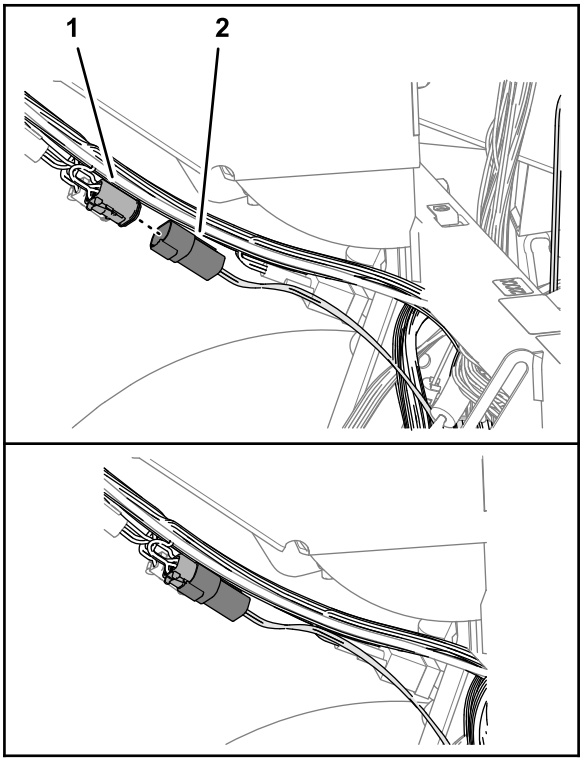


Bild 155

1. 4-polige Buchse (beschriftet mit CAN 1 ISOBUS - Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum)
2. Kappe
3. ISO-CAN-Bus-Kabelbaum

3. Stecken Sie den 4-poligen Stecker mit der Bezeichnung TO ISOBUS des ISO-CAN-Bus-Kabelbaums in die 4-polige Buchse mit der Bezeichnung CAN 1 ISOBUS des Navigationsdaten- und Elektrokabelbaums.

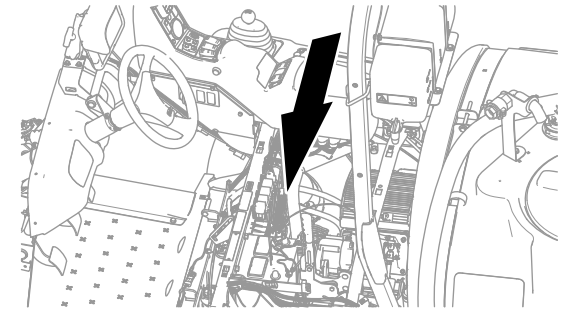


g315681

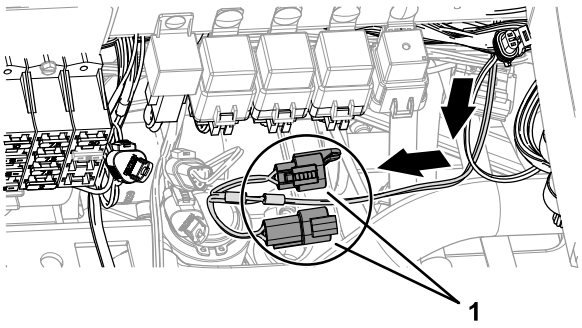
Bild 156

1. 4-polige Buchse (beschriftet mit CAN 1 ISOBUS - Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum)
2. 4-poliger Stecker (beschriftet mit TO ISOBUS - ISO-CAN-Bus-Kabelbaum)

4. Verlegen Sie die Stecker mit der Bezeichnung TO TORO CANBUS und CAN PORT A des ISO-CAN-Bus-Kabelbaums in Richtung des Sicherungskastens.



g324925



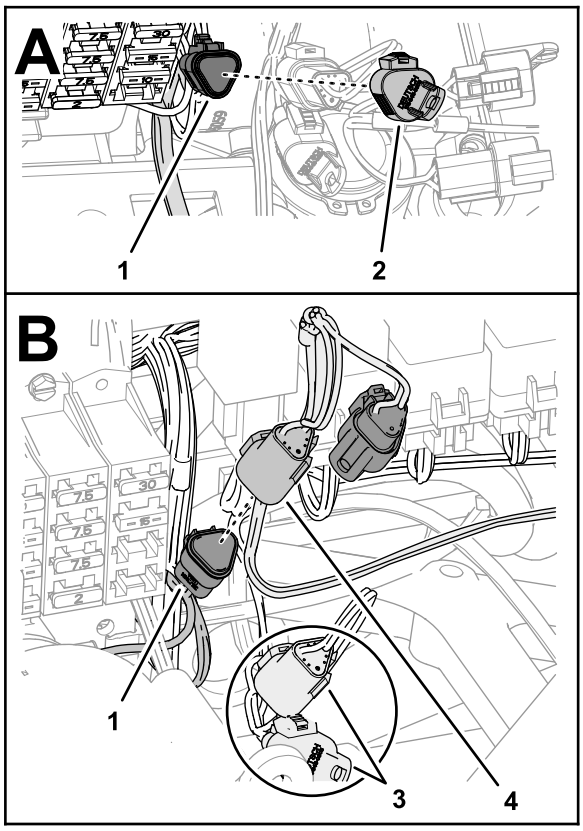
g324880

Bild 157

1. Steckverbinder (beschriftet mit TO TORO CANBUS und CAN PORT A-ISO-CAN-Bus-Kabelbaum)

Anschließen des ISO-Bus-Kabelbaums an den Maschinenkabelbaum

1. Entfernen Sie am Sicherungskasten die Kappe der 3-poligen Buchse mit der Bezeichnung CAN BUS DIAGNOSTICS des Maschinenkabelbaums.



g324923

Bild 158

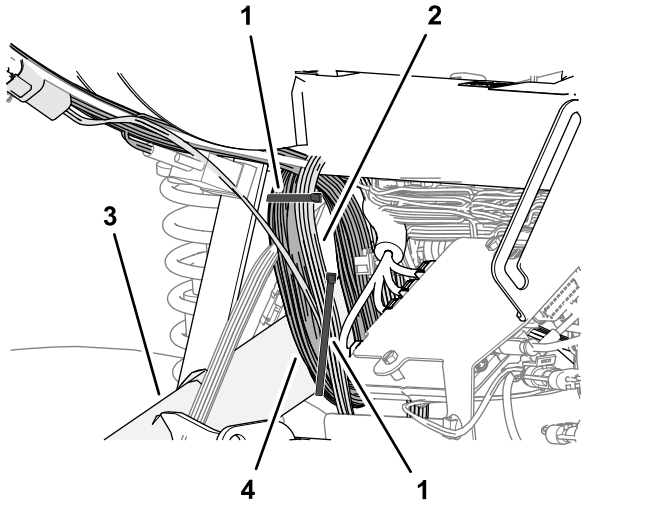
1. 3-polige Buchse (beschriftet mit CAN BUS DIAGNOSTICS - Maschinenkabelbaum)
2. Kappe
3. Steckverbinder - Kabelbaum für Sprühgerät (beschriftet mit DIAG. CONN. und CAN DIAGNOSTICS INTERCONNECT - nicht anschließen)
4. 3-poliger Stecker (beschriftet mit TO TORO CANBUS - ISO-CAN-Bus-Kabelbaum)

2. Stecken Sie den 3-poligen Stecker mit der Beschriftung TO TORO CANBUS des ISO-CAN-Bus-Kabelbaums in die 3-polige Buchse mit der Bezeichnung CAN BUS DIAGNOSTICS des Maschinenkabelbaums.

   Wichtig: **Schließen Sie die Stecker des Kabelbaums mit der Bezeichnung DIAG. CONN. und CAN DIAGNOSTICS INTERCONNECT des hinteren Kabelbaums nicht an.**

Befestigen des ISO-Bus-Kabelbaums

1. Bündeln Sie den ISO-CAN-Bus-Kabelbaum und befestigen Sie ihn mit einem Kabelbinder am Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum.



g315869

Bild 159

1. Kabelbinder
2. ISO-CAN-Bus-Kabelbaum
3. Rechtes Rahmenrohr
4. Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum

2. Befestigen Sie den ISO-CAN-Bus-Kabelbaum und den Navigationsdaten- und Elektrokabelbaum mit einem Kabelbinder am rechten Rahmenrohr wie dargestellt.

32

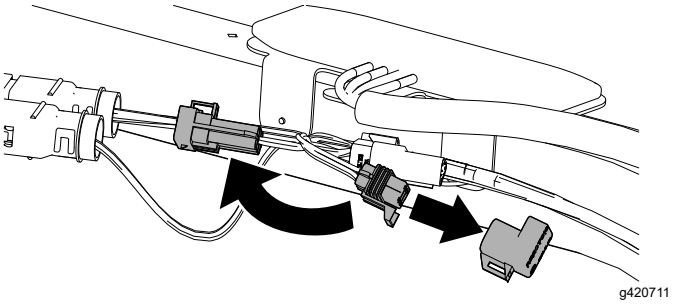
Installieren des Adapterkabelbaums und des Abschlusswiderstands

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Adapterkabelbaum (13 cm)

Verfahren

1. Entfernen Sie am Satellitenempfänger den ISO-Bus-Abschlusswiderstand für die 6-polige Buchse des GeoLink-Kabelbaums und entsorgen Sie diesen.



g420711

Bild 160

2. Stecken Sie den 6-poligen Stecker des Adapterkabelbaums 13 cm in die 6-polige Buchse des GeoLink-Kabelbaums.
3. Stecken Sie den Abschlusswiderstand in die 3-polige Buchse des Adapterkabelbaums.
4. Befestigen Sie den Adapterkabelbaum mit einem Kabelbinder am GeoLink-Kabelbaum.

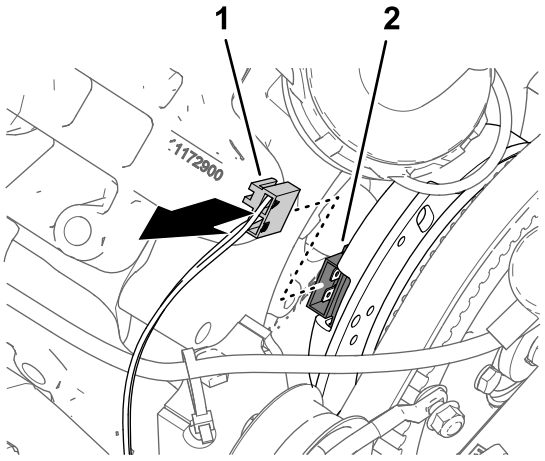
33

Verkabeln der Sprühpumpenkupplung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Trennen Sie die 2-polige Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit SPRAY PUMP COIL beschriftet ist, vom 2-poligen Stecker der Pumpenkupplung ab.

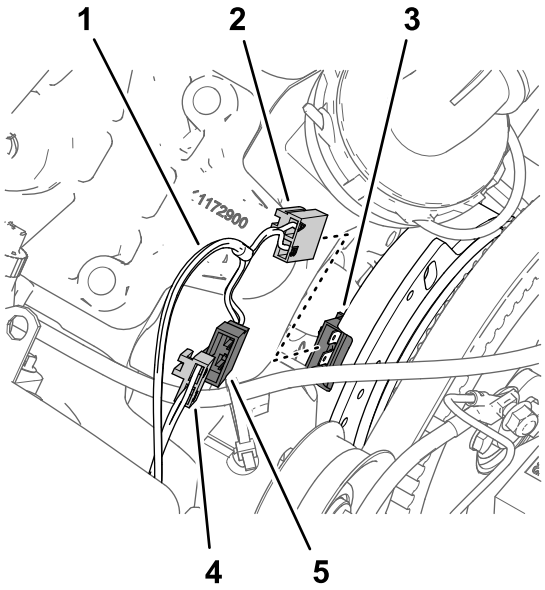


g198155

Bild 161

1. 2-polige Buchse: Maschinenkabelbaum (SPRAY PUMP COIL)
2. 2-poliger Stecker (Pumpenkupplung)

2. Verbinden Sie den 2-poligen Stecker des Kabelbaumzweigs des Sprühkits (84 cm) mit der 2-poligen Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit SPRAY PUMP COIL beschriftet ist.



g198144

Bild 162

1. Kabelbaumzweig des Sprühkits (84 cm)
2. 2-polige Buchse (nicht beschriftet - Kabelbaum des Sprühkits)
3. 2-poliger Stecker (Pumpenkupplung)
4. 2-polige Buchse: Maschinenkabelbaum (SPRAY PUMP COIL)
5. 2-poliger Stecker (nicht beschriftet - Kabelbaum des Sprühkits)

3. Stecken Sie die 2-polige Buchse des Kabelbaums des Sprühkits in den 2-poligen Stecker der Pumpenkupplung.
4. Verlegen Sie den Kabelbaumzweig (84 cm) entlang des Motors und der Sprühpumpe, sodass der Kabelbaum nicht den Lichtmaschinenriemen berührt.

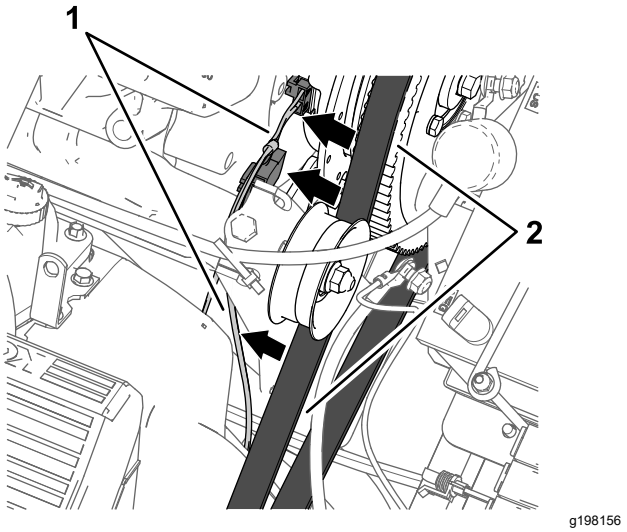


Bild 163

1. Kabelbaumzweig des Sprühkits (84 cm)
2. Lichtmaschinenriemen

34

Einbau der Komponenten für die Elektroanlage

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Batteriehalterung
1	Puffer
2	Sicherungsbundmutter (¼")
1	Halterung
1	Batterie (650 A)
1	Lichtmaschinenhalterung
1	Antriebsscheibe, 279 mm
4	Schraube (¼" x 2¼")
1	Lichtmaschine (60 A)
1	Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm)
1	Bundkopfschraube (⅜" x 1½")
1	Keilriemen

Entfernen der Batterie (300 A) und der Batteriehalterung

1. Nehmen Sie die zwei Sicherungsbundmuttern und die Befestigungsstange von den zwei J-Schrauben ab, mit denen die Batterie an der Batteriehalterung der Maschine befestigt ist.

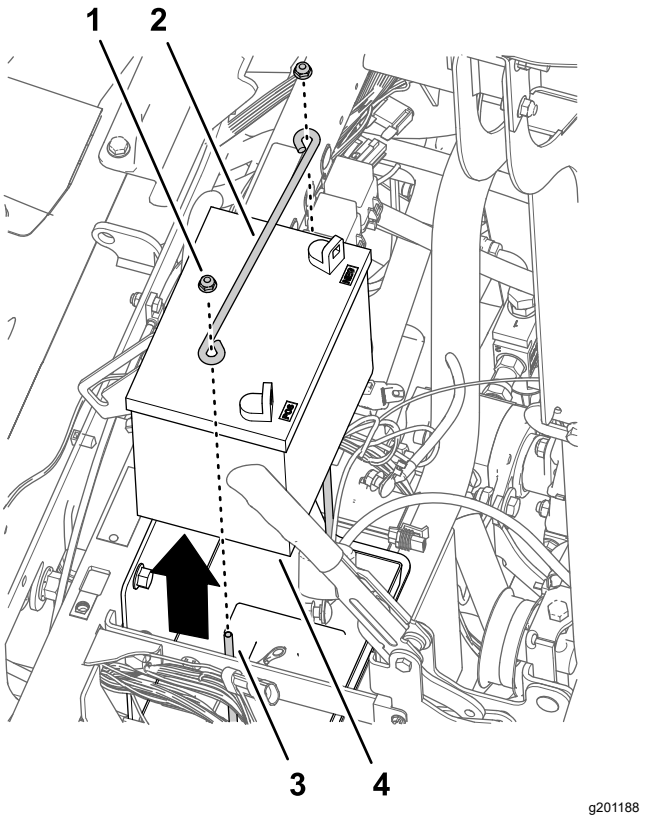


Bild 164

1. Sicherungsbundmutter (¼")
2. Befestigungsstange
3. J-Schraube
4. Batterie (300 A)

2. Nehmen Sie die zwei J-Schrauben und das Batteriefach von der Batteriehalterung ab und entsorgen Sie diese.

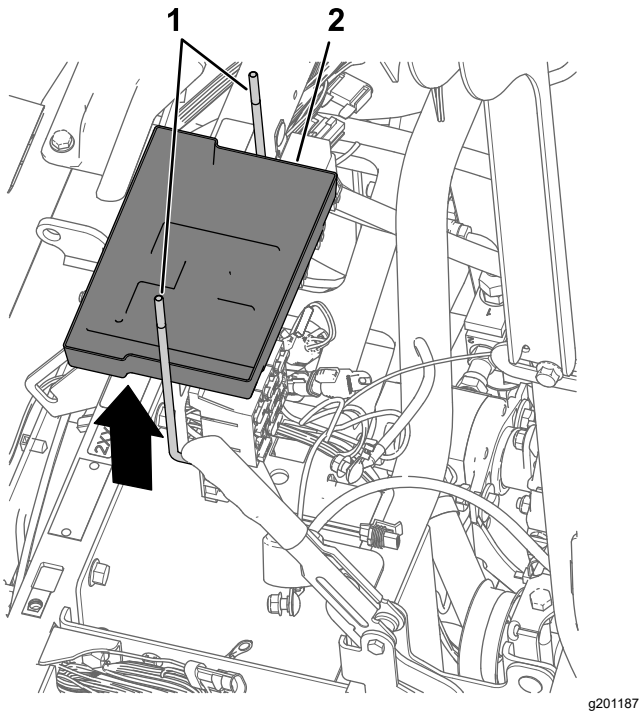


Bild 165

1. J-Schraube
2. Batteriefach

3. Nehmen Sie die Batterie aus der Maschine heraus.

   Hinweis: Die Bundmuttern, Befestigungsstange und die Batterie (300 A) werden nicht mehr benötigt.

4. Entfernen Sie die drei Schrauben (10-24 x ¾") und die drei Muttern (10-24), mit denen die Sicherungskästen an der Batteriehalterung befestigt ist, und bewahren Sie diese auf.

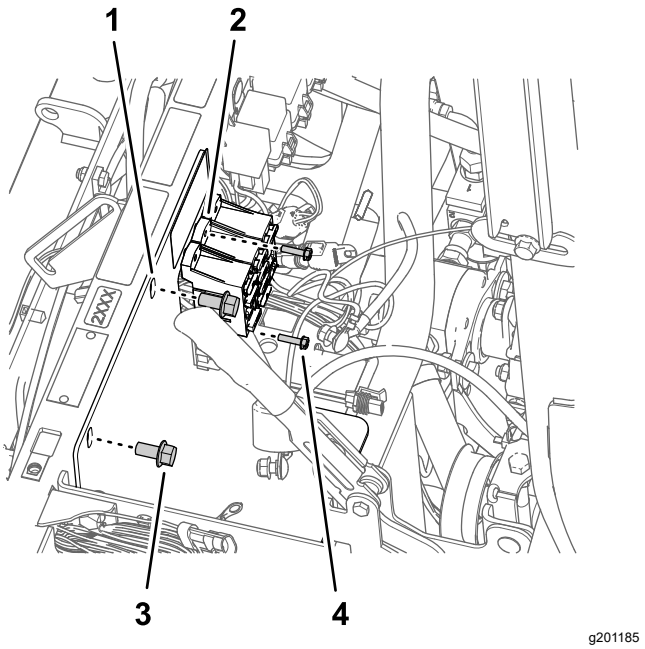


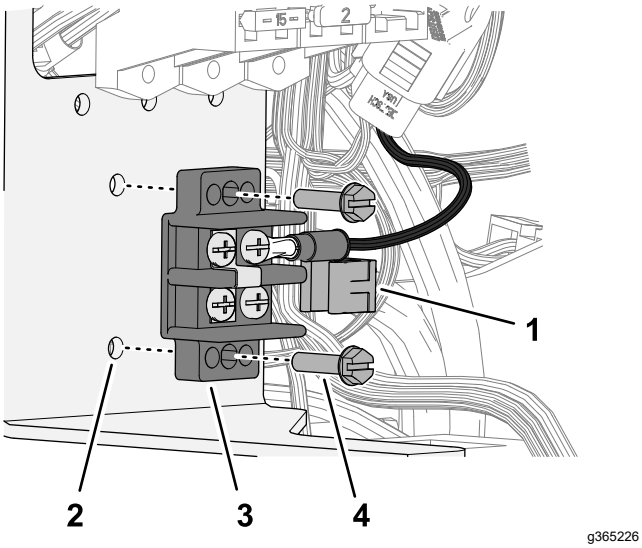
Bild 166

1. Befestigungsstange
2. Sicherungskasten
3. Bundkopfschraube (⅜" x ¾")
4. Schraube (10-24" x ¾")

5. Entfernen Sie die zwei Bundkopfschrauben (⅜" x ¾"), mit denen die Batteriehalterung am Stützrohr des Stoßdämpfers der Maschine befestigt ist, und bewahren Sie diese auf.

6. Entfernen Sie die beiden Schrauben (10-24 x ¾"), zwei Sicherungsmuttern (10-24) und die Kabelhalterung, mit denen der Masseblock und das Kabel an der Batteriehalterung befestigt sind, und bewahren Sie diese auf.

   Hinweis: Entsorgen Sie die Kabelhalterung.

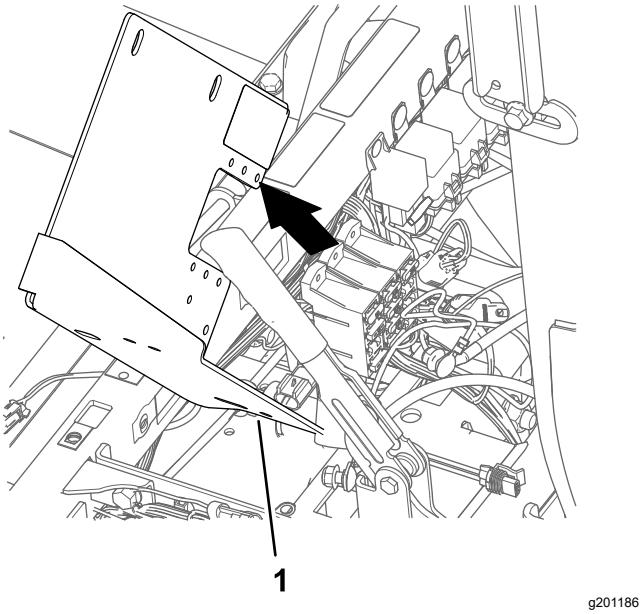


g365226

Bild 167

1. Kabelhalterung
2. Batteriehalterung
3. Erdungsblock
4. Schraube (10-24" x ¾")

7. Entfernen Sie die Batteriehalterung aus der Maschine und entsorgen Sie diese.



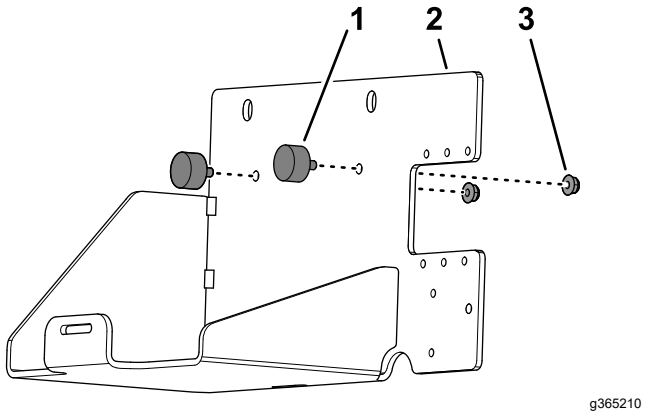
g201186

Bild 168

1. Batteriehalterung

Montage der Batteriehalterung

1. Montieren Sie die beiden Dämpfer mit zwei Sicherungsbundmuttern (¼") an der Batteriehalterung.

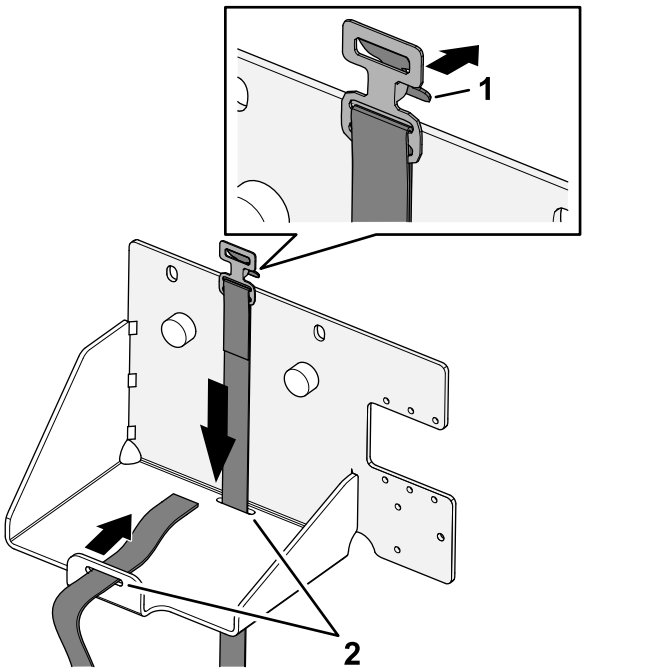


g365210

Bild 169

1. Puffer
2. Batteriehalterung
3. Sicherungsbundmutter (¼")

2. Führen Sie den Gurt durch die beiden Schlitze in der Batteriehalterung.



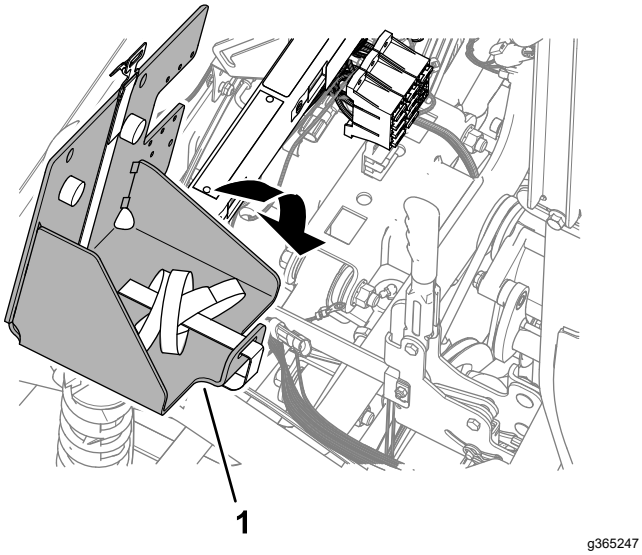
g365211

Bild 170

1. Verriegelung (Gurtschnalle)
2. Schlitz (Batteriehalterung)

Befestigen der Batteriehalterung und der Batterie (650 A)

1. Fluchten Sie die neue Batteriehalterung mit dem Stützrohr des Stoßdämpfers der Maschine und den Sicherungskästen aus.

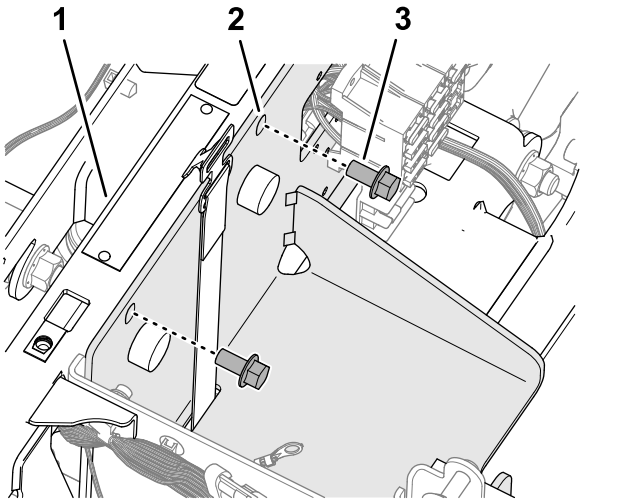


g365247

Bild 171

1. Batteriehalterung

2. Befestigen Sie die Batteriehalterung mit der zuvor entfernten beiden Bundkopfschrauben (⅜" x ¾") am Stützrohr des Stoßdämpfers.

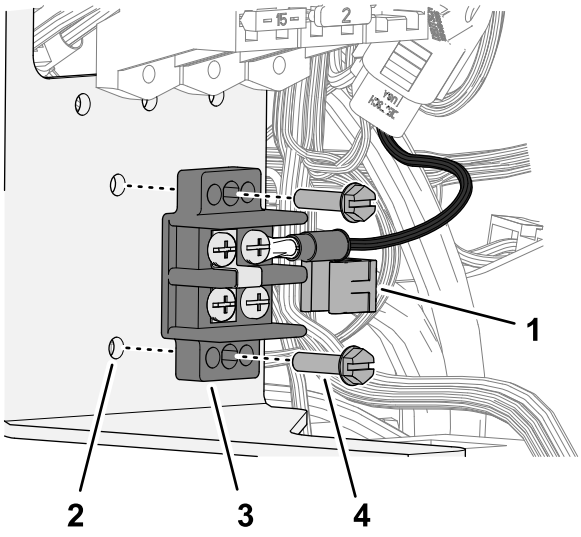


g365259

Bild 172

1. Stützrohr des Stoßdämpfers
2. Batteriehalterung
3. Bundkopfschraube (⅜" x ¾")

3. Ziehen Sie die Bundkopfschrauben bis auf 37-45 N·m an.
4. Befestigen Sie den Masseblock an der Batteriehalterung mit den beiden zuvor entfernten Schrauben (10-24 x ¾") und Sicherungsmuttern (10-24), und befestigen Sie die Kabelhalterung an der Kante der Halterung.

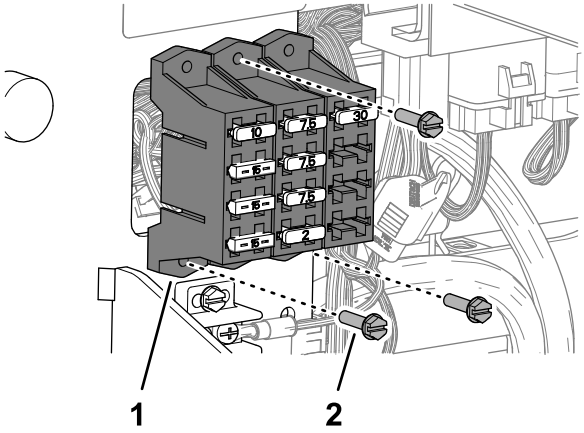


g365226

Bild 173

1. Kabelhalterung
2. Batteriehalterung
3. Erdungsblock
4. Schraube (10-24" x ¾")

5. Befestigen Sie die Sicherungskästen mit den drei zuvor entfernten Schrauben (10-24 x ¾") und Muttern (10-24) an der Batteriehalterung.

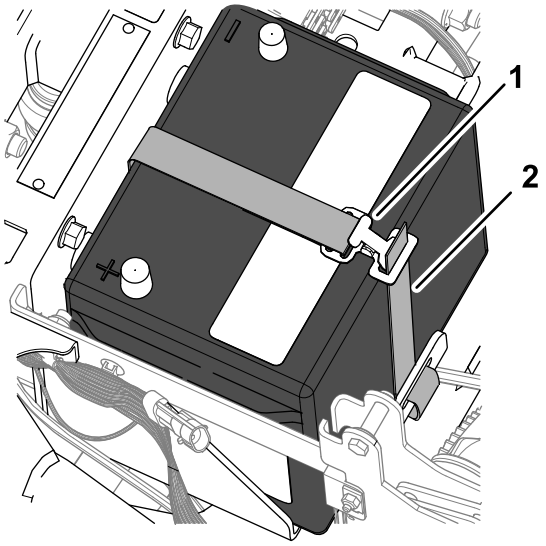


g365260

Bild 174

1. Sicherungskasten
2. Schraube (10-24" x ¾")

6. Setzen Sie die Batterie (650 A) in die Batteriehalterung ein.



g365262

Bild 175

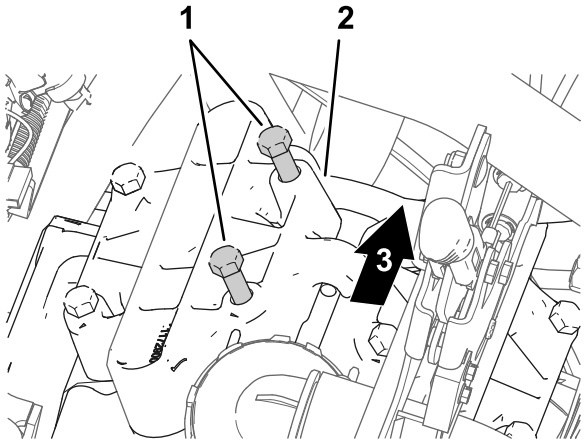
1. Batteriegurtschnalle
2. Gurtband (Batteriegurt)

7. Führen Sie das Gurtband des Batteriegurts durch die Schnalle, und ziehen Sie den Gurt fest, bis die Batterie sicher sitzt.

Montieren der Lichtmaschinenhalterung

1. Lösen Sie die beiden Schrauben am Pumpenkopf, um einen 7 mm bis 10 mm großen Abstand zwischen dem Kopf der Schrauben und der Pumpe zu erhalten.

   Hinweis: Sie müssen die Schrauben nicht von der Sprühpumpe entfernen.

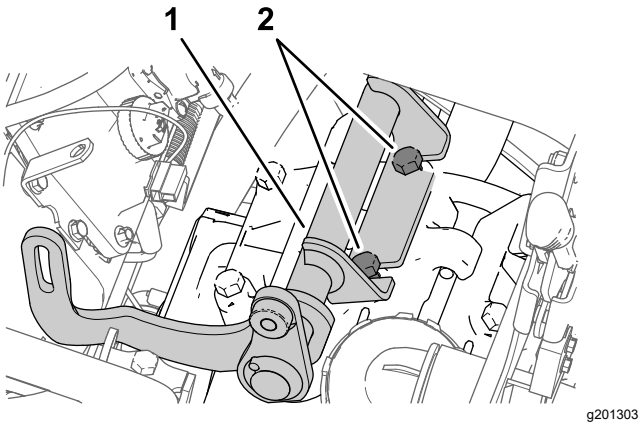


g201308

Bild 176

1. Schrauben (Pumpenkopf)
2. Pumpenkopf (11-Uhr-Stellung)
3. Maschinenheck

2. Richten Sie die Lichtmaschinenhalterung zwischen den Schrauben und dem Pumpenkopf aus.



g201303

Bild 177

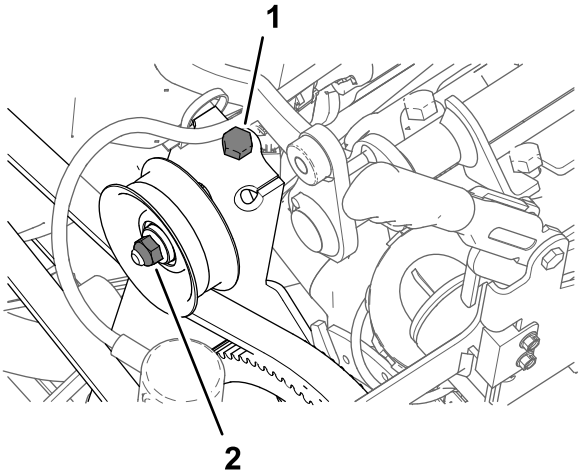
1. Lichtmaschinenhalterung
2. Schrauben (Pumpenkopf)

3. Ziehen Sie die Schrauben bis auf 61-75 N an.

Montieren der Antriebsscheibe

1. Lockern Sie die Mutter für die Spannscheibenwelle.

   Hinweis: Stellen Sie sicher, dass keine Riemenspannung vorhanden ist.



g201304

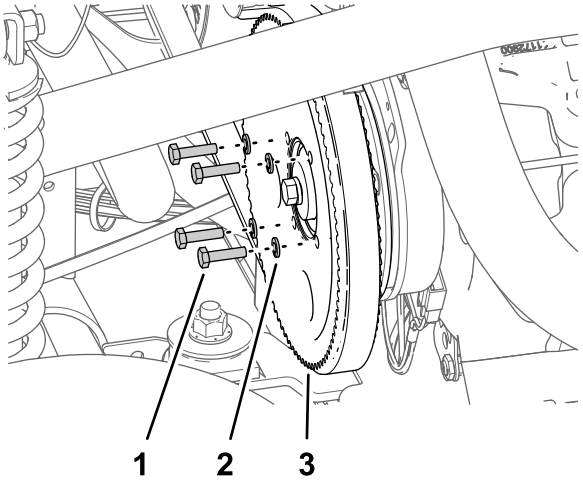
Bild 178

1. Riemenspannungsschraube (Maschine)
2. Mutter (Spannscheibenwelle)

2. Drehen sie die Riemenspannungsschraube, um die Spannung vom Riemen der Sprühpumpe zu entfernen.
3. Entfernen Sie die vier Schrauben (¼ x 1") und vier Sicherungsscheiben (¼"), mit denen die Riemenscheibe an der Sprühpumpe befestigt ist.

Wichtig: **Nehmen Sie die Riemenscheibe nicht ab.**

Hinweis: Bewahren Sie die Sicherungsscheibe auf; die Schrauben werden nicht mehr benötigt.

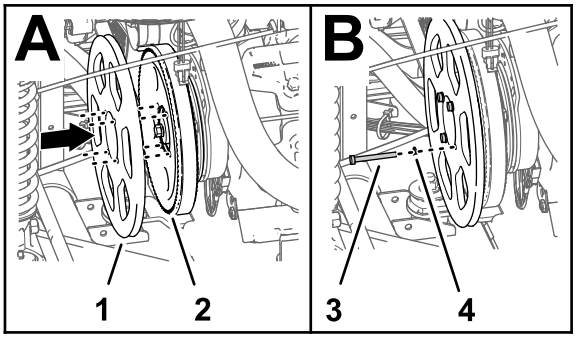


g201306

Bild 179

1. Schraube (¼" x 1")
2. Sicherungsscheibe (¼")
3. Riemenscheibe (Sprühpumpe)

4. Fluchten Sie die Löcher in der Riemenscheibe für die Lichtmaschine (Kit) mit den Löchern in der Riemenscheibe für die Sprühpumpe aus.

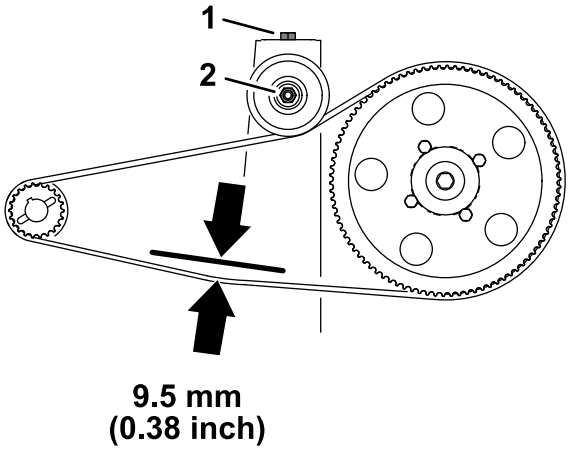


g201305

Bild 180

1. Antriebsscheibe, 279 mm
2. Riemenscheibe (Sprühpumpe)
3. Schraube (¼" x 2¼")
4. Sicherungsscheibe (¼")

5. Montieren Sie die Riemenscheibe der Lichtmaschine mit den vier Schrauben (¼" x 2¼") und vier Sicherungsscheiben (¼") an der Riemenscheibe der Sprühpumpe und der Sprühpumpe.
6. Ziehen Sie die Schrauben bis auf 1017-1243 N·m an.
7. Drehen Sie die Riemenspannungsschraube, um die Riemenspannung zu erhöhen, bis Sie in der Mitte zwischen dem Motor und den Kettenrädern der Sprühpumpe eine Riemenauslenkung von 9,5 mm messen, wenn Sie eine Kraft von 4,5 kg aufbringen.



g201360

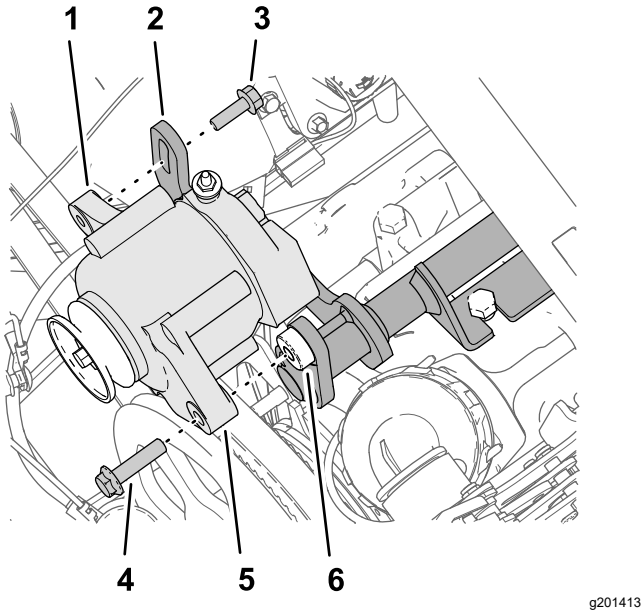
Bild 181

1. Riemenspannungsschraube
2. Mutter (Spannscheibenwelle)

8. Ziehen Sie die Mutter für die Spannscheibenwelle bis auf 37-44 N·m an.

Einsetzen der Lichtmaschine

1. Montieren Sie die Lichtmaschine (60 A) mit der Bundkopfschraube (⅜" x 1½") an der Gewindeschraube der Halterung der Lichtmaschine.

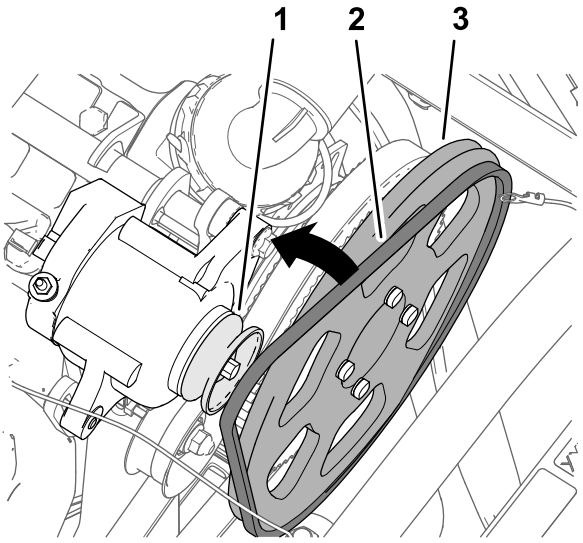


g201413

Bild 182

1. Gewindeflansch (8 mm), Lichtmaschine (60 A)
2. Geschlitzter Flansch (Halterung der Lichtmaschine)
3. Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm)
4. Bundkopfschraube (⅜" x 1½")
5. Flansch (10 mm großes Loch), Lichtmaschine (60 A)
6. Gewindeschraube (⅜-16), Halterung der Lichtmaschine

2. Montieren Sie den Gewindeflansch der Lichtmaschine mit der Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm) am geschlitzten Flansch der Halterung der Lichtmaschine.
3. Verlegen Sie den Keilriemen über die Antriebsscheibe (279 mm) und die Riemenscheibe der Lichtmaschine.

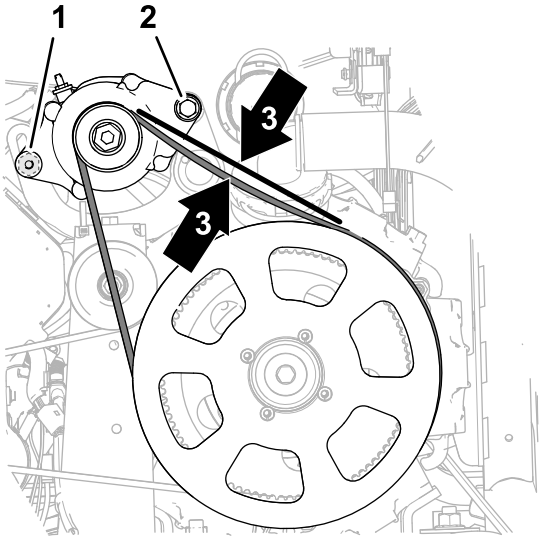


g201412

Bild 183

1. Riemenscheibe (Lichtmaschine, 60 A)
2. Keilriemen
3. Antriebsscheibe, 279 mm

4. Drehen Sie die Lichtmaschine nach oben, um die Riemenspannung zu erhöhen, bis Sie in der Mitte zwischen der Riemenscheibe der Lichtmaschine und der Antriebsscheibe 279 mm eine Riemenauslenkung von 9,5 mm messen, wenn Sie eine Kraft von 4,5 kg aufbringen.



g201701

Bild 184

1. Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm)
2. Bundkopfschraube (⅜" x 1½")
3. Riemenauslenkung von 9,5 mm

5. Ziehen Sie die Bundkopfschraube (8 mm x 25 mm) bis auf 23-29 N·m an.

6. Ziehen Sie die Bundkopfschraube (⅜" x 1½") bis auf 37-45 N·m an.

35

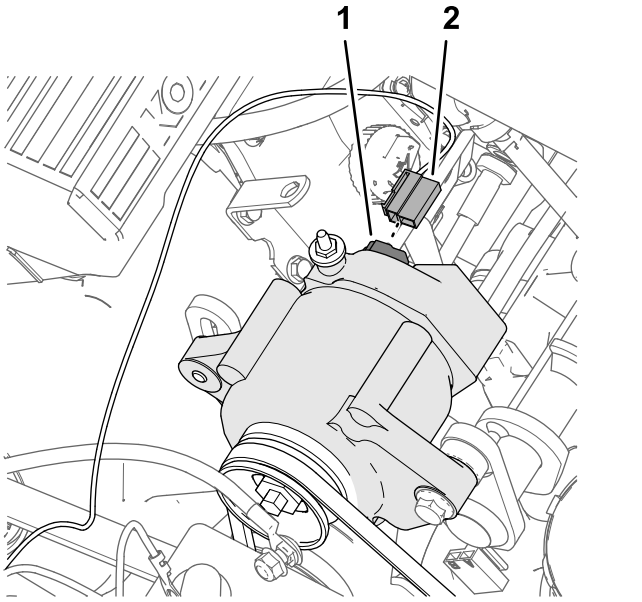
Anschließen des Kabelbaums am Sitzunterteil

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Lichtmaschinenkabel, (rot, 4 mm)
1	Relais
1	Eindrückbefestigung
1	Sicherung (15 A)

Anschließen der Lichtmaschine

1. Stecken Sie die 2-polige Buchse am Ende des rosafarbenen Kabels (57 cm) des Kabelbaums in den 2-poligen Stecker der Lichtmaschine (50 A).

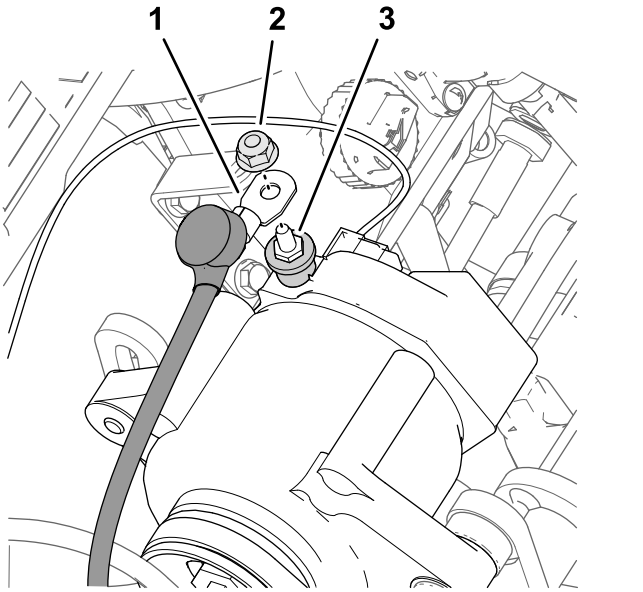


g202176

Bild 185

1. 2-poliger Stecker, Lichtmaschine (50 A)
2. 2-polige Buchse, Messkabel, rosa, 57 cm

2. Verlegen Sie das rosa Messkabel von den Riemen der Lichtmaschine weg und befestigen Sie das Kabel mit einem Kabelbinder.
3. Nehmen Sie die Mutter von der Anschlussklemme der Lichtmaschine (50 A) ab.



g202181

Bild 186

1. Lichtmaschinenkabel, (rot, 4 mm)
2. Mutter
3. Anschlussklemme, Lichtmaschine (50 A)

4. Schließen Sie das Ende des roten Lichtmaschinenkabels (4 mm) mit der Isolierabdeckung auf die Anschlussklemme der Lichtmaschine (50 A) mit der Mutter an.
5. Verlegen Sie das andere Ende des Lichtmaschinenkabels zu den Batteriepolen, entfernt von der Riemenscheibe und dem Lichtmaschinenriemen.
6. Ziehen Sie die Mutter bis auf 47-57 N·m an.
7. Schieben Sie die Isolierabdeckung über die Anschlussklemme der Lichtmaschine.

Anschließen des ASC 10 Enable Relais

1. Stecken Sie den 5-poligen Stecker des Relais in die 5-polige Buchse des Kabelbaums, der mit ASC 10 ENABLE RELAY beschriftet ist.

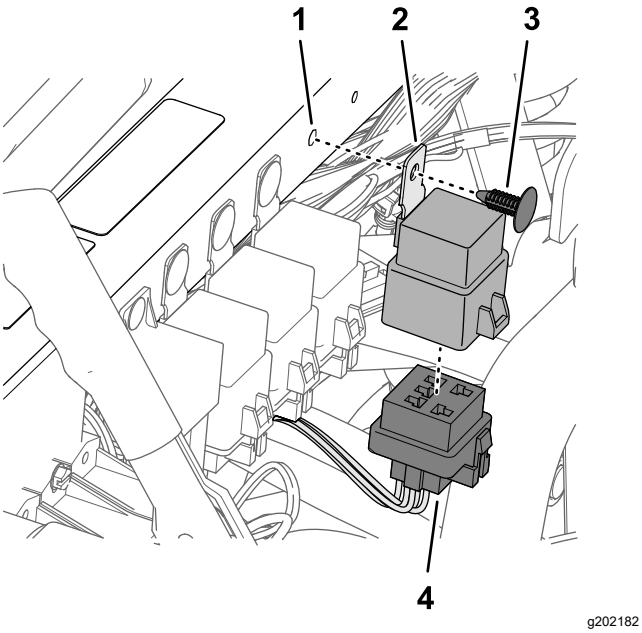


Bild 187

1. Loch (Stützrohr des Stoßdämpfers)
2. Relais
3. Eindrückbefestigung
4. 5-polige Buchse (ASC 10 ENABLE RELAIS)

2. Fluchten Sie das Loch in der Befestigungsnase des Relais mit dem Loch im Stützrohr des Stoßdämpfers aus und befestigen Sie das Relais mit einer Eindrückbefestigung am Rohr.

Anschließen der Sicherungskästen

1. Stellen Sie ein Multimeter für die Durchführung eines Kontinuitätstests (Durchgangsprüfung) ein.
2. Stecken Sie am Sicherungskasten 3 der Maschine die Messkabel des Multimeters in den Kontakt 4 (die rechte Reihe) der Sicherungsfassung 2.

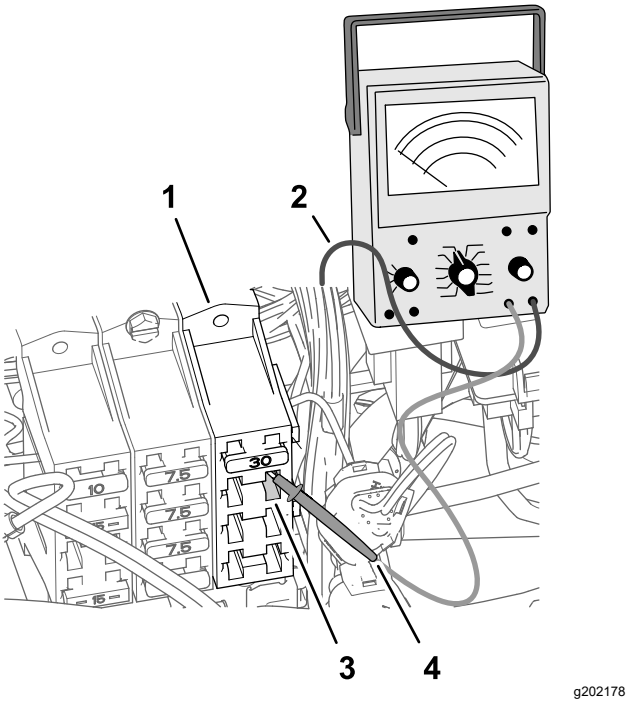


Bild 188

1. Sicherungskasten 3 (Maschine)
2. Mehrfachmessgerät
3. Sicherungsfassung 2, Kontakt 4 (rechte Spalte)
4. Mehrfachmessgerätsonde

3. Identifizieren Sie an der Vorderseite der Sicherungskästen mit der anderen Messkabel des Multimeters den Flachstecker am Ende des roten Kabels (20 mm), der an der Sicherungsfassung 2, Kontakt 4, angeschlossen ist.

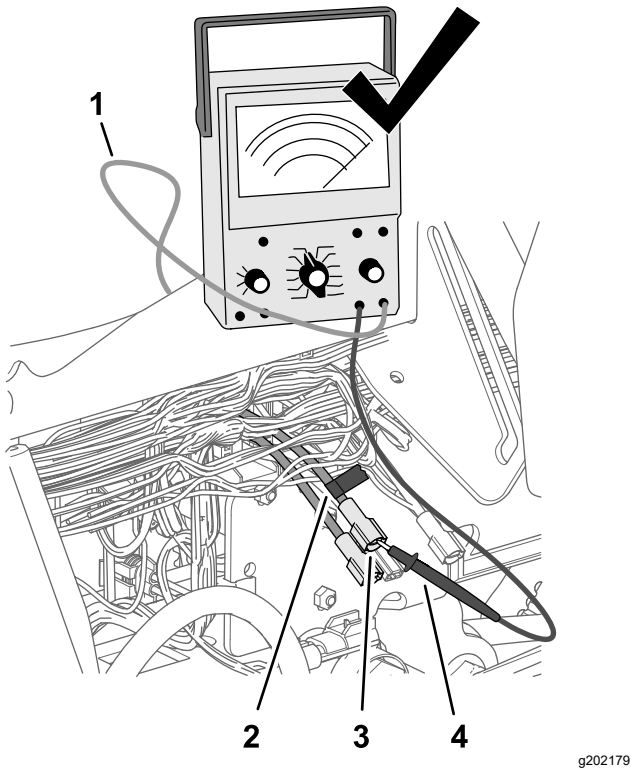


Bild 189

1. Mehrfachmessgerät
2. Band
3. Flachstecker (rotes Kabel, 20 mm)
4. Mehrfachmessgerätsonde

4. Kennzeichnen Sie den Anschluss und das Kabel, das Sie im vorherigen Schritt identifiziert haben, mit einem Stück Klebeband.
5. Stecken Sie den Flachstecker, den Sie in vorherigen Schritt gekennzeichnet haben, in den Buchsen-Stecker am Ende des rosa Kabels (51 mm) des Kabelbaums.

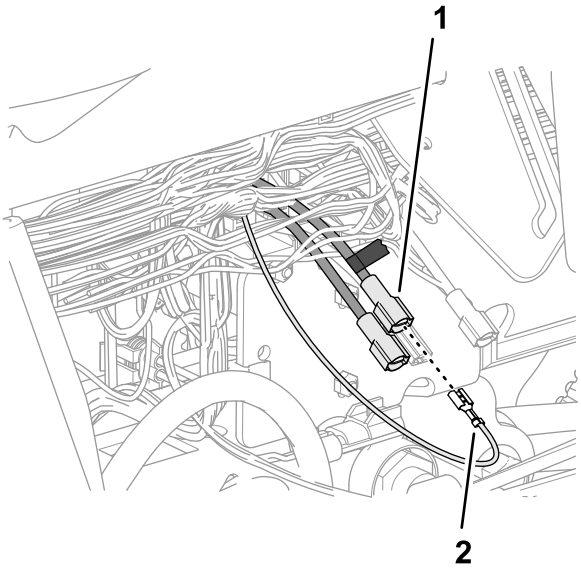


Bild 190

1. Markierter Flachstecker (rotes Kabel, 20 mm)
2. Buchsen-Stecker, rosa Kabel, 51 mm

6. Setzen Sie die Sicherung (15 A) in die Sicherungsfassung 2 des Sicherungskastens 3 ein, bis sie fest sitzt.

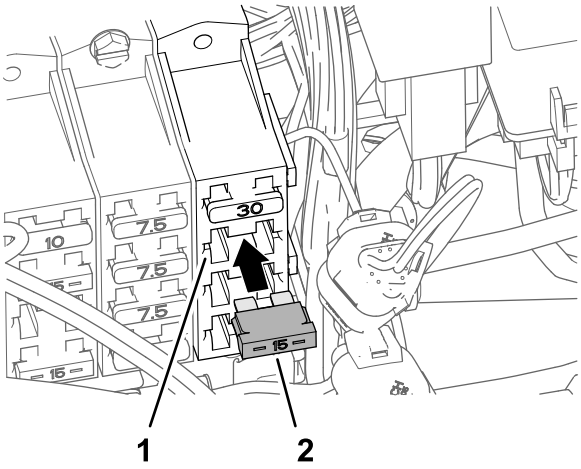


Bild 191

1. Sicherungsfassung 2 (Sicherungskasten 3)
2. Sicherung (15 A)

36

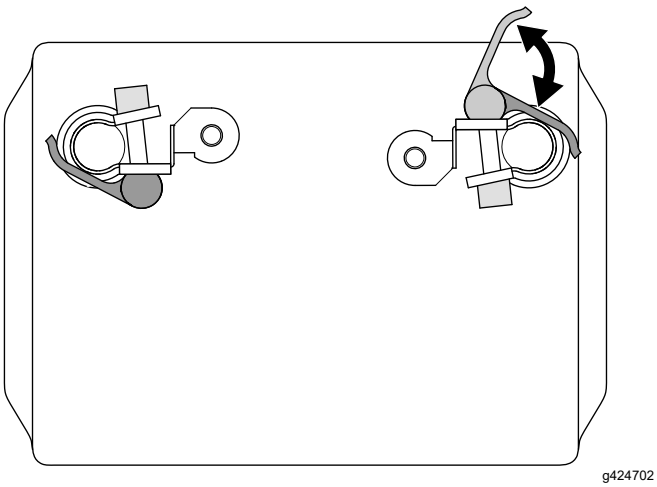
Einbau des Navigations- daten- und Elektrokabel- baums

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Schnellanschlussklemme (roter Hebel)
1	Schnellanschlussklemme (schwarzer Hebel)

Montieren der Schnelltrennklem- men an der Batterie

1. Entfernen Sie die Sechskantmuttern und die Unterlegscheiben von den Schnellanschlussklemmen am Griff.
2. Öffnen Sie den Verriegelungshebel der Schnellanschlussklemme mit dem schwarzen Hebel.



g424702

Bild 192

3. Montieren Sie die Schnellanschlussklemme am Minuspol der Batterie; wobei der Gewindestrebe der Klemme zur Mitte der Batterie ausgerichtet sein muss.
4. Schließen Sie den Verriegelungshebel der Schnellanschlussklemme.

   Hinweis: Wenn Sie die Klemmkraft der Schnellanschlussklemme einstellen müssen, öffnen Sie den Hebel, drehen Sie die gerädelte Mutter, um die Klemmkraft zu erhöhen oder zu verringern, und schließen Sie den Hebel für die Klemme.
5. Wiederholen Sie die Schritte für die rote Griffklemme am Pluspol der Batterie.

Anschließen der Batterie

⚠ WARNUNG:

Das unsachgemäße Verlegen der Batteriekabel kann zu Schäden an der Maschine führen, und die Kabel können Funken erzeugen. Funken können zum Explodieren der Batteriegase führen, was Verletzungen zur Folge haben kann.

- **Klemmen Sie immer das Minuskabel (schwarz) *ab*, bevor Sie das Pluskabel (rot) abklemmen.**
- ***Klemmen Sie immer zuerst das (rote) Pluskabel an*, bevor Sie das (schwarze) Minuskabel anklemmen.**

⚠ WARNUNG:

Batteriepole und Metallwerkzeuge können an metallischen Teilen Kurzschlüsse verursachen, was Funken erzeugen kann. Funken können zum Explodieren der Batteriegase führen, was Verletzungen zur Folge haben kann.

- **Vermeiden Sie, wenn Sie eine Batterie ein- oder ausbauen, dass die Batteriepole mit metallischen Maschinenteilen in Berührung kommen.**
- **Vermeiden Sie Kurzschlüsse zwischen metallischen Werkzeugen, den Batteriepolen und metallischen Maschinenteilen.**

1. Schlitzen Sie die Isolierung des Pluskabels der Batterie zum Anlasser auf.

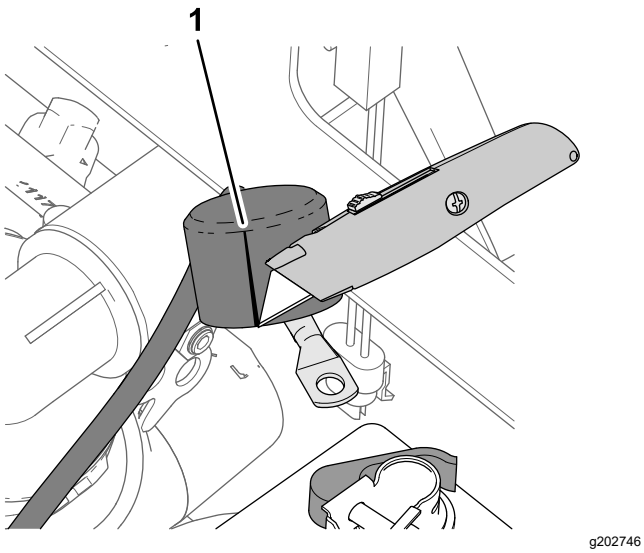


Bild 193

1. Schlitzen (Isolierabdeckung, Pluskabel der Batterie zum Anlasser)

2. Montieren Sie die folgenden Kabel-Anschlussklemmen in der folgenden Reihenfolge an der Gewindestrebe des Pluspols der Batterie:

   Wichtig: **Stellen Sie sicher, dass die Batteriekabel-Anschlussklemme (Plus) am Motoranlasser oben am Stapel der Anschlussklemmen an der Gewindestrebe ist.**

   A. Ringkabelschuh: 165 cm Modem-Stromkabelbaumzweig (beschriftet mit BATTERY [Akku])

   B. Batteriekabel-Anschlussklemme (Plus), zur Lichtmaschine (50 A)

   C. Ringkabelschuh: 258 cm Navigationsdaten- und Elektrokabelbaumzweig (mit BATTERY (+) beschriftet)

   D. Ringkabelschuh: 21,6 cm Maschinenkabelbaumzweig (mit TO BATTERY POSITIVE beschriftet)

   E. Ringkabelschuh: 24 cm Kabelbaumzweig Sprühkit (unbeschriftet)

   F. Batteriekabel-Anschlussklemme (Plus), zum Motoranlasser

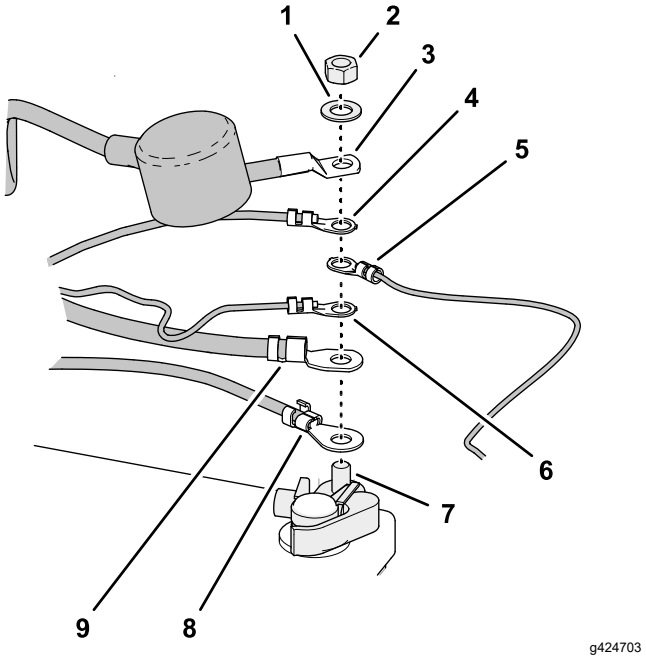


Bild 194

1. Scheibe ¼" (Schnellanschlussklemme)
2. Sechskantmutter ¼" (Schnellanschlussklemme)
3. Batteriekabel-Anschlussklemme (Plus), zum Motoranlasser
4. Ringkabelschuh: 24 cm Kabelbaumzweig Sprühkit (unbeschriftet)
5. Ringkabelschuh: 21,6 cm Maschinenkabelbaumzweig (mit TO BATTERY POSITIVE beschriftet)
6. Ringkabelschuh: 258 cm Navigationsdaten- und Stromversorgungskabelbaumzweig (nicht beschriftet - rote Kabelisolierung)
7. Gewindestrebe: Schnellanschlussklemme (Pluspol der Batterie)
8. Batteriekabel-Anschlussklemme (Plus), zur Lichtmaschine (50 A)
9. Ringkabelschuh: 165 cm Modem-Stromkabelbaumzweig (mit BATTERY beschriftet)

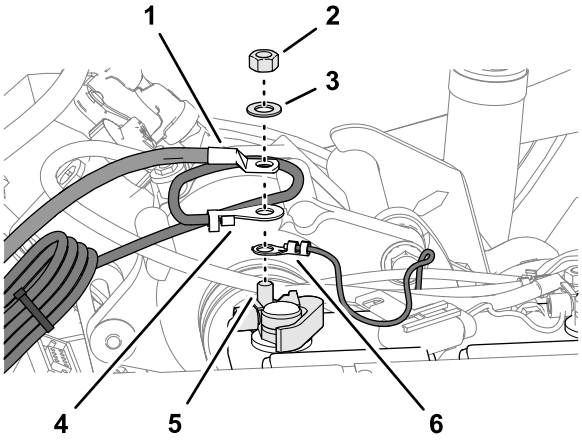
3. Befestigen Sie die Sechskantmutter (¼") und die Unterlegscheibe (¼") an der Gewindestrebe und ziehen Sie die Mutter bis auf 1017-1234 N·cm an.
4. Fluchten Sie die Isolierabdeckung des Pluskabels der Batterie zum Anlasser über der Gewindestrebe aus.
5. Montieren Sie die folgenden Kabel-Anschlussklemmen in der folgenden Reihenfolge an der Gewindestrebe des Minuspols der Batterie:

   Wichtig: **Stellen Sie sicher, dass die Batteriekabel-Anschlussklemme (Minus) an der Motor- und Chassiserde oben am Stapel der Anschlussklemmen an der Gewindestrebe ist.**

A. Ringkabelschuh: 258 cm Navigationsdaten- und Stromversorgungskabelbaumzweig (nicht beschriftet - schwarze Kabelisolierung)

B. Ringkabelschuh: 165 cm Modem-Stromkabelbaumzweig (beschriftet mit GROUND [Masse])

C. Batteriekabel-Anschlussklemme (Minus), zu Motor- und Chassiserde



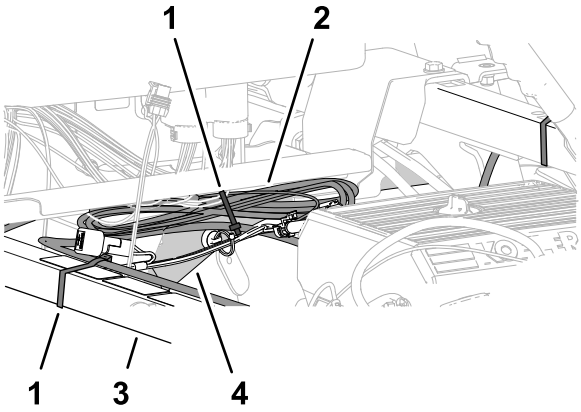
g315992

Bild 195

1. Batteriekabel-Anschlussklemme (Minus), zu Motor- und Chassiserde
2. Sechskantmutter (¼", Schnellanschlussklemme)
3. Unterlegscheibe (¼", Schnellanschlussklemme)
4. Ringkabelschuh: 165 cm Modem-Stromkabelbaumzweig (beschriftet mit GROUND [Masse])
5. Gewindestrebe: Schnellanschlussklemme (Minuspol der Batterie)
6. Ringkabelschuh: 258 cm Navigationsdaten- und Stromversorgungskabelbaumzweig (nicht beschriftet - schwarze Kabelisolierung)

Befestigen des Kabelbaums

1. Bündeln Sie die überflüssige Länge des Datenkabelbaums am rechten, oberen Rahmenrohr.



g202768

Bild 196

1. Kabelbinder
2. Datenkabelbaumbündel
3. Stützrohr des Stoßdämpfers
4. Rechtes, oberes Rahmenrohr

2. Fluchten Sie den Datenkabelbaum mit dem Stützrohr des Stoßdämpfers aus und befestigen Sie den Kabelbaum mit einem Kabelbinder am Rohr.
3. Fluchten Sie das Datenkabelbaumbündel mit dem rechten, oberen Rahmenrohr aus und befestigen Sie das Kabelbaumbündel mit einem Kabelbinder am Rahmenrohr.
4. Stellen Sie sicher, dass zwischen den Riemenscheiben und Riemen und dem Datenkabelbaum, dem Batteriekabelbaum, dem Kitkabelbaum und den Batteriekabeln ein Abstand besteht.

   Befestigen Sie den Kabelbaum und die Kabel ggf. mit Kabelbindern, um einen Abstand zu den Riemen und Riemenscheiben zu erhalten.

37

Entfernen des Dosierungssteuerungsschalters

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

1	Schalterblende

Verfahren

1. Entfernen Sie die vier Bundkopfschrauben (¼" x ½"), mit denen die 3-Schalterplatte an der Bedienkonsole befestigt ist.

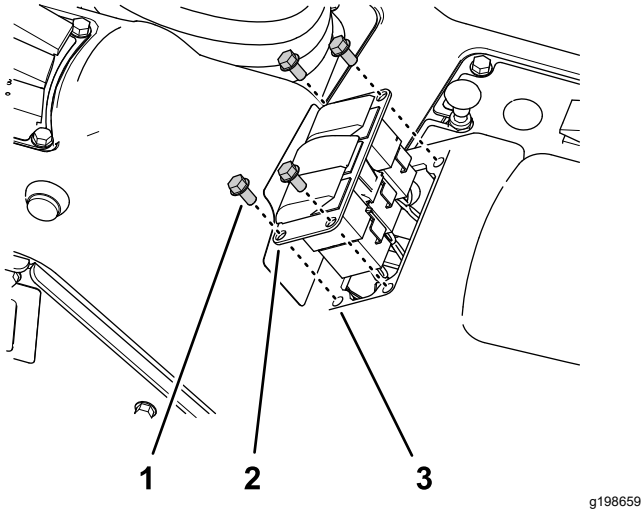


Bild 197

1. Bundkopfschraube (¼" x ½")
2. 3-Schalterplatte
3. Öffnung (Steuerkonsole)

2. Drücken Sie die Verriegelungsnasen des Dosierungssteuerungsschalter zusammen und drücken Sie den Schalter aus der 3-Schalterplatte heraus.

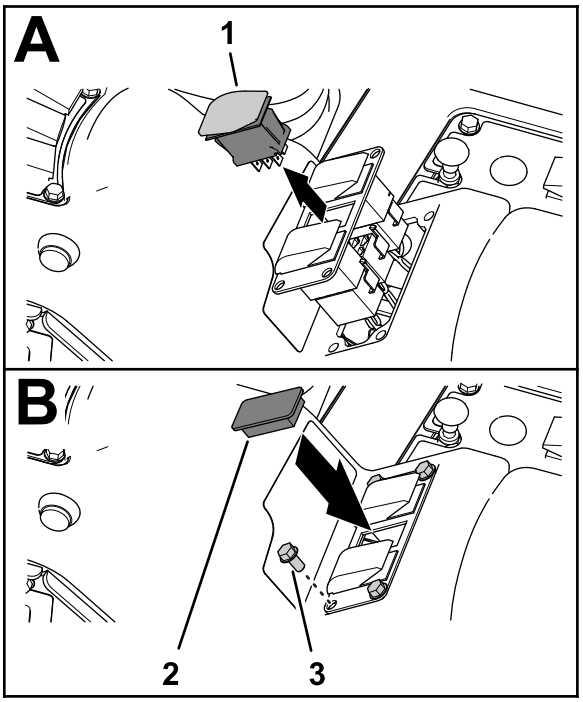


Bild 198

1. Dosierungssteuerschalter
2. Schalterblende
3. Bundkopfschraube (¼" x ½")

3. Schließen Sie die 8-polige Buchse des Maschinenkabelbaums, der mit **Rate Switch** beschriftet ist, vom 8-poligen Stecker des Schalters ab.

Hinweis: Sie benötigen den Dosierungsschalter, den Sie von der Maschine entfernt haben, nicht mehr.

4. Verlegen Sie den Zweig des vorderen Kabelbaums für den Dosierungsschalter durch die Öffnung in der 3-Schalterplatte und befestigen Sie den Kabelzweig mit einem Kabelbinder am danebenliegenden Kabelzweig.
5. Befestigen Sie die 3-Schalterplatte mit den vier Bundkopfschrauben (¼" x ½"), die Sie in Schritt 1 entfernt haben, an der Bedienkonsole.
6. Fluchten Sie die Schalterblende mit der Öffnung in der 3-Schalterplatte aus, von der Sie den Dosierungsschalter entfernt haben.
7. Setzen Sie die Schalterblende in die 3-Schalterplatte ein, bis die Blende richtig in der Platte einrastet.

38

Montieren der Haube und der vorderen Kotflügel

Für diesen Arbeitsschritt erforderliche Teile:

13	Eindrückbefestigung

Montieren der Motorhaube

1. Fluchten Sie die Löcher in der Motorhaube mit den Löchern im Armaturenbrett und Rahmen der Maschine aus.

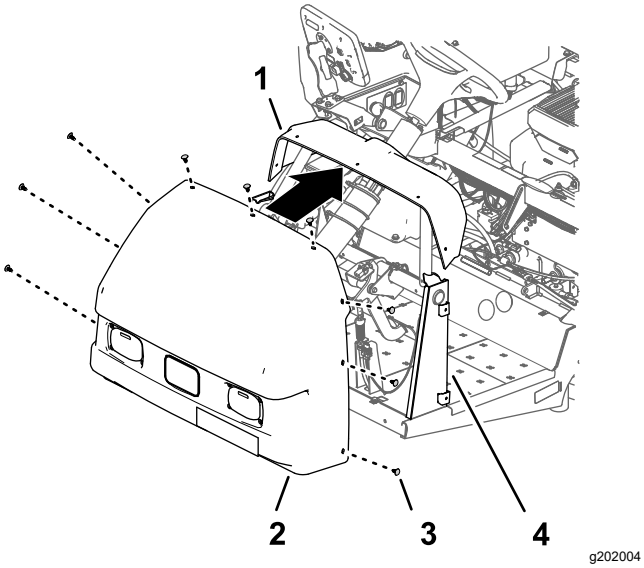


Bild 199

1. Armaturenbrett
2. Motorhaube
3. Eindrückbefestigung
4. Armaturenbrettstütze

2. Befestigen Sie die Haube mit neun Eindrückbefestigungen am Armaturenbrett und Rahmen.
3. Stecken Sie die zwei elektrischen Anschlüsse (2-polige Buchsen) des Maschinenkabelbaums in die 2-poligen Stecker des linken und rechten Scheinwerfers.

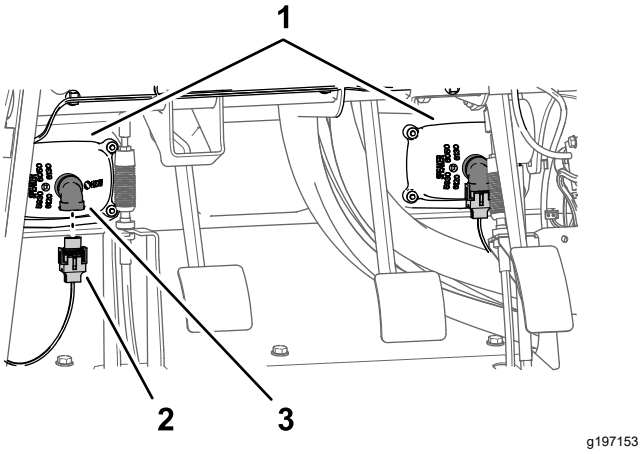


Bild 200

1. Scheinwerfer
2. 2-polige Buchse (Maschinenkabelbaum)
3. 2-poliger Stecker (Scheinwerfer)

Montieren des linken vorderen Kotflügels

1. Fluchten Sie die innere Kotflügelhaube mit den linken, oberen und linken, unteren Rahmenrohren aus.

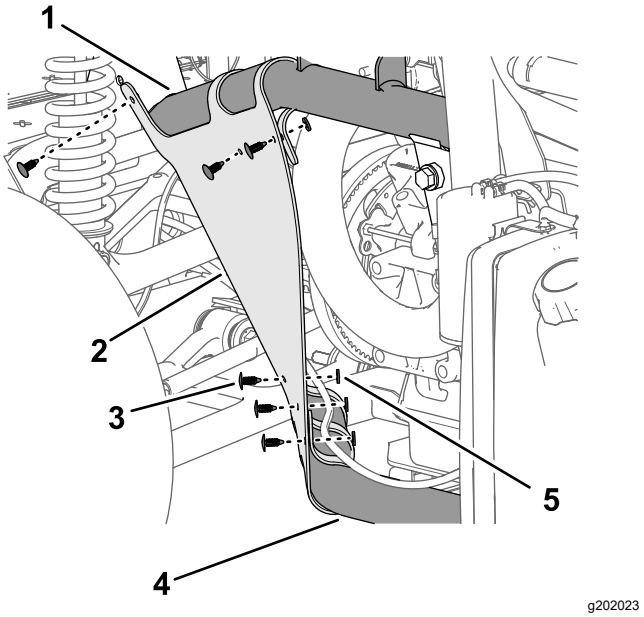
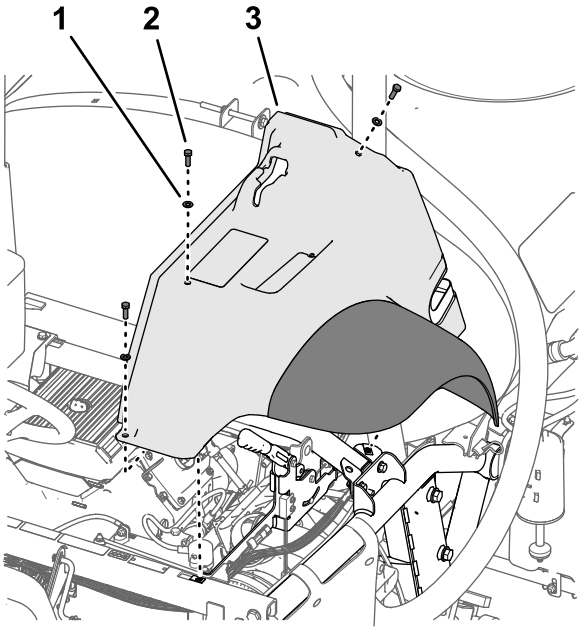


Bild 201

1. Linkes, oberes Rahmenrohr
2. Innere Kotflügelhaube
3. Eindrückbefestigung
4. Linkes, unteres Rahmenrohr
5. Unterlegscheibe (9/16" x ½")

2. Befestigen Sie die innere Kotflügelhaube mit den sechs Eindrückbefestigungen an den Rahmenrohren.

3. Fluchten Sie die Löcher im Kotflügel mit den Löchern im Rahmen der Maschine aus.

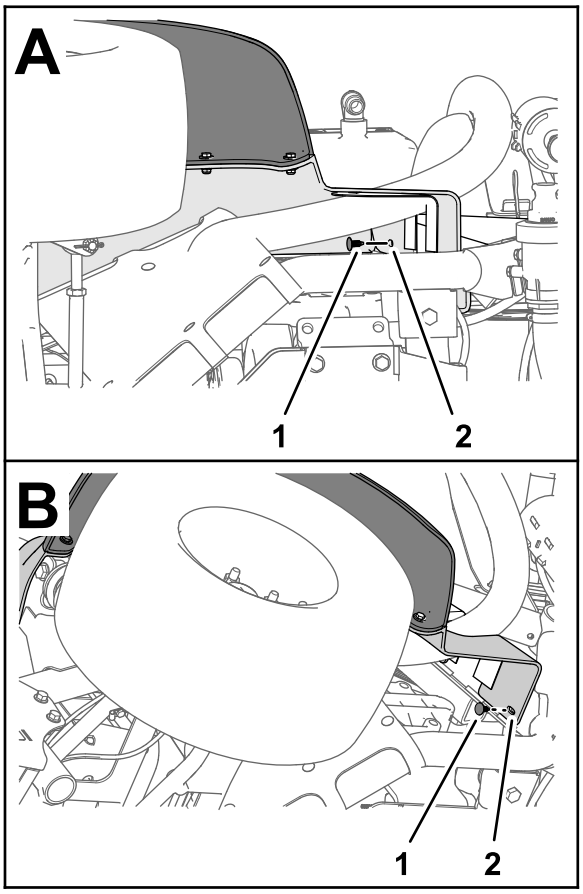


g197152

Bild 202

1. Scheibe (5/16")
2. Schraube (5/16" x 1")
3. Kotflügel vorne links

4. Montieren Sie den Kotflügel mit den drei zuvor entfernten Schrauben (5/16" x 1") und drei Unterlegscheiben (5/16") lose am Rahmen.
5. Befestigen Sie den Kotflügel mit zwei Eindrückbefestigungen am Rahmenkanal.



g264614

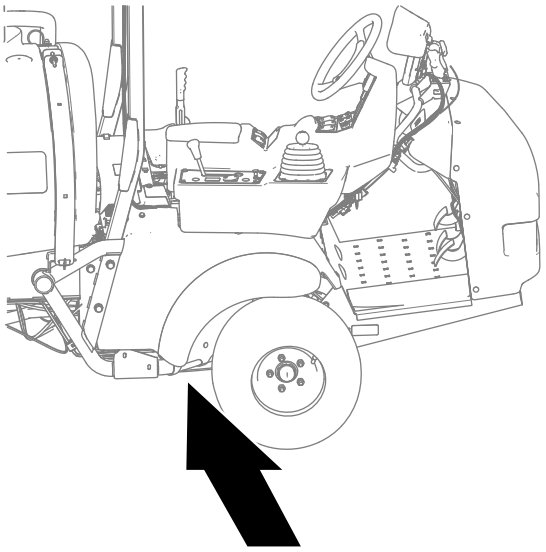
Bild 203

1. Eindrückbefestigung
2. Kotflügel vorne links

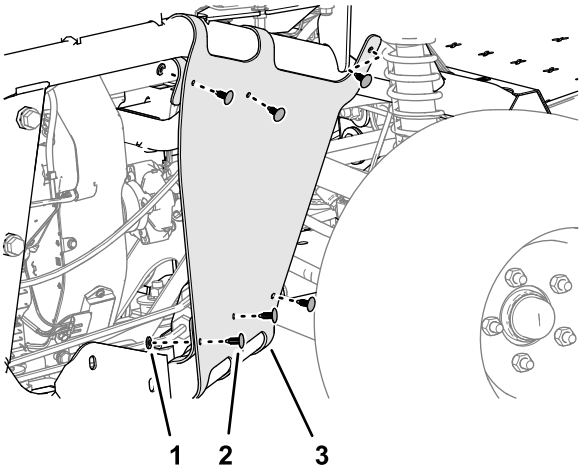
6. Ziehen Sie die Schraube (5/16" x 1") bis auf 1978-2542 N·cm an.
7. Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6 für die innere Kotflügelhaube und den Kotflügel an der anderen Seite der Maschine.

Montieren des rechten vorderen Kotflügels

1. Fluchten Sie die innere Kotflügelhaube mit den rechten, oberen und rechten, unteren Rahmenrohren aus.



g323169

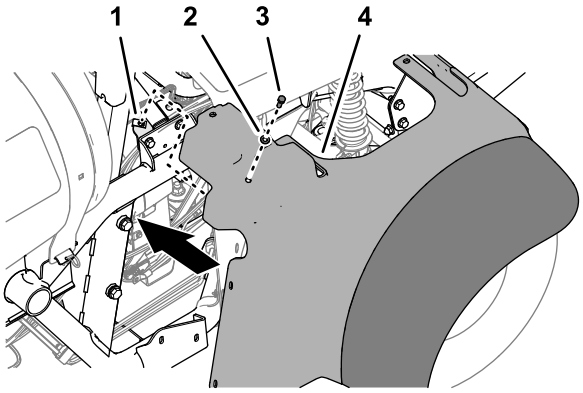


g323162

Bild 204

1. Unterlegscheibe (9/16" x ½")
2. Eindrückbefestigung
3. Innere Kotflügelhaube

2. Befestigen Sie die innere Kotflügelhaube mit den sechs Eindrückbefestigungen und fünf Unterlegscheiben (9/16" x ½") an den Rahmenrohren.
3. Richten Sie den rechten, vorderen Kotflügel an der Maschine aus und richten Sie die Löcher im Kotflügel mit den Löchern im Rahmen aus.

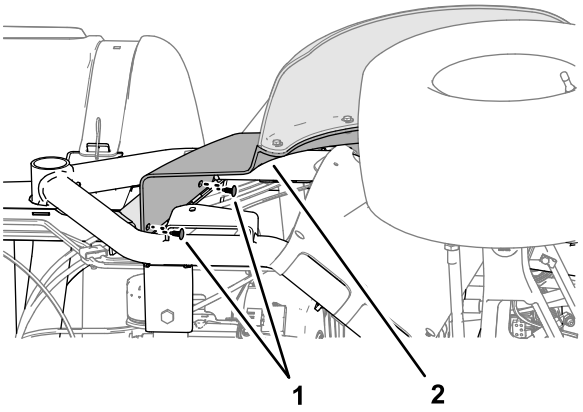


g323164

Bild 205

1. Clipmutter (Querträgerstütze)
2. Scheibe (5/16")
3. Kopfschraube (5/16" x 1")
4. Kotflügel, vorne rechts

4. Befestigen Sie den rechten, vorderen Kotflügel mit der Kopfschraube (5/16" x 1") und der Unterlegscheibe (5/16") an der Clipmutter der Querträgerhalterung.
5. Befestigen Sie den rechten vorderen Kotflügel mit zwei Eindrückbefestigungen an der Überrollbügelhalterung.

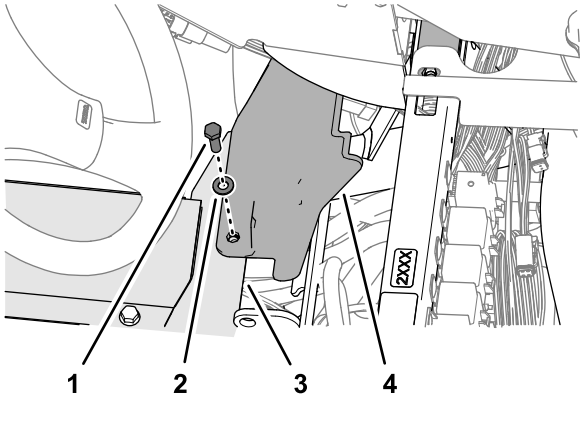


g323166

Bild 206

1. Eindrückbefestigung
2. Kotflügel, vorne rechts

6. Richten Sie das Loch im rechten, vorderen Kotflügel mit dem Loch im Plattformboden aus und befestigen Sie den Kotflügel mit einer Kopfschraube (5/16" x 1") und einer Unterlegscheibe (5/16") am Boden.

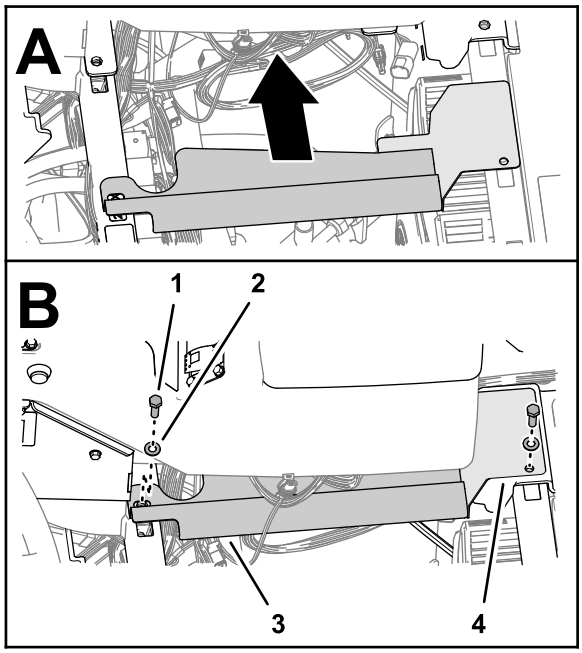


g323165

Bild 207

1. Kopfschraube (5/16" x 1")
2. Scheibe (5/16")
3. Plattformboden
4. Kotflügel, vorne rechts

7. Richten Sie das Loch in der unteren Bedienfeldabdeckung mit dem Loch im Stützrohr des Stoßdämpfers und dem Loch in der Bedienfeldabdeckung (Abschluss) mit dem Loch im Querträgerrohr aus.



g323163

Bild 208

1. Kopfschraube (5/16" x 1")
2. Scheibe (5/16")
3. Bedienfeldabdeckung (Unterseite)
4. Bedienfeldabdeckung (Abschluss)

8. Befestigen Sie die Abdeckungen mit zwei Kopfschrauben (5/16" x 1") und zwei Unterlegscheiben (5/16") an den Rohren.

39

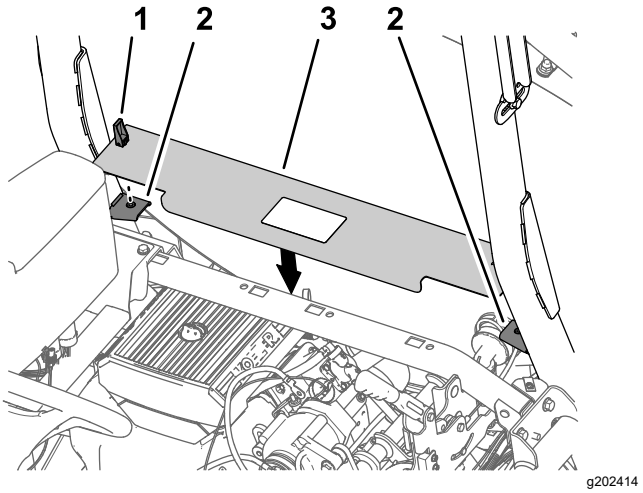
Montieren der Motorabdeckplatte und des Sitzes

Keine Teile werden benötigt

Montieren der Motorabdeckplatte

Maschinen ohne Behälterspülkit

1. Fluchten Sie die Riegel der Motorabdeckplatte mit den Büchsen in den Plattenstützhalterungen am Überrollbügel aus.



g202414

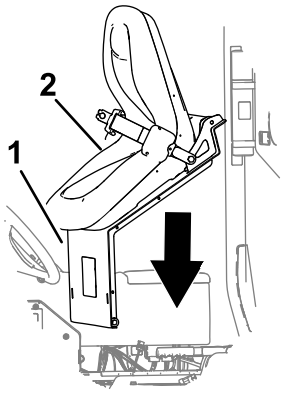
Bild 209

1. Riegel
2. Plattenstützhalterung
3. Motorabdeckplatte

2. Montieren Sie die Platte an den Halterungen.
3. Drehen Sie die Griffriegel nach unten, um die Platte an den Halterungen zu befestigen.

Einbauen des Sitzes

1. Fluchten Sie den Sitz und die Sitzplatte mit dem Chassis der Maschine aus.

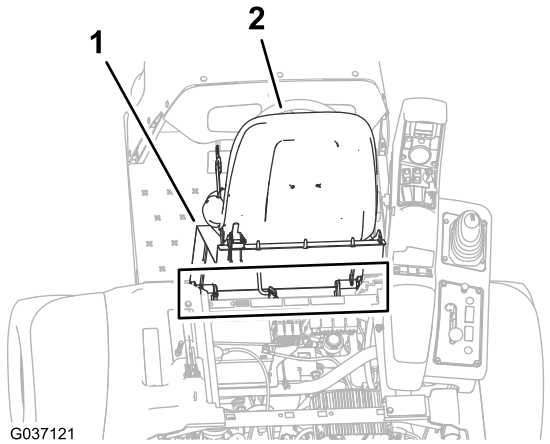


g202000

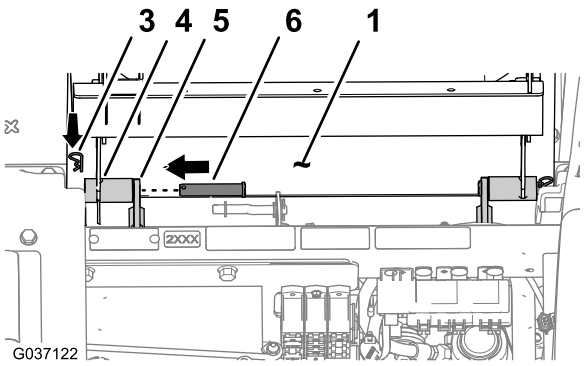
Bild 210

1. Sitzplatte
2. Sitz

2. Fluchten Sie die Löcher in den Drehzapfen-Anschlussstücken der Sitzpfanne mit den Löchern in der Chassishalterung aus.



g037121

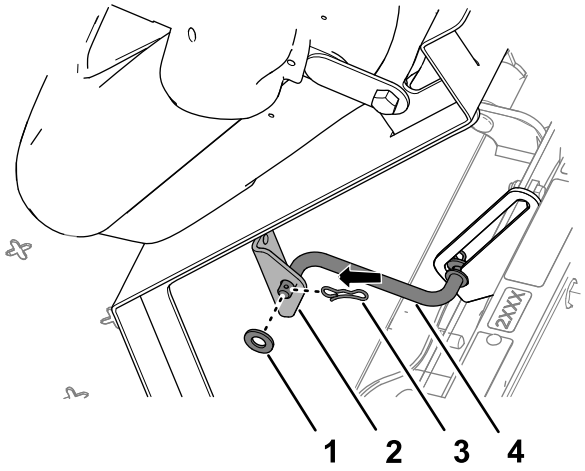


g202002

Bild 211

1. Sitzplatte
2. Sitz
3. Splint
4. Drehzapfenanschlussstück (Sitzpfanne)
5. Chassishalterung
6. Lagerbolzen

3. Montieren Sie die Sitzpfanne mit den zwei Lagerbolzen an den Chassishalterungen.
4. Befestigen Sie die Lagerbolzen mit den zwei Splinten an der Maschine.
5. Montieren Sie die Stützstange mit der Unterlegscheibe und dem Splint an der Sitzhalterung.

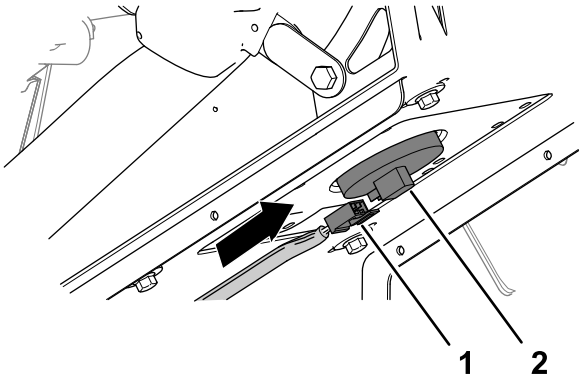


g202001

Bild 212

1. Scheibe
2. Halterung (Sitz)
3. Splint
4. Stützstange

6. Stecken Sie die 2-polige Buchse des Maschinenkabelbaums in den Stecker für den Sitzschalter, bis die Stecker einrasten.



g202003

Bild 213

1. 2-polige Buchse (Maschinenkabelbaum)
2. Sitzschalteranschluss

7. Drehen Sie den Sitz etwas nach vorne, nehmen Stützstange aus der Arretierung, drehen Sie den Sitz nach unten, bis die Sitzriegel einrasten.

40

Programmieren der Maschineneinstellungen

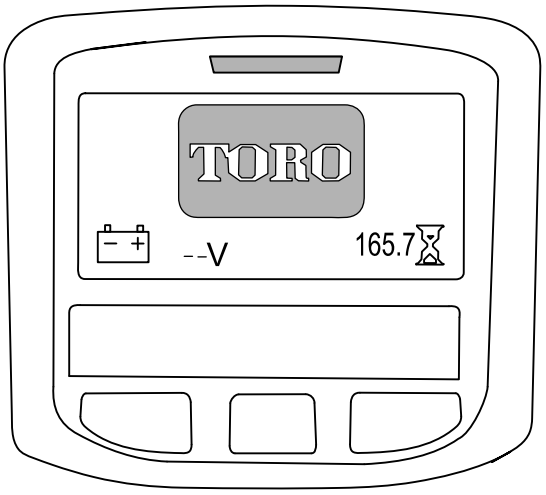
Keine Teile werden benötigt

Verfahren

1. Stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss und drehen ihn in die EIN-Stellung.

   Der Willkommensbildschirm wird auf dem InfoCenter-Display angezeigt und die Anzeigelampe leuchtet kurz auf.

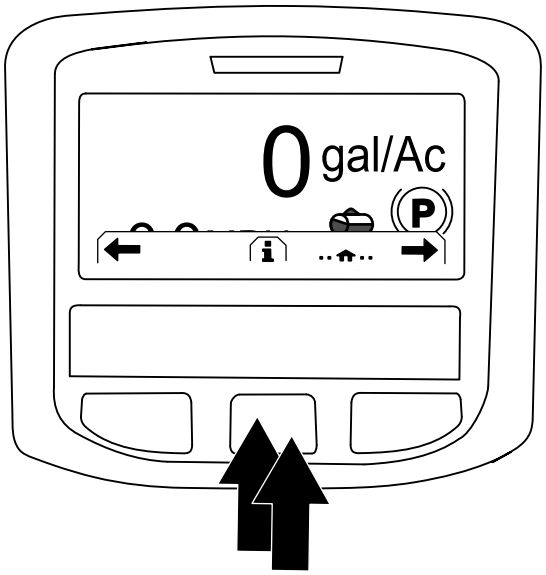
   Hinweis: Lassen Sie den Motor nicht an.



g202877

Bild 214

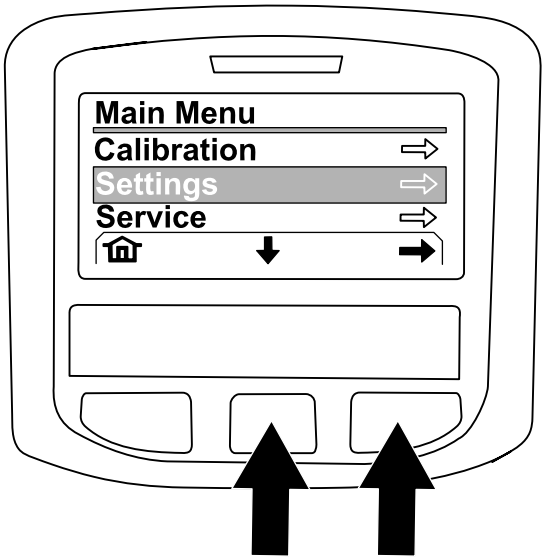
2. Drücken Sie auf dem Homebildschirm die mittlere Taste auf dem InfoCenter, um den Navigationsbildschirm zu öffnen.



g202868

Bild 215

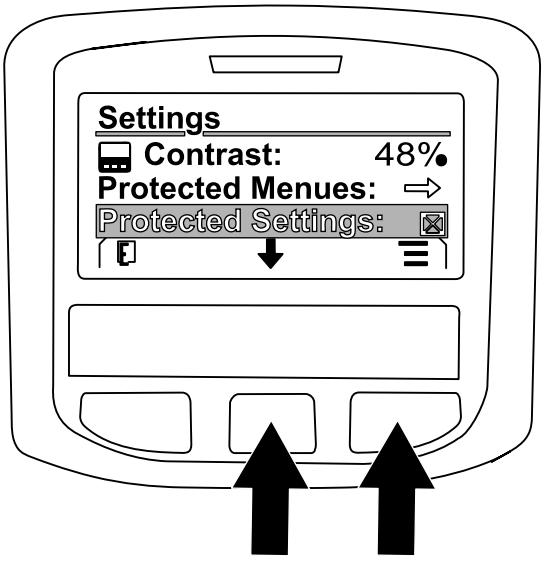
3. Drücken Sie die mittlere Taste auf dem InfoCenter, um auf das Hauptmenü zuzugreifen.
4. Drücken Sie auf dem Bildschirm HAUPTMENÜ die mittlere Taste, um auf die Option EINSTELLUNG zu navigieren; drücken Sie die rechte Taste, um die Option auszuwählen.



g202874

Bild 216

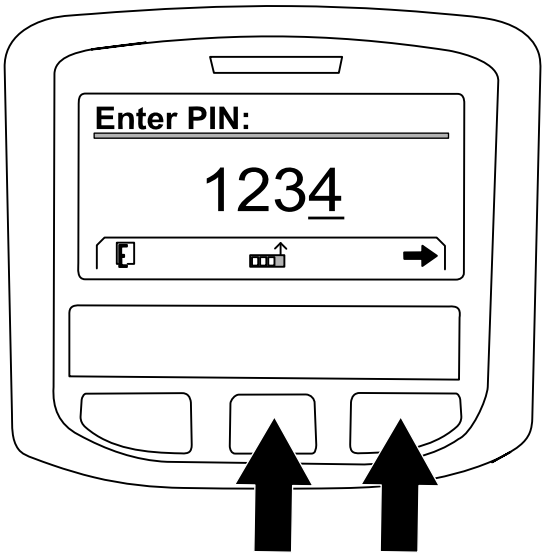
5. Drücken Sie auf dem Bildschirm EINSTELLUNG die mittlere Taste , um auf die Option GESCHÜTZTE EINSTELLUNGEN zu navigieren; drücken Sie die rechte Taste, um die Option auszuwählen.



g202869

Bild 217

6. Geben Sie den PIN-Code wie folgt ein:
   A. Drücken Sie die mittlere Taste nach Bedarf, um die Zahl des PIN-Codes für die linke Position einzugeben.

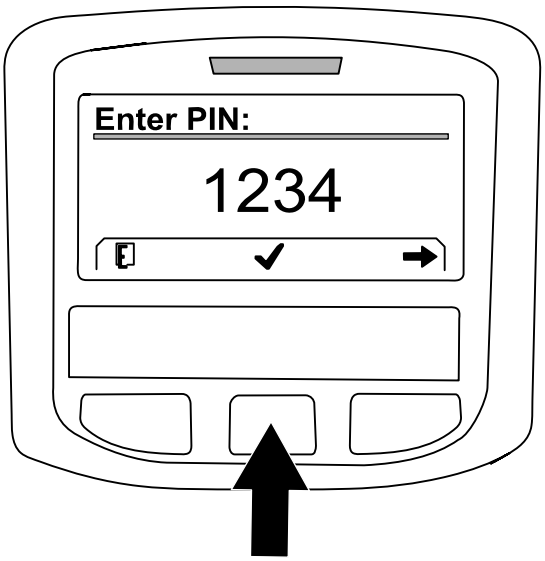


g202870

Bild 218

   B. Drücken Sie die rechte Taste, um auf die nächste Position der Zahl des PIN-Codes zu navigieren.
   C. Wiederholen Sie die Schritte A und B für die anderen drei Positionen der Zahl des PIN-Codes.
   D. Wenn Sie alle Zahlen des PIN-Codes eingegeben haben, drücken Sie die rechte Taste und drücken Sie dann die mittlere Taste, um den PIN-Code einzugeben.

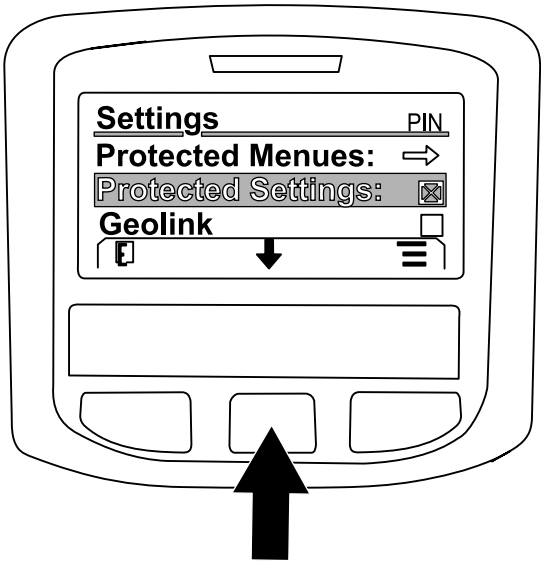
      Die Anzeigelampe leuchtet kurz auf.



g202871

Bild 219

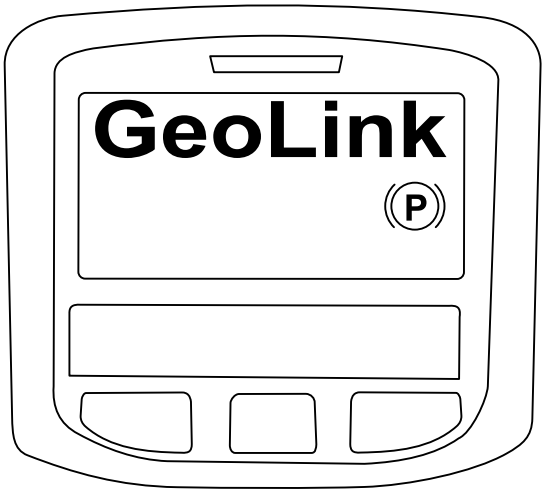
7. Drücken Sie die mittlere Taste, um auf die Option GEOLINK zu navigieren; drücken Sie die rechte Taste, um die Option auszuwählen.



g202875

Bild 220

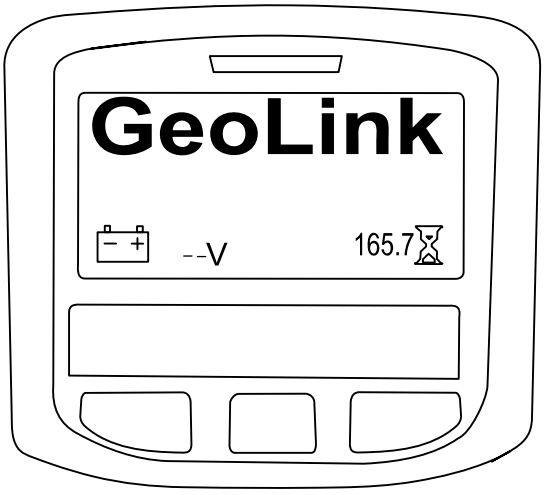
   Der GeoLink-Bestätigungsbildschirm wird auf dem InfoCenter angezeigt.



g202872

Bild 221

8. Drehen Sie das Zündschloss in die AUS-Stellung und dann in die EIN-Stellung.
9. Der Willkommensbildschirm von GEOLINK wird anfänglich angezeigt, wenn Sie das Zündschloss in die EIN-Stellung drehen.



g202878

Bild 222

41

Einschalten der GeoLink-Komponenten

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

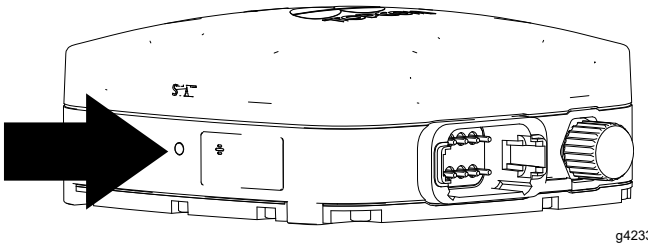
1. Drehen Sie den Zündschlüssel auf die LAUF-Stellung (für benzinbetriebene Fahrzeuge) oder in die VORGLÜHEN/LAUF-Stellung (für dieselbetriebene Fahrzeuge).
2. Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Komponenten anzeigen, dass sie mit Strom versorgt werden:
   - Bedienkonsole: zeigt Grafiken und Texte an



g423361

Bild 223

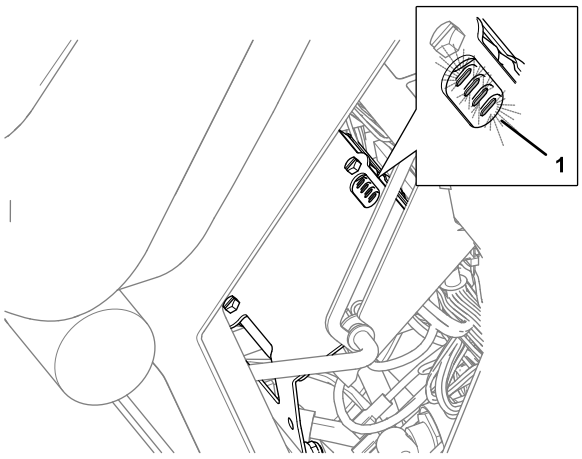
   - Satellitenempfänger: die PWR-Anzeige leuchtet



g423320

Bild 224

   - Modem: die LED-Anzeigen leuchten.

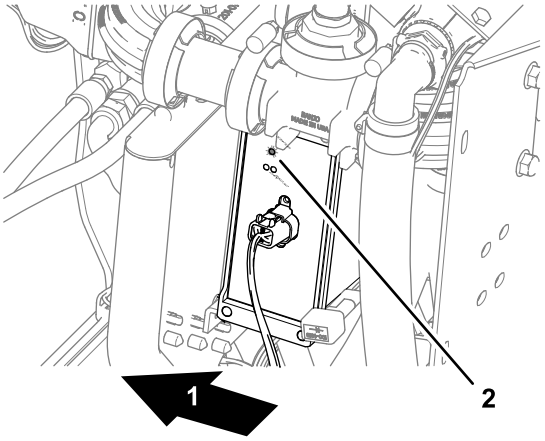


g316148

Bild 225

1. LED-Anzeigen (Sitzunterteil des Beifahrersitzes)

- Automatische Abschnittssteuerung: die STATUS anzeige leuchtet



g302923

Bild 226

1. Maschinenheck
2. STATUS anzeige leuchtet (automatische Abschnittsteuerung)

3. Drehen Sie den Zündschlüssel in die AUS-Stellung.
4. Vergewissern Sie sich, dass die folgenden Komponenten ausgeschaltet sind:
   - Steuerkonsole
   - Satellitenempfänger
   - Automatische Abschnittsteuerung

42

Abschließen der Software-Einrichtung

Keine Teile werden benötigt

Verfahren

Siehe *Softwarehandbuch* für Ihr GeoLink System.

Führen Sie die folgenden Verfahren durch:

1. Überprüfen Sie die Softwareversion.
2. Wählen Sie die Maßeinheiten aus.
3. Erstellen Sie einen Bereich.
4. Erstellen Sie ein neues Produkt und eine neue Ausbringungsmenge.
5. Erstellen Sie eine Sprühaufgabe.
6. Gleichen Sie die Abschnittsventile aus
7. Überprüfen Sie das Sprühsystem.
8. Gleichen Sie das Rührwerksicherheitsventil aus.
9. Kalibrieren Sie den Durchflussmesser.
10. Überprüfen Sie die Signalstärke des Mobilfunks.
11. Kalibrieren Sie den Kompass am Standort des Vertriebspartners.
12. Löschen Sie das NVRAM am Kundenstandort.
13. Kalibrieren Sie den Kompass am Kundenstandort.

Die Garantie von Toro

Beschränkte Garantie über zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden

Bedingungen und abgedeckte Produkte

The Toro Company gewährleisten gemäß eines gegenseitigen Abkommens, dass das gewerbliche Produkt von Toro („Produkt“) für zwei Jahre oder 1.500 Betriebsstunden* (je nachdem, was zuerst eintritt) frei von Material- und Verarbeitungsschäden ist. Diese Garantie gilt für alle Produkte, ausgenommen sind Aerifizierer (diese Produkte haben eigene Garantiebedingungen). Bei einem Garantieanspruch wird das Produkt kostenlos repariert, einschließlich Diagnose, Lohnkosten, Ersatzteilen und Transport. Die Garantie beginnt an dem Termin, an dem das Produkt zum Originalkunden ausgeliefert wird.
* Mit Betriebsstundenzähler ausgestattete Produkte.

Anweisungen für die Inanspruchnahme von Wartungsarbeiten unter Garantie

Sie müssen den offiziellen Distributor oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte, von dem Sie das Produkt gekauft haben, umgehend informieren, dass Sie einen Garantieanspruch erheben. Sollten Sie Hilfe beim Ermitteln eines offiziellen Distributors oder Vertragshändler für gewerbliche Produkte benötigen oder Fragen zu den Garantieansprüchen und -verpflichtungen haben, können Sie uns unter folgender Adresse kontaktieren:

Toro Commercial Products Service Department
8111 Lyndale Avenue South
Bloomington, MN 55420-1196

+1-952-888-8801 oder +1-800-952-2740
E-Mail: commercial.warranty@toro.com

Verantwortung des Eigentümers

Als Produkteigentümer sind Sie für die erforderlichen Wartungsarbeiten und Einstellungen verantwortlich, die in der *Bedienungsanleitung* angeführt sind. Reparaturen von Defekten am Produkt, die durch unterlassene erforderliche Wartung und Einstellungen aufgetreten sind, werden von dieser Garantie nicht abgedeckt.

Nicht von der Garantie abgedeckte Punkte und Bedingungen

Nicht alle Produktfehler oder Fehlfunktionen, die im Garantiezeitraum auftreten, stellen Verarbeitungs- oder Materialfehler dar. Diese Garantie schließt Folgendes aus:

- Produktversagen aufgrund der Verwendung von Ersatzteilen, die keine Toro-Originalteile sind, oder aufgrund der Installation oder Verwendung von Anbaugeräten, Modifikationen oder nicht genehmigtem Zubehör.
- Produktfehler, die aufgrund nicht ausgeführter Wartungs- und/oder Einstellungsarbeiten entstehen.
- Produktfehler, die auf den missbräuchlichen, fahrlässigen oder waghalsigen Einsatz des Produkts zurückzuführen sind.
- Durch Verwendung verbrauchte Teile, die nicht defekt sind. Beispiele von Teilen, die sich beim normalen Produkteinsatz abnutzen oder verbraucht werden, sind u. a. Bremsbeläge und Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Messer, Spindeln, Rollen und Lager (abgedichtet oder schmierbar), Untermesser, Zündkerzen, Laufräder und Lager, Reifen, Filter, Riemen und bestimmte Sprühfahrzeugkomponenten, wie z. B. Membrane, Düsen, Durchflussmesser und Sicherheitsventile.
- Durch Einwirkung von außen aufgetretene Defekte wie unter anderem Witterung, Lagerungsmethoden, Verunreinigung, Verwendung ungeeigneter Kraftstoffe, Kühlmittel, Schmiermittel, Zusätze, Dünger, Wasser oder Chemikalien.
- Defekte oder Leistungsprobleme aufgrund von Kraftstoffen (z. B. Benzin, Diesel oder Biodiesel), die nicht den Branchennormen entsprechen.
- Normales Geräuschniveau, normale Vibration und Abnutzung und normaler Verschleiß. Normale Verbrauchsgüter sind u. a. Schäden am Sitz aufgrund von Abnutzung oder Abrieb, abgenutzte, lackierte Oberflächen, verkratzte Aufkleber oder Fenster.

Teile

Teile, die als vorgeschriebene Wartungsarbeiten ausgewechselt werden müssen, werden für den Zeitraum bis zur geplanten Auswechslung des Teils garantiert. Teile, die im Rahmen dieser Garantie ausgewechselt werden, sind für die Länge der Originalproduktgarantie abgedeckt und werden das Eigentum von Toro. Es bleibt Toro überlassen, ob ein Teil repariert oder ausgewechselt wird. Toro kann überholte Teile für Reparaturen unter Garantie verwenden.

Garantie für Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Akkus

Deep-Cycle- und Lithium-Ionen-Akkus habe eine bestimmte Gesamtzahl an Kilowatt-Stunden, die sie bereitstellen können. Einsatz-, Auflade- und Wartungsverfahren können die Nutzungsdauer des Akkus verlängern oder verkürzen. Während der Nutzung der Akkus in diesem Produkt nimmt die nützliche Arbeit zwischen Aufladeintervallen langsam ab, bis die Akkus ganz aufgebraucht sind. Für das Auswechseln aufgebrauchter Akkus (aufgrund normaler Nutzung) ist der Produkteigentümer verantwortlich. Hinweis: (Nur Lithium-Ionen-Akku): Weitere Informationen finden Sie in der Akkugarantie.

Lebenslange Garantie auf die Kurbelwelle (nur Modell ProStripe 02657)

Ein mit einer originalen Toro-Friktionsscheibe und kurbelsicherer Messer-Brems-Kupplung (integrierte Messer-Brems-Kupplung (BBC) + Friktionsscheibenbaugruppe) als Erstausrüstung ausgestatteter ProStripe, welcher durch den ursprünglichen Käufer in Übereinstimmung mit den empfohlenen Betriebs- und Wartungsverfahren verwendet wird, ist durch eine lebenslange Garantie gegen Verbiegen der Motorkurbelwelle abgedeckt. Fahrzeuge, die mit Kupplungsscheiben, Messerbremskupplungseinheiten (BBC) und anderen Vorrichtungen ausgestattet sind, fallen nicht unter die lebenslange Garantie der Kurbelwelle.

Für die Kosten von Wartungsarbeiten kommt der Eigentümer auf.

Motoreinstellung, Schmierung, Reinigung und Polieren, Austausch von Filtern, Kühlmittel und die Durchführung der empfohlenen Wartungsarbeiten sind einige der normalen Arbeiten, die der Eigentümer auf eigene Kosten an den Toro-Produkten durchführen muss.

Allgemeine Bedingungen

Im Rahmen dieser Garantie haben Sie nur Anspruch auf eine Reparatur durch einen offiziellen Toro-Distributor oder Händler.

The Toro Company haftet nicht für mittelbare, beiläufige oder Folgeschäden, die aus der Verwendung der Toro Produkte entstehen, die von dieser Garantie abgedeckt werden, einschließlich aller Kosten oder Aufwendungen für das Bereitstellen von Ersatzgeräten oder Service in angemessenen Zeiträumen, des Ausfalls oder der Nichtverwendung, bis zum Abschluss der unter dieser Garantie ausgeführten Reparaturarbeiten. Außer den Emissionsgewährleistungen, auf die im Anschluss verwiesen wird (falls zutreffend) besteht keine ausdrückliche Gewährleistung. Alle abgeleiteten Gewährleistungen zur Verkäuflichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck sind auf die Dauer der ausdrücklichen Gewährleistung beschränkt.

Einige Staaten lassen Ausschlüsse von beiläufigen oder Folgeschäden nicht zu oder schränken die Dauer der abgeleiteten Gewährleistung ein. Die obigen Ausschlüsse und Beschränkungen treffen daher ggf. nicht auf Sie zu. Diese Garantie gibt Ihnen bestimmte legale Rechte; Sie können weitere Rechte haben, die sich von Staat zu Staat unterscheiden.

Hinweis in bezüglich der Garantie auf die Emissionskontrolle

Die Emissionssteueranlage des Produkts kann von einer separaten Garantie abgedeckt sein, die die Anforderungen der EPA (amerikanische Umweltschutzbehörde) und/oder CARB (California Air Resources Board) erfüllen. Die oben angeführten Beschränkungen hinsichtlich der Betriebsstunden gelten nicht für die Garantie auf der Emissionssteueranlage. Siehe die Angabe zur Garantie hinsichtlich der Motoremissionskontrolle in der Bedienungsanleitung oder in den Unterlagen des Motorherstellers.

Länder außer USA oder Kanada

Kunden, die Produkte von Toro kaufen, die von den USA oder Kanada exportiert wurden, sollten sich an den Toro-Vertragshändler wenden, um Garantiepolicen für das entsprechende Land oder die Region zu erhalten. Sollten Sie aus irgendeinem Grund nicht mit dem Service des Händlers zufrieden sein oder Schwierigkeiten beim Erhalt der Garantieinformationen haben, wenden Sie sich an den Ihr offizielles Toro Service Center.



Count on it.